



Statistisches Jahrbuch

W 88: 100 - 1986

78

79

80

81

82

83

84

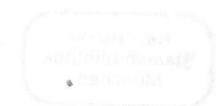
85

1986

328

Statistisches Jahrbuch 1986

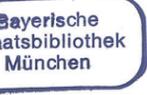
Deutsche Bundespost



1987
Herausgegeben vom Bundesministerium
für das Post- und Fernmeldewesen, Bonn
Bearbeitet vom Posttechnischen Zentralamt, Darmstadt
Grafische Bearbeitung: Pedro Warnke
Satz und Druck: Pfälzische Verlagsanstalt GmbH,
Landau/Pfalz

	Seite
1 Organisation der DBP	
1.1 Organisationsplan der DBP	5
1.2 Fläche und Einwohner	6
1.3 Ämter und Amtsstellen der DBP	6
1.4 Kundendienstliche Einrichtungen des Postdienstes	7
1.5 Kundendienstliche Einrichtungen des Fernmeldedienstes	7

	Seite
2 Postdienste	
2.1 Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen	8
2.2 Beförderte gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen 1986	8
2.3 Briefsendungen mit Luftpost- oder/und Eilzustellgebühr 1986	9
2.4 Briefsendungen im Auslandsverkehr	10
2.5 Briefsendungen in das Ausland 1986	11
2.6 Briefe mit Wertangabe	12
2.7 Eingelieferte Päckchen nach Verkehrsrichtungen	12
2.8 Beförderte Päckchen 1986	13
2.9 Gewöhnliche Paketsendungen	13
2.10 Beförderte gewöhnliche Paketsendungen nach Verkehrsrichtungen	14
2.11 Merkmale der gewöhnlichen Paketsendungen in das Inland	15
2.12 Paketverkehr mit dem Ausland (ohne Luftpost)	15
2.13 Eingelieferte Pakete in das Ausland 1986	15
2.14 Merkmale der gewöhnlichen Pakete in das Ausland	16
2.15 Paketverkehr mit europäischen Ländern (ohne Luftpost) 1986	16
2.16 Pakete mit Wertangabe	17
2.17 Eingelieferte Pakete mit Wertangabe in das Ausland 1986	17
2.18 Zugelassene Zeitungen nach der Erscheinungsweise	18
2.19 Zugelassene Zeitungen nach Kategorien	19
2.20 Verkehr im Postzeitungsdienst	19
2.21 Freistempelmaschinen, Steuerstempler, Wechselsteuer, Antwortscheine, Visagebühren	20
2.22 Abgehende Luftpostsendungen	20
2.23 Abgehende Luftpostpakete nach Erdteilen und Ländern 1986	21
2.24 Sendungen mit Nachnahme	22
2.25 Postauftragsdienst	23



D 88/4694

Die Bezeichnung der Tabellen wird im Inhaltsverzeichnis häufig verkürzt wiedergegeben.

	Seite
4 Fernmeldedienste	
4.1 Telex-, Telefax- und Teletexanschlüsse, Datenstationen	41
4.2 Telexverkehr	42
4.3 Teletexverkehr	43
4.4 Bildschirmtext	44
4.5 Aufgegebene Telegramme	45
4.6 Zugestellte Telegramme	46
4.7 Übermittelte Telegramme	46
4.8 Telegrammverkehr mit dem Ausland 1986	47
4.9 Kabelanschlüsse	48
4.10 Kabelanschlüsse nach Bundesländern 1986	49
4.11 Telefonanschlüsse	50
4.12 Funktelefondienst	51
4.13 Eurosignal	51
4.14 Sprechstellen und Nebenstellenanlagen	51
4.15 Hauptanschlüsse im Jahresdurchschnitt	52
4.16 Telefonanschlüsse je 100 Einwohner	52
4.17 Öffentliche Sprechstellen	52
4.18 Hauptanschlußbewegung	53
4.19 Hauptanschlüsse im internationalen Vergleich	54
4.20 Telefongespräche	55
4.21 Telefongespräche, Dichtezahlen und Indices	56
4.22 Telefongespräche in das Ausland nach der Betriebsweise	57
4.23 Telefongespräche in das Ausland nach Tarifgebieten	58
4.24 Telefonauskunft, Telefonauftragsdienst, Telefonansagedienst	58
4.25 Fernmelderechnungen	59
4.26 Durchschnittsbeträge und Einnahmen aus Fernmelderechnungen	59
4.27 Fernsprechnetze und Vermittlungsstellen	60
4.28 Linientechnik	60
4.29 Seefunk (ohne Satelliten)	61
4.30 Satelliten-Seefunk	62
4.31 Rheinfunk	62
4.32 Flugfunk, Amateurfunk	62
4.33 Nichtöffentlicher mobiler Landfunk	63
4.34 Ton-Rundfunksender	63
4.35 Fernseh-Rundfunksender	64
4.36 Tonübertragungen	64
4.37 Fernsehübertragungen	65
4.38 Internationale Mietleitungen und Festverbindungen	65

	Seite
5 Personal	
5.1 Personal nach der Kopfzahl	66
5.2 Personal, Teilkkräfte auf Vollkräfte umgerechnet	68
5.3 Versorgungsempfänger	69
6 Sonstiges	
6.1 Finanzdaten	70
6.2 Leistungs- und Kostenrechnung	72
6.3 Personal nach Dienstleistungsbereichen	74
6.4 Produktion, Personal und Produktivität	76
6.5 Kraftfahrzeuge und Fahrleistungen	76
6.6 Dienstgrundstücke und Dienstgebäude	77
6.7 Wohnungen und Wohngrundstücke	77
6.8 Energieverbrauch nach dem Verwendungszweck	78
6.9 Energieverbrauch nach Energieträgern	78
6.10 Betriebliches Vorschlagswesen	79
7 Bezirksstatistik	
7.1 Ämter und Amtsstellen	81
7.2 Fläche und Einwohner	82
7.3 Kundendienstliche Einrichtungen des Postdienstes	83
7.4 Brief- und Paketsendungen	84
7.5 Kraftfahrbetrieb	85
7.6 Postzeitungsdienst	85
7.7 Gelddienste	86
7.8 Postgirodienst, Postsparkassendienst	86
7.9 Telegramme, Telex-, Teletex-, Telefax- und Kabelanschlüsse	87
7.10 Datenstationen	87
7.11 Telefonanschlüsse, Gespräche	88
7.12 Personal nach der Kopfzahl	89
7.13 Personal, Teilkkräfte auf Vollkräfte umgerechnet	90
7.14 Ausländische Arbeitnehmer	90
Stichwortverzeichnis	91

1.1 Organisationsplan der Deutschen Bundespost

Januar 1987

	Zahl	Behörde	Sitz
Zentralbehörde		Der Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen	Bonn
Mittelbehörden	18	Oberpostdirektion (OPDn) und Landespostdirektion Berlin (LPD)	Berlin Bremen Dortmund Düsseldorf Frankfurt am Main Freiburg im Breisgau Hamburg Hannover/Braunschweig Karlsruhe Kiel Koblenz Köln München Münster Nürnberg Regensburg Saarbrücken Stuttgart
		Fernmeldetechnisches Zentralamt (FTZ)	Darmstadt
		Posttechnisches Zentralamt (PTZ)	Darmstadt
		Sozialamt der Deutschen Bundespost (SAP)	Stuttgart
		Zentralstelle für Entwicklungen (ZfE)	Bonn
		Zentralamt für Zulassungen im Fernmeldewesen (ZZF)	Saarbrücken
Fachhochschulen	3	Fachhochschule der Deutschen Bundespost (Organisationsstufe eigener Art)	Berlin
		Fachhochschule der Deutschen Bundespost (Organisationsstufe eigener Art)	Dieburg
		Fachbereich Post- und Fernmeldewesen der Fachhochschule Bund/DBP	Dieburg
Ortsbehörden	328	Postämter mit Verwaltungsdienst [PA(V)]	
	13	Postgiroämter (PGiroÄ)	Berlin Dortmund Essen Frankfurt am Main Hamburg Hannover Karlsruhe Köln Ludwigshafen am Rhein München Nürnberg Saarbrücken Stuttgart
	2	Postsparkassenämter	Hamburg München
	108	Fernmeldeämter	
	15	Fernmeldezeugämter (FZÄ)	

Gebietsstand: Die Bestands- und Verkehrszahlen beziehen sich auf die Ergebnisse der Deutschen Bundespost einschließlich der Landespostdirektion Berlin.

Auf- und Ausgliederungen: Die *vollständige* Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort *davon* kenntlich gemacht, die *teilweise* Ausgliederung durch das Wort *darunter*.

Auf- und Abrundungen: Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Bestandszahlen: Bestandszahlen beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf den Stand von Ende Dezember.

Verkehrszahlen: Verkehrszahlen beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf die Ergebnisse des Kalenderjahres.

Begriffe und Abkürzungen

- DBP: Deutsche Bundespost
- Bezirke: Bezirke der 17 Oberpostdirektionen und der Landespostdirektion Berlin.
- Briefsendungen: Briefe, Postkarten, Drucksachen, Briefdrucksachen, Massendrucksachen, Drucksachen zu ermäßigter Gebühr, Wurfsendungen, Büchersendungen, Blindensendungen, Warensendungen und Päckchen (im Auslandsverkehr: soweit zugelassen).
- Paketsendungen: Pakete und Postgüter
- eingelieferte Sendungen: im Bereich der Deutschen Bundespost eingelieferte Sendungen in das In- und Ausland.
- beförderte Sendungen: eingelieferte Sendungen zuzüglich der Sendungen, die aus dem Bereich der Deutschen Post der DDR und aus dem Ausland in den Bereich der Deutschen Bundespost zugegangen sind.
- Inland/Inlandsverkehr: Die aus statistischen Gründen unter der Überschrift „Inland“ oder „Inlandsverkehr“ zusammengefaßten Verkehrszahlen beziehen sich auch auf den Verkehr mit der Deutschen Post (DP) der DDR.

Zeichenerklärung

- = kein Bestand bzw. kein Verkehr.
- = Bestand oder Verkehr vorhanden, jedoch keine Angabe möglich.
- r = berichtigte Zahl.
- p = vorläufige Zahl.

1.2 Fläche und Einwohner im Bereich der Deutschen Bundespost

	Fläche km ² 1	Zahl der Einwohner				Einwohner je km ² Zahl 6
		insgesamt Tsd. 2	davon in			
			Großstädten über 100 000 Einwohner % 3	Mittelstädten über 20 000 bis 100 000 Einwohner % 4	Kleinstädten und Landgemeinden bis 20 000 Einwohner % 5	
1970	248 574	61 559	•	•	•	248
1975	248 611	61 832	35,6	24,1	40,3	249
1976	248 620	61 513	35,2	24,2	40,6	247
1977	248 624	61 396	34,9	25,0	40,1	247
1978	248 630	61 310	34,8	25,0	40,2	247
1979	248 652	61 336	34,4	25,7	39,9	247
1980	248 667	51 561	33,8	26,1	40,2	248
1981	248 678	61 666	33,7	26,1	40,2	248
1982	248 692	61 638	33,6	26,2	40,2	248
1983	248 687	61 421	33,8	26,2	40,0	247
1984	248 706	61 307	33,1	26,2	40,8	247
1985	248 717	61 049	32,8	26,2	40,9	245
1986	248 708	61 021	32,5	26,5	41,0	245

1.3 Ämter und Arbeitsstellen der Deutschen Bundespost

	Post- ämter (V) 1	Postämter 2	Post- stellen I 3	Post- stellen II 4	Post- hilfsstellen 5	Post- giroämter 6	Postspar- kassenämter 7	Fernmelde- ämter 8	Fernmelde- zeugämter 9
1970	714	5 416	8 883	10 104	443	13	2	101	19
1975	661	5 752	8 300	6 371	85	13	2	106	15
1976	644	5 779	8 167	5 776	64	13	2	106	15
1977	616	5 829	8 033	5 288	51	13	2	106	15
1978	530	5 935	7 902	4 913	44	13	2	107	15
1979	440	6 060	7 816	4 557	40	13	2	107	15
1980	409	6 136	7 727	4 238	40	13	2	107	15
1981	368	6 211	7 662	4 001	39	13	2	107	15
1982	338	6 263	7 632	3 822	37	13	2	107	15
1983	332	6 317	7 580	3 698	34	13	2	108	15
1984	330	6 326	7 535	3 600	31	13	2	108	15
1985	328	6 336	7 503	3 497	29	13	2	108	15
1986	328	6 338	7 479	3 409	27	13	2	108	15

1.4 Kundendienstliche Einrichtungen des Postdienstes

	Amtliche Abgabestellen für Postwertzeichen 1	Münz- Wertzeichengeber 2	Postbriefkästen 3	Postfacheinrichtungen		
				Ämter und Amts- stellen mit Postfach- einrichtungen 4	Benutzte Postfächer 6	
1970	8 777	31 939	108 795	4 661	489 557	393 248
1975	7 962	28 448	108 619	4 623	593 428	437 535
1976	7 888	28 653	108 295	4 606	612 104	450 384
1977	7 658	28 424	108 755	4 638	626 475	468 010
1978	7 563	28 500	108 832	4 676	636 092	488 715
1979	1)	1)	1)	4 891	644 235	502 731
1980	7 409	28 214	109 651	4 887	652 964	513 330
1981	1)	1)	1)	4 989	664 510	527 829
1982	7 170	28 038	109 512	5 217	673 157	545 171
1983	1)	1)	1)	5 097	680 280	556 748
1984	6 935	28 413	110 472	5 130	691 744	573 242
1985	1)	1)	1)	5 127	702 519	584 138
1986	6 961	27 178	111 346	5 088	711 127	596 281

1) Erhebung nur alle 2 Jahre

1.5 Kundendienstliche Einrichtungen der Fernmeldedienste, Sonstiges

	1984	1985	1986
Anmeldestellen für Fernmeldeeinrichtungen	96	96	96
außerdem: Anmeldebezirksstellen	167	156	155
Telefonläden	117	125	140
Telefonmobile	90	90	90
Kabelmobile	—	45	70
Kabelshelter	—	1	3
Fernmelderechnungsstellen	96	96	96
Zahl der Fernmelderechnungen	291 567 988	305 450 378	317 103 100
darunter für:			
Telefonanschlüsse	287 276 785	300 616 202	311 582 545
Telexanschlüsse	1 871 298	1 917 137	1 958 227
Datexanschlüsse	298 876	447 190	614 455
Hauptanschlüsse für Direktruf	1 149 379	1 307 529	1 541 556
Fernmeldebuchstellen	96	96	96
Telefonbuch-Verlagsstellen	28	28	28
Auflagenhöhe der Amtlichen Telefonbücher	26 346 017	26 655 000	26 519 000
Telefon-Entstörungsstellen	221	215	204

2.1 Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen

	Eingelieferte Sendungen				Beförderte Sendungen			
	insgesamt Mio. Stück 1	je Einwohner Stück 2	1970 $\hat{=}$ 100 3	davon (Sp. 1) gebührenpflichtige Mio. Stück 4	insgesamt Mio. Stück 5	je Einwohner Stück 6	1970 $\hat{=}$ 100 7	
1970	10 032,6	163	100,0	9 518,0	10 679,9	173	100,0	
1975	9 741,3	158	97,1	9 126,9	10 479,4	169	98,1	
1976	10 425,1	170	103,9	9 695,2	11 131,4	181	104,2	
1977	10 782,2	176	107,5	10 042,1	11 460,4	187	107,3	
1978	11 464,9	187	114,3	10 703,8	12 163,3	198	113,9	
1979	11 406,0	186	113,7	10 645,0	12 176,0	199	114,0	
1980	11 631,4	189	115,9	10 867,6	12 239,6	199	114,6	
1981	12 048,7	195	120,1	11 225,2	12 738,3	207	119,3	
1982	12 216,6	198	121,8	11 381,3	12 923,3	210	121,0	
1983	12 150,4	198	121,1	11 327,7	12 874,4	210	120,6	
1984	11 984,1	195	119,5	11 111,1	12 711,7	207	119,0	
1985	11 903,9	195	118,7	11 003,1	12 642,9	207	118,4	
1986	12 551,3	206	125,1	11 619,4	13 270,3	218	124,3	

2.2 Beförderte gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen

nach Struktur und Verkehrsrichtung

1986	Sendungsarten	Inlandsverkehr				Auslandsverkehr			Inlands- und Auslands- verkehr zusammen (Sp. 1 und 5) Mio. Stück 8
		insgesamt Mio. Stück 1	davon (Sp. 1)			insgesamt Mio. Stück 5	davon (Sp. 5)		
			innerhalb des Bereichs der DBP Mio. Stück 2	in den Bereich der DP der DDR Mio. Stück 3	aus dem Bereich der DP der DDR Mio. Stück 4		in das Ausland Mio. Stück 6	aus dem Ausland Mio. Stück 7	
Briefe	6 848,7	6 719,0	50,5	79,2	697,1	329,7	367,5	7 545,8	
Postkarten	515,0	477,6	12,5	24,9	215,7	55,9	159,8	730,7	
Briefdrucksachen	529,8	529,8	—	—	—	—	—	529,8	
Massendrucksachen	2 319,9	2 319,9	—	—	—	—	—	2 319,9	
Drucksachen zu ermäßigter Gebühr	0,4	0,1	0,1	0,2	46,0	17,9	28,1	46,4	
übrige Drucksachen	1 003,6	997,3	4,1	2,2	96,8	37,1	59,7	1 100,4	
Wurfsendungen	578,0	578,0	—	—	—	—	—	578,0	
Büchersendungen	44,0	44,0	—	—	—	—	—	44,0	
Warensendungen	120,7	120,7	—	—	—	—	—	120,7	
Blindensendungen	2,2	2,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	2,3	
Päckchen	241,9	236,3	2,8	2,8	19,5	16,1	3,4	261,4	
zusammen	12 204,1	12 024,5	70,0	109,4	1 075,2	456,6	618,6	13 279,3	
davon waren eingeschrieben	97,2	92,5	1,0	3,7	27,3	13,4	13,9	124,5	

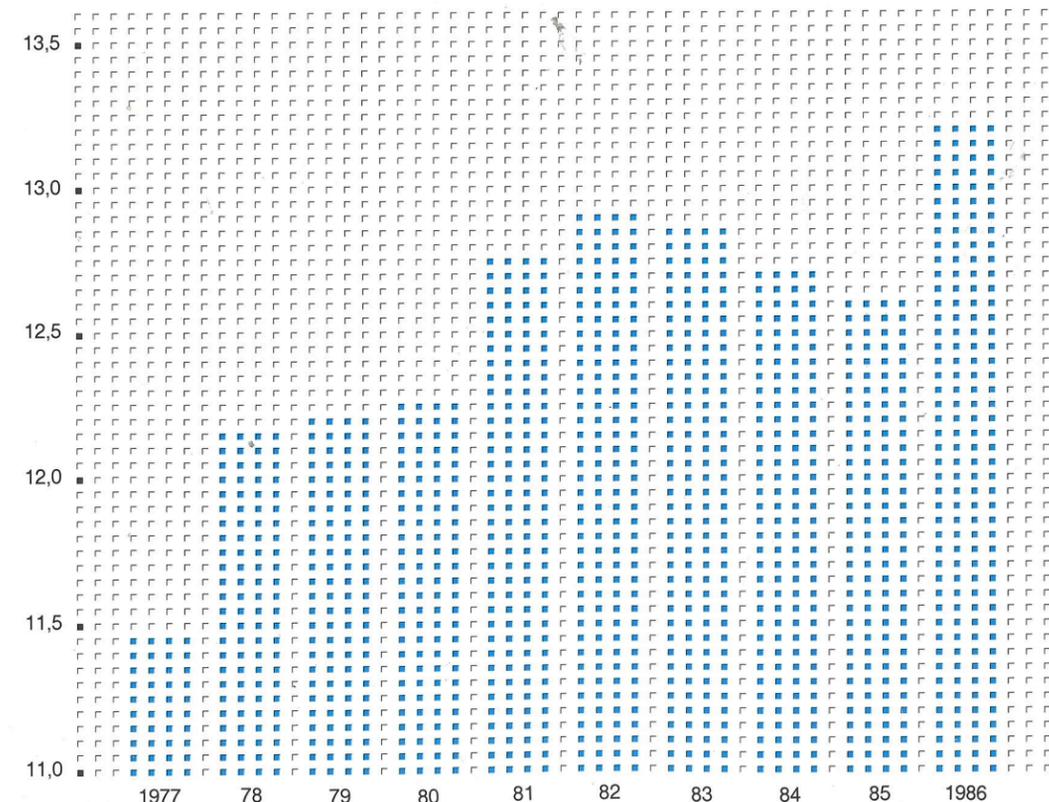
2.3 Eingelieferte gewöhnliche Briefsendungen mit Luftpostgebühr oder/und Eilzustellgebühr

1986	Sendungsart	Sendungen mit Luftpostgebühr				Sendungen mit Eilzustellung	
		Stück 1	davon (Sp. 1) eingeliefert mit Luftpost- und Eilzustellgebühr Stück 2	Luftpost- gebühren DM 3	Eilzustell- gebühren DM 4	Stück 5	Eilzustell- gebühren DM 6
Aerogramme (Luftpostleichtbriefe)	728 058	—	1 019 281	—	—	—	
Briefe (ohne Aerogramme)							
Inland	932 765	104 307	62 649	—	34 370 421	128 840 324	
Ausland	124 458 037	3 251 021	122 296 352	—	7 740 033	27 090 116	
Postkarten							
Inland	—	—	—	—	6 168	21 588	
Ausland	17 222 834	17 811	4 999 398	—	41 177	144 120	
Übrige Briefsendungen (ohne Päckchen)							
Inland ¹⁾	—	—	—	—	—	—	
Ausland	9 102 784	12 226	20 888 385	—	43 817	153 340	
Päckchen							
Inland	61 241	10 596	152 394	—	469 941	1 644 794	
Ausland	2 467 732	18 806	10 947 890	—	370 536	1 296 876	

1) Blindensendungen

Beförderte gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen

Mrd. Stück



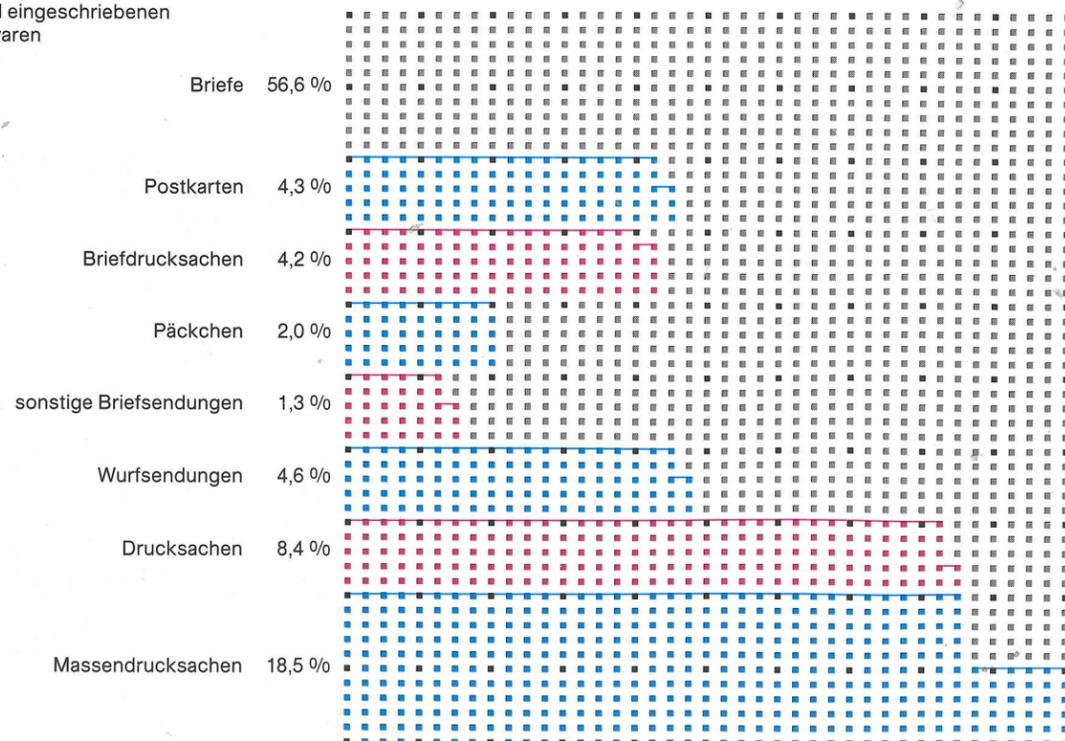
2.4 Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen im Auslandsverkehr

Stichprobenermittlung mit zufallsgestreteter Auswahl

	Eingelieferte Sendungen in das Ausland				Eingegangene Sendungen aus dem Ausland			
	Briefe %/	Postkarten %/	Drucksachen %/	Päckchen %/	Briefe %/	Postkarten %/	Drucksachen %/	Päckchen %/
	1	2	3	4	5	6	7	8
1970	71,10	10,25	16,18	1,72	65,08	20,37	13,10	0,72
1975	64,97	11,27	21,96	1,79	61,88	18,30	18,54	1,27
1976	65,56	10,47	22,15	1,81	56,58	22,31	19,96	1,13
1977	71,27	8,10	18,40	2,23	56,97	25,25	16,77	1,00
1978	73,62	10,07	13,90	2,40	58,65	25,84	14,89	0,62
1979	71,03	11,25	15,59	2,13	60,18	22,60	16,64	0,57
1980	74,80	8,88	14,13	2,19	58,71	25,64	14,83	0,81
1981	72,45	10,47	14,90	2,18	58,60	25,09	15,69	0,61
1982	74,80	10,58	11,75	2,86	62,36	21,81	15,17	0,65
1983	68,52	8,53	20,32	2,63	62,32	22,36	14,72	0,58
1984	72,91	9,70	14,61	2,77	61,25	23,06	15,14	0,55
1985	69,73	9,90	17,40	2,97	58,68	22,07	18,65	0,59
1986	72,19	12,24	12,05	3,52	59,41	25,83	14,20	0,56

Struktur der Briefsendungen 1986

Von den eingelieferten gewöhnlichen und eingeschriebenen Briefsendungen waren



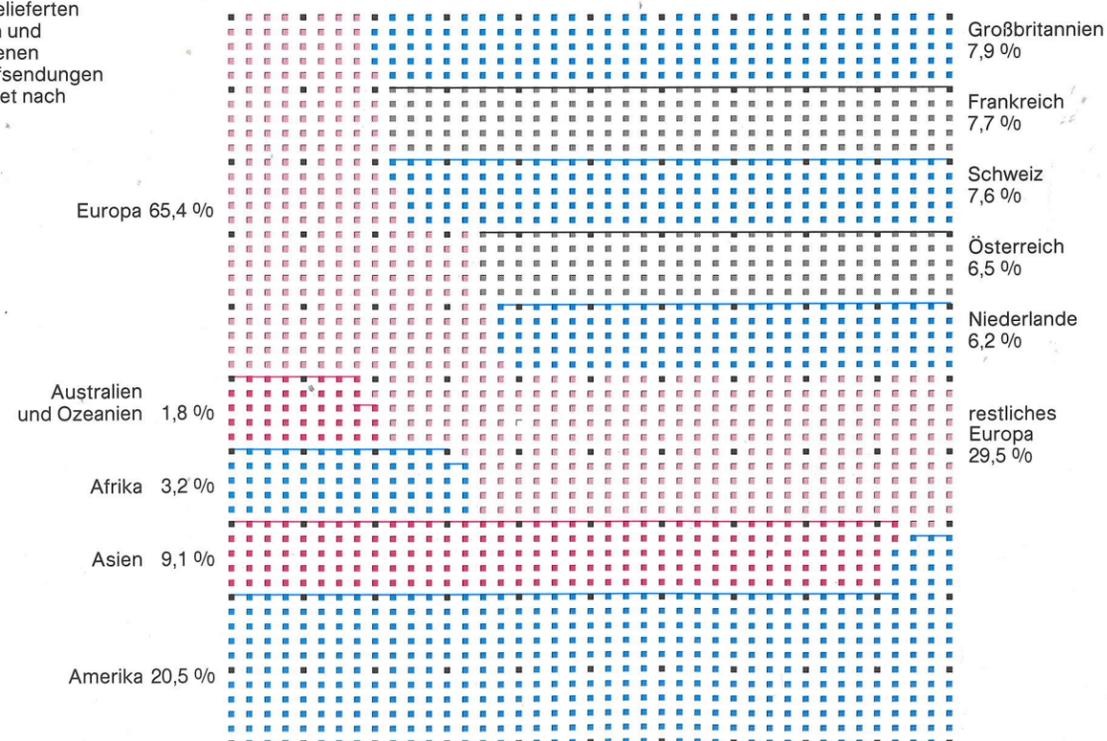
2.5 Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen in das Ausland

Von den im Berichtsjahr eingelieferten 456,622 Mio. Sendungen

1986	waren gerichtet nach		darunter nach		waren gerichtet nach		darunter nach	
		%		%		%		%
Europa	65,39		Belgien	3,35	Afrika	3,17	Ägypten	0,24
			Dänemark	2,56			Algerien	0,13
			Finnland	0,91			Ghana	0,06
			Frankreich	7,69			Kenia	0,21
			Griechenland	1,01			Libyen	0,02
			Großbritannien und Nordirland	7,87			Marokko	0,08
			Irland	0,53			Nigeria	0,40
			Italien	4,19			Südafrika	0,89
			Jugoslawien	2,22			Tunesien	0,19
			Luxemburg	1,56	Amerika	20,47	Argentinien	1,53
			den Niederlanden	6,17			Brasilien	1,84
			Norwegen	0,77			Chile	0,19
			Österreich	6,48			Kanada	2,64
			Polen	2,36			den USA	13,22
			Portugal	0,52				
			Rumänien	0,91	Asien	9,17	Indien	1,17
			Schweden	1,71			Iran	0,36
			der Schweiz (mit Liechtenstein)	7,55			Israel	0,46
			Spanien	2,04			Japan	2,03
			der Tschechoslowakei	0,84	Australien und Ozeanien	1,80	Australien	1,52
			der Türkei	2,46			Neuseeland	0,26
			der UdSSR	0,33				
			Ungarn	0,83				

Briefsendungen nach Erdteilen und Ländern 1986

Von den eingelieferten gewöhnlichen und eingeschriebenen Auslandsbriefsendungen waren gerichtet nach



2.6 Briefe mit Wertangabe

	Inlandsverkehr					Auslandsverkehr			Inlands- und Auslands- verkehr zusammen (Sp. 1 und 6)
	insgesamt	davon (Sp. 1)			mit Wertangabe bis 500 DM ohne Siegel ¹⁾	insgesamt	davon (Sp. 6)		
		Tsd. Stück 1	innerhalb des Bereichs der DBP Tsd. Stück 2	in den Bereich der DP der DDR Tsd. Stück 3			aus dem Bereich der DP der DDR Tsd. Stück 4	Tsd. Stück 6	
1970	2 844	2 840	3	1	980	139	38	101	2 983
1975	5 992	5 978	4	10	4 430	267	61	206	6 259
1976	6 302	6 291	3	8	4 856	275	71	204	6 577
1977	6 551	6 544	3	4	5 164	294	66	228	6 845
1978	7 006	7 000	3	3	5 668	323	72	251	7 329
1979	7 370	7 360	5	5	6 412	332	82	250	7 702
1980	7 796	7 783	8	5	6 624	344	84	260	8 140
1981	8 126	8 114	8	3	6 970	354	84	270	8 480
1982	7 956	7 944	9	3	6 484	337	92	245	8 293
1983	8 051	8 043	4	4	6 458	321	95	226	8 372
1984	8 230	8 222	4	4	6 560	288	107	181	8 518
1985	8 505	8 497	5	3	6 699	289	129	160	8 794
1986	8 881	8 873	5	3	6 940	298	140	158	9 178

¹⁾ Wertangabe bis 1978 100 DM

2.7 Eingelieferte Päckchen nach Verkehrsrichtungen

	Insgesamt Tsd. 1	davon (Sp. 1)	
		in das Inland Tsd. 2	in das Ausland Tsd. 3
1970	235 299	226 299	9 000
1975	212 541	204 100	8 440
1976	217 859	208 715	9 144
1977	225 203	215 387	9 816
1978	229 745	219 458	10 287
1979	238 315	227 508	10 806
1980	234 335	223 871	10 464
1981	235 284	224 162	11 123
1982	229 023	217 306	11 717
1983	222 083	210 439	11 644
1984	235 745	223 179	12 566
1985	236 999	224 075	12 924
1986	255 187	239 123	16 064

2.8 Beförderte Päckchen

1986	Sendungsformen	Inlandsverkehr				Auslandsverkehr			Inlands- und Auslands- verkehr zusammen (Sp. 1 und 5)
		insgesamt	davon (Sp. 1)			insgesamt	davon (Sp. 5)		
			Mio. Stück 1	innerhalb des Bereichs der DBP Mio. Stück 2	in den Bereich der DP der DDR Mio. Stück 3		aus dem Bereich der DP der DDR Mio. Stück 4	Mio. Stück 5	
	Gebührenpflichtige								
	gewöhnliche Päckchen	232,9	228,1	2,7	2,1	16,3	13,3	3,0	249,2
	eingeschriebene Päckchen	7,7	7,0	0,1	0,6	3,2	2,7	0,5	10,9
	zusammen	240,7	235,0	2,8	2,7	19,5	16,1	3,4	260,2
	Gebührenfreie								
	gewöhnliche Päckchen	1,1	1,1	—	—	0,010	0,010	—	1,1
	eingeschriebene Päckchen	0,1	0,1	—	—	0,002	0,002	—	0,1
	zusammen	1,2	1,2	—	—	0,012	0,012	—	1,2
	Gewöhnliche Päckchen	234,1	229,2	2,7	2,1	16,3	13,3	3,0	250,4
	Eingeschriebene Päckchen	7,8	7,1	0,1	0,6	3,2	2,7	0,5	11,0
	Päckchen insgesamt	241,9	236,3	2,8	2,7	19,5	16,1	3,4	261,4

2.9 Gewöhnliche Paketsendungen

	Eingelieferte Sendungen					Beförderte Sendungen		
	insgesamt	je 100 Einwohner	1970 ≙ 100	darunter (Sp. 1)		insgesamt	je 100 Einwohner	1970 ≙ 100
				gebühren- pflichtige Mio. Stück 4	Postgüter Mio. Stück 5			
	Mio. Stück 1	2	3			Mio. Stück 6	7	8
1970	308,290	501	100,0	•	146,701	319,851	519,5	100
1975	255,125	413	82,8	252,326	118,482	263,696	426,5	82
1976	253,323	412	82,2	251,247	116,668	263,537	428,4	82
1977	253,028	412	82,1	250,904	114,493	263,482	429,2	82
1978	254,627	415	82,6	252,572	114,277	264,061	430,7	83
1979	254,598	415	82,6	252,135	120,568	263,817	430,1	82
1980	259,169	421	84,1	255,428	123,119	268,480	436,1	84
1981	259,696	421	84,2	256,936	124,215	269,396	436,9	84
1982	256,278	416	83,1	252,879	123,701	265,673	431,0	83
1983	238,242	388	77,3	236,121	75,801	247,519	403,0	77
1984	237,416	387	77,0	233,342	16,284	246,956	402,8	77
1985	233,317	382	75,7	230,305	14,813	242,963	398,0	76
1986	229,614	376	74,5	226,404	13,249	239,677	392,8	75

2.10 Beförderte gewöhnliche Paketsendungen

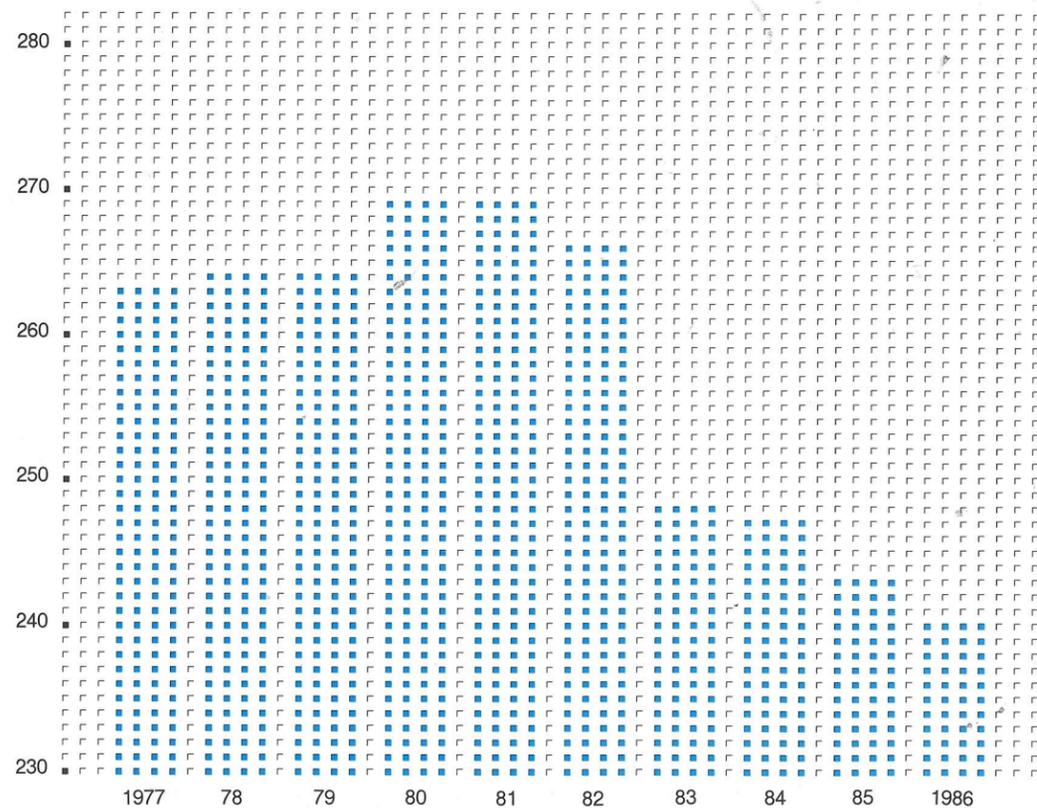
nach Verkehrsrichtungen

	Inlandsverkehr				Auslandsverkehr			Inlands- und Auslandsverkehr zusammen (Sp. 1 und 5)
	insgesamt	davon (Sp. 1)			insgesamt	davon (Sp. 5)		
		innerhalb des Bereichs der DBP	in den Bereich der DP der DDR	aus dem Bereich der DP der DDR		in das Ausland	aus dem Ausland	
Mio.	Mio.	Mio.	Mio.	Mio.	Mio.	Mio.	Mio.	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1970	306,046	270,201	27,113	8,732	13,805	9,838	3,967	319,851
1975	251,492	219,731	24,141	7,620	12,205	8,436	3,769	263,696
1976	251,425	220,875	24,153	6,397	12,112	8,432	3,680	263,537
1977	251,366	222,753	22,994	5,619	12,116	8,517	3,599	263,482
1978	251,631	223,752	22,294	5,585	12,430	8,582	3,848	264,061
1979	251,396	221,407	24,671	5,319	12,421	8,521	3,900	263,817
1980	255,451	227,441	22,771	5,239	13,028	8,956	4,072	268,480
1981	254,697	226,231	22,771	5,695	14,699	10,694	4,005	269,396
1982	244,719	217,097	22,099	5,524	20,954 ¹⁾	17,083 ¹⁾	3,871	265,673
1983	233,870	206,806	21,476	5,587	13,647	9,959	3,688	247,519
1984	233,412	206,201	21,426	5,785	13,544	9,789	3,755	246,956
1985	229,281	202,514	20,776	5,991	13,682	10,027	3,655	242,963
1986	226,842	199,725	20,747	6,370	12,833	9,141	3,692	239,677

¹⁾ erhöhter Verkehr, wegen 8 068 372 gebührenfreier Pakete nach Polen

Beförderte gewöhnliche Paketsendungen

Mio. Stück



2.11 Merkmale der eingelieferten gebührenpflichtigen gewöhnlichen Paketsendungen in das Inland

Unter 100 Sendungen waren:

	Selbstbücher-sendungen		Nachnahme-sendungen		Schnell-pakete	Schnell-postgüter	Pakete mit Rück-schein	nach- oder zurückgesandte		nicht freigemachte Pakete	sperrige Pakete
	Pakete	Postgüter	Pakete	Postgüter				Pakete	Postgüter		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1970	38,05	100	5,18	11,27	5,55	2,03	0,04	0,74	0,13	8,41	2,98
1975	40,78	100	4,27	8,59	2,87	1,01	0,08	0,68	0,12	11,79	2,25
1976	39,07	100	6,75	5,22	3,58	0,73	0,05	0,94	0,11	14,47	3,13
1977	41,09	100	7,00	5,99	3,38	0,91	0,07	0,80	0,11	12,69	2,88
1978	39,79	100	5,53	5,47	3,41	1,04	0,07	0,77	0,08	13,25	2,53
1979	36,25	100	6,25	3,97	4,34	1,16	0,07	1,07	0,23	15,32	3,16
1980	34,51	100	5,49	3,77	3,53	1,09	0,10	1,10	0,12	16,29	3,18
1981	34,01	100	6,81	6,68	4,27	0,55	0,13	1,24	0,10	17,26	3,29
1982	25,68	100	5,34	5,98	3,77	1,15	0,13	1,24	0,07	19,45	4,11
1983	56,10	100	5,01	8,52	2,60	0,70	0,09	0,89	0,08	10,86	1,59
1984	58,21	100	3,11	8,87	2,50	1,24	0,12	0,73	0,15	10,42	1,36
1985	61,07	100	2,75	9,24	2,55	0,83	0,11	0,65	0,40	9,10	1,10
1986	61,16	100	2,98	15,95	2,63	1,30	0,10	0,70	0,38	10,19	1,23

2.12 Paketverkehr mit dem Ausland

ohne Luftpostpaketsendungen

	nach dem Ausland Stück	aus dem Ausland Stück
	1	2

1970	9 121 782	3 127 547
1975	7 514 674	2 684 958
1976	7 381 553	2 615 407
1977	7 423 872	2 502 987
1978	7 440 174	2 646 791
1979	7 403 303	2 522 765
1980	7 656 249	2 595 464
1981	9 101 960	2 521 309
1982	15 677 068	2 359 034
1983	8 780 568	2 257 773
1984	8 452 733	2 217 951
1985	8 478 480	2 179 792
1986	7 698 224	2 098 399

2.13 Eingelieferte gebührenpflichtige gewöhnliche Pakete in das Ausland

nach Gewichtsstufen, Beförderungswegen und Durchschnittsgewichten

Gewichtsstufen	auf dem			insgesamt
	Land- und Seeweg Stück	SAL-Weg ¹⁾ Stück	Luftweg Stück	
	1	2	3	4
bis 1 kg	367 650	26 890	177 079	571 619
über 1 bis 3 kg	1 763 319	145 410	593 695	2 502 424
über 3 bis 5 kg	1 512 655	125 019	345 116	1 982 790
über 5 bis 10 kg	2 119 373	131 391	394 220	2 644 984
über 10 bis 15 kg	805 262	20 518	113 091	938 871
über 15 bis 20 kg	428 054	10 705	55 781	494 540
insgesamt	6 996 314	459 933	1 678 982	9 135 229
Durchschnittsgewicht in kg	6,177	4,856	4,766	5,868

¹⁾ Beförderung auf dem kombinierten Land-/Luftweg (Surface Air Lifted)

2.14 Merkmale der eingelieferten gebührenpflichtigen gewöhnlichen Pakete in das Ausland

	Pakete von Selbstbuchern				Pakete mit Nachnahme	Pakete mit Rückschein	Pakete mit Eilzustellung	sperrige Pakete	Pakete mit Gebühren- zetteln
	insgesamt	darunter							
	1	mit Nachnahme	mit Eilzustellung	mit Gebüh- renzetteln	5	6	7	8	9
1970	•	•	•	•	•	•	•	•	•
1975	2 685 713	61 395	90 321	•	146 474	64 603	321 837	40 598	•
1976	2 889 456	66 169	93 185	•	153 888	13 722	306 852	29 212	•
1977	2 468 598	61 970	92 577	11 686	179 645	28 906	343 137	37 579	24 315
1978	2 375 287	75 536	98 348	14 412	174 362	17 736	362 518	39 585	24 677
1979	2 286 304	75 132	102 219	12 395	173 063	26 449	337 877	34 442	28 235
1980	2 459 054	91 419	88 303	9 317	188 802	23 633	351 999	34 466	24 977
1981	3 006 184	74 496	97 463	14 171	186 395	24 294	418 197	50 756	39 043
1982	5 051 734	165 531	192 749	50 270	353 982	24 441	485 204	62 360	117 907
1983	2 771 275	94 960	96 163	22 968	215 303	15 113	270 392	31 685	55 640
1984	2 959 591	92 782	113 044	15 957	204 066	96 564	304 446	29 128	54 306
1985	3 257 831	107 395	116 408	13 716	249 837	24 358	302 561	29 144	73 208
1986	3 308 601	106 826	125 126	7 936	228 704	37 872	268 530	38 080	61 123

2.15 Paketverkehr mit europäischen Ländern

ohne Luftpostpaketsendungen

1986	Land	in abgehender Richtung		in ankommender Richtung	
		Stück	%	Stück	%
		1	2	3	4
	Belgien	213 752	3,65	25 754	1,74
	Bulgarien	7 779	0,13	1 186	0,08
	Dänemark	221 782	3,79	132 196	8,94
	Finnland	90 886	1,55	12 119	0,82
	Frankreich	345 825	5,91	48 268	3,26
	Griechenland	42 430	0,72	13 312	0,90
	Großbritannien	228 207	3,90	55 219	3,73
	Irland	20 849	0,36	359	0,02
	Island	13 990	0,24	2 935	0,20
	Italien	228 019	3,90	93 041	6,29
	Jugoslawien	57 537	0,98	15 662	1,06
	Luxemburg	112 948	1,93	18 787	1,27
	Niederlande	502 240	8,58	140 954	9,53
	Norwegen	116 375	1,99	22 340	1,51
	Österreich	790 186	13,40	303 697	20,54
	Polen	1 078 225	18,40	57 831	3,91
	Portugal	27 820	0,48	2 237	0,15
	Rumänien	102 184	1,75	8 279	0,56
	Schweden	215 091	3,67	48 439	3,28
	Schweiz	1 042 930	17,80	398 776	26,97
	Sowjetunion	42 149	0,72	7 575	0,52
	Spanien	79 424	1,36	12 313	0,83
	Tschechoslowakei	177 852	3,04	39 496	2,67
	Türkei	34 695	0,59	10 030	0,68
	Ungarn	54 873	0,94	7 307	0,49
	Zypern	3 547	0,06	378	0,03
	Sonstige Länder	3 999	0,07	255	0,02
	zusammen	5 855 594	100,00	1 478 718	100,00

2.16 Pakete mit Wertangabe

	Inlandsverkehr					Auslandsverkehr			Inlands- und Auslands- verkehr zusammen (Sp. 1 und 6)
	insgesamt	davon (Sp. 1)			mit Wert- angabe bis 2 000 DM ohne Siegel 1)	insgesamt	davon (Sp. 6)		
		innerhalb des Bereichs der DBP	in den Bereich der DP der DDR	aus dem Bereich der DP der DDR			in das Ausland	aus dem Ausland	
Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1970	3 217	3 180	34	2	565	286	186	100	3 503
1975	4 105	4 068	28	9	1 287	278	133	145	4 384
1976	4 200	4 166	27	7	1 413	270	138	132	4 470
1977	4 208	4 181	24	3	1 496	282	143	139	4 490
1978	4 418	4 395	21	3	1 691	285	137	148	4 703
1979	4 510	4 488	19	3	1 776	285	130	155	4 795
1980	4 658	4 633	21	3	1 890	281	120	161	4 939
1981	4 688	4 665	20	2	1 924	300	129	171	4 987
1982	4 482	4 464	16	2	1 771	268	121	147	4 750
1983	4 521	4 505	15	1	1 811	307	124	183	4 828
1984	4 683	4 666	14	3	1 884	353	143	210	5 036
1985	4 873	4 860	9	4	2 010	357	160	197	5 230
1986	5 085	5 071	11	3	2 158	336	127	208	5 421

1) Wertangabe bis 1978 1 000 DM

2.17 Eingelieferte Pakete mit Wertangabe in das Ausland

nach Gewichtsstufen und Beförderungswegen

1986	Gewichtsstufen	auf dem Land- und Seeweg	auf dem SAL-Weg 1)	auf dem Luftweg	insgesamt
		1	2	3	4
	bis 1 kg	14 276	818	20 923	36 017
	über 1 bis 3 kg	19 898	2 453	10 560	32 911
	über 3 bis 5 kg	13 738	2 634	4 302	20 674
	über 5 bis 10 kg	18 382	3 179	3 650	25 211
	über 10 bis 15 kg	5 329	363	1 108	6 800
	über 15 bis 20 kg	5 084	273	522	5 879
	zusammen	76 707	9 720	41 065	127 492

1) Beförderung auf dem kombinierten Land-/ Luftweg (Surface Air lifted)

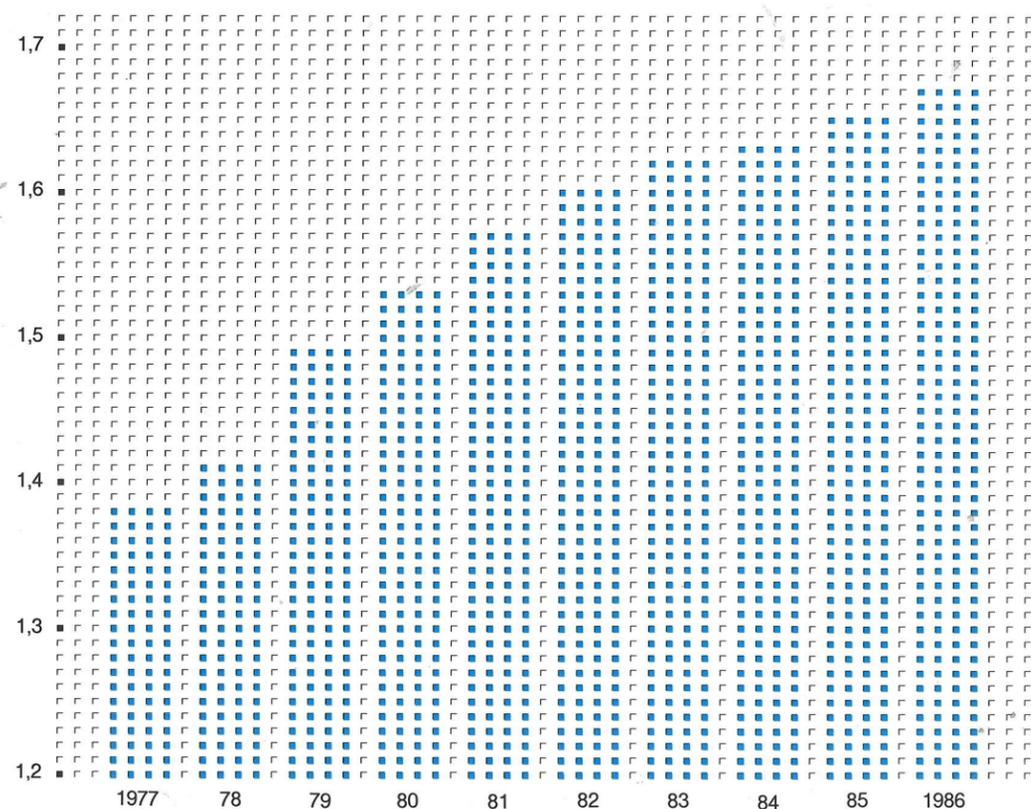
2.18 Zum Postzeitungsdienst zugelassene Zeitungen

nach der Erscheinungsweise am Jahresanfang

	Zahl der zugelassenen Zeitungen											
	insgesamt	davon (Sp. 1)										
		seltener als 1mal monatl.	monatlich			wöchentlich						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1975	7 549	2 067	2 822	562	34	848	54	40	5	30	1 079	8
1976	7 516	2 129	2 786	521	30	846	52	39	5	31	1 068	9
1977	7 427	2 145	2 749	523	34	795	52	38	5	29	1 048	9
1978	7 515	2 215	2 767	510	37	798	59	36	5	29	1 050	9
1979	7 550	2 246	2 782	498	36	790	65	35	5	29	1 055	9
1980	7 587	2 344	2 731	503	34	762	62	31	6	32	1 074	8
1981	7 766	2 502	2 770	498	35	751	67	30	5	33	1 066	9
1982	7 906	2 572	2 814	502	31	742	77	31	4	61	1 063	9
1983	8 111	2 798	2 797	499	34	746	81	30	3	62	1 052	9
1984	8 409	2 990	2 876	499	34	760	80	31	3	58	1 069	9
1985	8 615	3 156	2 878	508	34	780	79	30	3	57	1 081	9
1986	8 885	3 414	2 873	498	34	798	74	32	3	62	1 088	9
1987	9 103	3 612	2 904	495	31	793	75	32	3	59	1 086	13

Beförderte Zeitungen und Zeitschriften (ohne Postzeitungsgut)

Mrd. Stück



2.19 Zum Postzeitungsdienst zugelassene Zeitungen

nach Kategorien am Jahresanfang

	Zahl der zugelassenen Zeitungen											
	insgesamt	davon (von Sp. 1)										
		Tageszeitungen	Wochenzeitungen	seltener als 1mal wöchentlich ersch. Zeitungen	Publikumszeit-schriften	Konfessionelle Blätter	Fachzeit-schriften	Vereins-u. Verbandsblätter	Kammerzeit-schriften	Mitteilungen öffentl.-rechtl. Vers.-Träger	Lokale Mitteilungsblätter	Amtliche Druckschriften
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1981	7 766	1 132	124	145	167	309	2 756	2 112	180	359	283	199
1982	7 906	1 129	122	152	171	304	2 852	2 157	183	358	280	198
1983	8 111	1 116	118	166	177	296	2 853	2 271	182	435	306	191
1984	8 409	1 133	119	191	196	327	2 903	2 407	182	444	315	192
1985	8 615	1 143	131	200	198	329	2 939	2 507	188	458	327	195
1986	8 885	1 156	133	208	195	330	2 970	2 608	176	568	345	196
1987	9 103	1 153	133	207	190	332	2 994	2 709	177	665	344	199

2.20 Verkehr im Postzeitungsdienst

	Postvertriebsstücke im Inland		Fremdbeilagen in Postvertriebsstücken		Postvertriebsstücke in das Ausland	
	Exemplare 1	Gewicht kg 2	Zahl 3	Gewicht kg 4	Exemplare 5	Gewicht kg 6
1970	1 059 619 766	153 207 454	276 945 090	3 586 629	7 566 138	1 364 629
1975	1 236 952 751	165 822 892	259 290 771	3 389 271	3 470 729	578 756
1976	1 238 013 848	179 725 428	286 481 774	3 750 590	3 596 188	676 228
1977	1 295 434 989	197 696 043	308 363 534	4 221 622	3 166 187	588 847
1978	1 330 835 367	209 230 998	293 081 371	4 087 285	3 082 073	595 816
1979	1 408 943 392	230 625 718	284 726 655	4 076 346	3 033 729	580 035
1980	1 466 752 725	239 477 317	286 343 935	4 118 848	3 146 096	607 435
1981	1 514 865 193	238 340 238	270 451 897	3 874 086	3 190 846	579 610
1982	1 539 021 354	231 306 038	261 730 660	3 830 235	2 958 506	516 498
1983	1 567 621 031	234 071 848	290 210 586	4 083 896	2 768 026	512 808
1984	1 577 068 623	240 633 572	326 499 109	4 665 998	2 617 507	508 707
1985	1 601 560 577	243 145 555	330 877 076	4 733 516	2 485 302	495 802
1986	1 628 755 613	250 698 354	347 742 237	4 747 496	1 104 045	169 802

	Postzeitungsgut			Fremdbeilagen im Postzeitungsgut		Streifenbandzeitungen Zahl 12
	Sendungen 7	Zahl der Zeitungsexemplare 8	Gewicht kg 9	Zahl 10	Gewicht kg 11	
1970	•	1 083 138 059	118 779 140	88 863 318	984 476	81 100 000
1975	•	624 506 848	52 112 219	50 960 655	529 004	72 267 449
1976	•	553 750 251	48 076 672	48 482 528	529 538	86 313 307
1977	•	535 158 715	46 872 889	49 110 882	552 666	83 942 474
1978	•	512 027 786	43 024 399	46 328 258	534 463	81 984 677
1979	•	483 189 237	41 603 530	43 441 680	487 773	74 806 952
1980	•	473 539 001	39 742 815	37 998 549	436 460	63 824 544
1981	•	445 474 270	35 809 139	32 440 026	362 983	59 447 896
1982	•	412 318 575	31 692 379	28 631 556	333 768	55 044 186
1983	•	394 591 964	29 284 259	29 227 024	337 917	50 588 977
1984	•	365 383 771	27 673 244	27 587 129	339 533	45 894 294
1985	8 245 511	349 436 548	26 148 192	25 649 006	311 185	40 823 070
1986	7 965 783	336 206 327	24 941 899	25 302 569	312 906	36 654 590

2.21 Freistempelmaschinen, Steuerstempler, Wechselsteuer, Antwortscheine, Visagebühren

	Freistempelmaschinen		Wechselsteuer			Antwortscheine ²⁾	Visagebühren		
	Stück 1	Stück 2	Verkaufte Wechsel- steuermarken Mio. DM ¹⁾ 3	Bareinnahmen für Steuer- stempler Mio. DM 4	insgesamt Mio. DM 5		Stück 6	Erstattungsfälle Stück 7	Erstatteter Betrag DM 8
1970	132 447	1 817	•	•	236,1	•	•	•	
1975	169 113	2 204	215,1	23,7	238,8	1 386 881	547 742	7 504 527	
1976	174 670	2 192	234,7	26,4	261,1	1 375 165	510 879	6 938 953	
1977	181 174	2 216	232,4	35,4	267,8	748 338	510 936	6 917 980	
1978	187 728	2 213	220,1	48,8	268,9	727 824	535 723	7 248 917	
1979	196 644	2 246	245,6	49,1	294,7	769 140	489 996	6 656 945	
1980	204 999	2 240	277,2	48,3	325,5	935 232	492 175	6 666 390	
1981	212 332	2 321	325,2	52,0	377,2	861 831	337 813	4 591 220	
1982	217 637	2 341	337,3	54,0	391,3	777 986	370 226	5 067 750	
1983	222 398	2 381	329,5	63,3	392,8	843 805	370 626	5 077 820	
1984	226 272	2 355	334,0	70,5	404,5	857 201	429 841	5 935 825	
1985	230 945	2 343	330,0	70,3	400,3	900 230	459 460	6 455 205	
1986	234 133	2 328	301,4	64,4	365,8	732 066	452 439	6 335 155	

1) einschließlich der Wertkarten für Steuerstempler

2) von der DBP umgetauschte Antwortscheine, die von fremden Postverwaltungen ausgegeben wurden

2.22 Abgehende Luftpostsendungen

nach Verkehrsrichtungen und Gewicht

	Briefsendungen			Paketsendungen			Brief- und Paketsendungen		
	innerhalb des Bereichs der DBP Tsd. kg 1	in das Ausland Tsd. kg 2	zusammen Tsd. kg 3	innerhalb des Bereichs der DBP Tsd. kg 4	in das Ausland Tsd. kg 5	zusammen Tsd. kg 6	innerhalb des Bereichs der DBP Tsd. kg 7	in das Ausland Tsd. kg 8	zusammen Tsd. kg 9
	1970	15 607,9	6 235,9	21 843,8	2 573,9	3 065,5	5 639,4	18 181,8	9 301,4
1975	17 944,5	6 908,3	24 852,8	2 644,8	3 984,1	6 628,9	20 589,3	10 892,5	31 481,8
1976	19 429,7	7 380,6	26 810,3	2 664,9	4 533,0	7 197,9	22 094,6	11 913,6	34 008,2
1977	20 427,5	8 082,9	28 510,4	2 654,3	5 055,4	7 709,7	23 081,8	13 138,3	36 220,1
1978	14 160,6 ¹⁾	8 374,7	22 535,3	2 573,7	5 255,4	7 829,1	16 734,3	13 630,1	30 364,4
1979	21 876,4	8 827,5	30 703,9	2 951,5	5 937,9	8 889,4	24 827,9	14 765,4	39 593,3
1980	24 993,4	9 051,6	34 045,0	3 120,3	6 860,8	9 981,1	28 113,7	15 912,4	44 026,1
1981	25 241,4	9 295,6	34 537,0	2 638,0	9 625,4	12 263,4	27 879,4	18 921,0	46 800,4
1982	23 928,3	9 318,5	33 246,8	2 488,7	8 449,1	10 937,8	26 417,0	17 767,6	44 184,6
1983	24 974,0	9 184,4	34 158,4	2 067,6	8 503,2	10 570,8	27 041,6	17 687,6	44 729,2
1984	26 948,9	9 562,6	36 511,5	2 154,6	9 617,0	11 771,6	29 103,5	19 179,6	48 283,1
1985	29 862,4	10 077,5	39 939,9	2 241,6	10 726,0	12 767,6	32 104,0	20 803,5	52 907,5
1986	33 459,0	10 599,9	44 058,9	2 786,6	10 112,2	12 898,8	36 245,6	20 712,1	56 957,7

1) Rückgang wegen Sicherheitsrestriktionen

2.23 Abgehende Luftpostpakete

nach Erdteilen und Ländern

1986	nach	Gewöhnliche Pakete 1	Pakete mit Wertangabe 2	zusammen 3
	Europa			
	Albanien	241	—	241
	Belgien	9 818	121	9 939
	Bulgarien	2 652	16	2 668
	Dänemark	23 390	778	24 168
	Finnland	55 256	766	56 022
	Frankreich	38 289	1 207	39 496
	Gibraltar	1 041	3	1 044
	Griechenland	31 367	220	31 587
	Großbritannien	198 860	4 592	203 452
	Irland	28 751	589	29 340
	Island	15 394	154	15 548
	Italien	50 171	473	50 644
	Jugoslawien	10 140	160	10 300
	Malta	7 648	—	7 648
	Niederlande	19 369	245	19 614
	Norwegen	44 006	1 615	45 621
	Österreich	20 496	684	21 180
	Polen	21 955	203	22 158
	Portugal	25 948	217	26 165
	Rumänien	12 584	6	12 590
	Schweden	69 048	1 472	70 520
	Schweiz	33 273	1 152	34 425
	Sowjetunion	7 272	6	7 278
	Spanien	51 395	29	51 424
	Tschechoslowakei	6 194	103	6 297
	Türkei	18 723	80	18 803
	Ungarn	7 204	65	7 269
	Vatikanstadt	3	—	3
	Zypern	8 691	157	8 848
	zusammen	819 179	15 113	834 292
	Afrika	144 559	887	145 446
	Nordamerika	258 898	18 985	277 883
	Mittelamerika	17 984	661	18 645
	Südamerika	39 163	43	39 206
	Asien	356 573	3 921	360 494
	Australien	44 017	1 455	45 472
	insgesamt	1 680 373	41 065	1 721 438

2.24 Sendungen mit Nachnahme

	innerhalb des Bereichs der Deutschen Bundespost				in das Ausland ¹⁾ aus dem Bereich der DBP			
	insgesamt	davon (Sp. 1) waren		Nachnahmebetrag Mio. DM	insgesamt	davon (Sp. 5) waren		Nachnahmebetrag Mio. DM
	Mio. Stück	Briefsendungen Mio. Stück	Paketsendungen Mio. Stück		Mio. Stück	Briefsendungen Mio. Stück	Paketsendungen Mio. Stück	
1	2	3	4	5	6	7	8	
1970	86,184	52,827	33,356	5 248,4	0,440	0,238	0,202	40,7
1975	71,933	45,658	26,275	5 871,2	0,358	0,216	0,142	46,5
1976	71,488	45,082	26,407	5 892,3	0,434	0,280	0,154	50,8
1977	69,522	43,324	26,198	5 767,2	0,442	0,284	0,158	60,5
1978	67,343	42,397	24,946	6 484,2	0,464	0,301	0,163	65,3
1979	60,582	38,743	21,839	5 387,0	0,453	0,292	0,161	70,2
1980	57,065	37,431	19,635	5 307,4	0,471	0,297	0,174	76,3
1981	56,943	38,229	18,714	5 837,9	0,488	0,307	0,181	91,2
1982	54,864	38,024	16,840	5 547,3	0,528	0,331	0,197	103,6
1983	52,415	36,146	16,269	5 305,7	0,540	0,334	0,206	110,8
1984	53,836	37,102	16,734	5 404,3	0,523	0,298	0,225	120,6
1985	50,852	35,378	15,474	5 100,5	0,687	0,407	0,280	151,4
1986	54,888	38,083	16,805	5 641,9	0,627	0,362	0,265	139,1

	aus dem Ausland ¹⁾ in den Bereich der DBP				Insgesamt (Sp. 1, 5 und 9)			
	Zahl	davon (Sp. 9) waren		Nachnahmebetrag Mio. DM	Zahl	davon (Sp. 13) waren		Nachnahmebetrag Mio. DM
	Mio. Stück	Briefsendungen Mio. Stück	Paketsendungen Mio. Stück		Mio. Stück	Briefsendungen Mio. Stück	Paketsendungen Mio. Stück	
9	10	11	12	13	14	16	16	
1970	0,527	0,459	0,068	23,1	87,152	53,524	33,626	5 312,2
1975	0,617	0,543	0,074	35,0	72,908	46,417	26,491	5 952,7
1976	0,601	0,533	0,068	36,1	72,523	45,895	26,629	5 979,2
1977	0,629	0,558	0,071	39,8	70,593	44,166	26,427	5 867,5
1978	0,676	0,603	0,073	44,8	68,483	43,301	25,182	6 594,3
1979	0,672	0,600	0,072	46,6	61,707	39,635	22,072	5 503,8
1980	0,600	0,522	0,078	49,4	58,136	38,250	19,887	5 433,1
1981	0,709	0,636	0,073	57,2	58,140	39,172	18,968	5 986,3
1982	0,772	0,704	0,068	58,8	56,164	39,059	17,105	5 709,7
1983	0,731	0,661	0,070	56,7	53,686	37,141	16,545	5 473,2
1984	0,669	0,606	0,063	55,3	55,028	38,006	17,022	5 580,2
1985	0,664	0,601	0,063	55,9	52,203	36,386	15,817	5 307,8
1986	0,666	0,606	0,060	57,0	56,181	39,051	17,130	5 838,0

¹⁾ Ermittelt nach der Zahl der **eingelösten** Sendungen aus den Unterlagen der Zentralstelle für Auslandspostanweisungen. Die Zahl der **eingelieferten** oder **eingegangenen** Nachnahmesendungen ist hier nicht erfaßt. Nachnahmen in das Ausland, deren eingezogene Beträge gem. § 10 Abs. II Geldpostbuch einem PGiroKto gutgeschrieben werden, sowie aus dem Ausland zurückgesandte Nachnahmen sind hier nicht erfaßt.

2.25 Postauftragsdienst

	Postprotestaufträge					Postzustellungsaufträge Tsd. Stück
	insgesamt		darunter (Sp. 1 und 2) durch die DBP protestierte Wechsel			
	Tsd. Stück	Tsd. DM	Stück	%	Betrag in Tsd. DM	
	1	2	3	4	5	6
1970	202,2	42 621	40 391	19,98	8 963	21 513,8
1975	81,2	21 764	17 121	21,09	4 846	27 847,8
1976	60,0	18 224	12 067	20,12	3 876	29 913,9
1977	48,3	15 538	9 295	19,23	3 349	30 378,0
1978	38,8	12 790	6 903	17,71	2 605	31 329,5
1979	31,3	11 040	5 189	16,58	2 100	32 366,4
1980	29,4	11 254	4 942	16,80	1 955	34 031,0
1981	27,7	10 719	4 844	17,50	2 083	36 386,0
1982	28,0	12 337	5 264	18,78	2 343	40 419,0
1983	24,6	12 650	4 425	17,95	2 234	42 246,4
1984	22,9	12 590	3 922	17,10	2 239	42 508,0
1985	22,1	12 453	3 925	17,77	2 310	44 431,4
1986	19,8	13 304	3 028	15,29	2 013	46 071,6

3.1 Postanweisungen

	Inlandsverkehr ¹⁾		Auslandsverkehr ²⁾				Inlands- und Auslands- verkehr zusammen (Sp. 1 und 2)	
	insgesamt		davon (Sp. 2 und 3)					
			in das Ausland		aus dem Ausland			
	Mio. Stück 1	Mio. Stück 2	Mio. DM 3	Mio. Stück 4	Mio. DM 5	Mio. Stück 6		Mio. DM 7
1970	23,717	10,179	2 715,2	8,588	2 573,2	1,591	142,0	33,896
1975	11,016	7,789	2 546,2	6,638	2 378,4	1,151	167,8	18,805
1976	8,899	7,227	2 509,8	6,158	2 339,4	1,069	170,4	16,153
1977	8,168	7,430	2 745,9	6,339	2 569,0	1,091	176,9	15,598
1978	7,364	7,060	2 682,1	6,051	2 495,9	1,009	186,2	14,424
1979	6,064	6,141	2 683,2	5,204	2 488,6	0,937	194,6	12,205
1980	5,294	6,176	2 878,7	5,262	2 657,4	0,914	221,3	11,470
1981	5,198	5,864	2 880,6	4,955	2 629,0	0,909	251,6	11,062
1982	4,472	4,987	2 571,5	4,112	2 312,7	0,875	258,8	9,459
1983	3,713	4,383	2 241,3	3,567	1 989,3	0,816	252,0	8,096
1984	3,388	4,011	2 161,7	3,195	1 891,0	0,816	270,7	7,399
1985	3,213	3,867	2 082,0	3,013	1 790,6	0,854	291,4	7,080
1986	2,969	3,742	1 988,1	2,867	1 678,7	0,875	309,4	6,711

1) kein Postanweisungsverkehr mit dem Bereich der DP der DDR

2) ohne Brief- und Paketnachnahmen und ohne Scheck-Postanweisungen

3.2 Sortendienst, Reiseschecks

	Sortendienst (An- und Verkauf ausländischer Banknoten)		Auszahlungen auf		Verkauf von Reiseschecks	
	Ankäufe Stück 1	Verkäufe Stück 2	kartengarantierte Schecks (Ausland) Stück 3	Reiseschecks Stück 4	Versandverkauf durch das PGiroA Saarbrücken Stück 5	Direktverkauf bei den PÄ und PGiroÄ Stück 6
1980	—	—	—	142 235	7 003	—
1981	—	—	•	175 992	9 357	—
1982	114 462	98 590	•	168 005	9 564	213
1983	195 864	127 331	•	183 060	12 130	2 157
1984	269 860	173 343	1 279 706	247 091	11 893	6 218
1985	351 598	206 868	1 349 805	305 504	11 285	8 641
1986	406 427	264 546	1 511 910	305 790	14 493	11 602

3.3 Zahlkarten, Zahlscheine, Zahlungs- und Postanweisungen

	Einzahlungen						Ein- und Auszahlungen insgesamt	
	in das Inland ¹⁾		in das Ausland		zusammen		Sp. 5 und 11	Sp. 6 und 12
	Mio. Stück 1	Mio. DM 2	Mio. Stück 3	Mio. DM 4	Sp. 1 und 3 Mio. Stück 5	Sp. 2 und 4 Mio. DM 6	Mio. Stück 13	Mio. DM 14
1970	370,223	126 110,522	9,304	2 611,672	379,526	128 722,194	507,590	175 056,138
1975	335,736	236 505,755	7,425	2 449,675	343,161	238 955,429	419,772	300 742,481
1976	320,504	252 766,217	7,069	2 475,020	327,573	255 241,237	378,118	314 720,949
1977	317,832	270 905,467	7,291	2 883,359	325,123	273 788,826	367,624	332 772,587
1978	305,422	281 617,581	7,137	2 828,022	312,559	284 445,603	350,205	338 122,921
1979	292,911	294 947,490	6,192	2 829,741	299,103	297 777,231	331,946	355 370,428
1980	280,121	314 378,450	6,239	3 019,411	286,359	317 397,861	316,154	375 867,310
1981	273,077	335 506,198	5,843	2 911,525	278,920	338 417,723	306,495	401 588,353
1982	261,744	352 322,640	5,011	2 534,554	266,755	354 857,195	291,819	422 167,159
1983	251,874	368 058,755	4,582	2 292,194	256,456	370 350,949	277,970	439 774,576
1984	242,685	382 530,977	4,187	2 164,990	246,871	384 695,967	266,427	446 800,457
1985	228,907	127 418,164	3,681	1 979,729	232,588	129 397,893	250,471	136 549,174
1986	220,669	129 901,884	3,569	1 882,730	224,238	131 784,614	241,405	138 853,454

1) kein Zahlungsverkehr mit dem Bereich der DP der DDR

2) ohne Auszahlungsliste S

3) ab 1985 ohne Nichtgeldvorgänge

3.4 Auslandsverkehr an Postanweisungen, Nachnahmen und Gebührentzetteln nach Ländern

1986

Einzahlungen, nach der Stückzahl						
Land	Post- anweisungen (Bar-PANw und tel. PANw)	Zahlkarten	Brief- nachnahmen	Paket- nachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 1 bis 5)
	1	2	3	4	5	6
Andorra, franz.	54	—	—	—	—	54
Andorra, span.	171	—	—	—	—	171
Ägypten	624	—	—	—	3	627
Algerien	548	21	9	1	—	579
Australien	8 564	—	—	—	—	8 564
Bangladesh	18 563	—	—	—	—	18 563
Belgien	14 345	2 041	808	958	2 923	21 075
Benin	592	9	—	—	—	601
Bulgarien	416	—	—	—	—	416
Burkina Faso	557	38	—	—	—	595
Chile	2 869	—	—	—	—	2 869
China (Taiwan)	734	—	—	—	—	734
Dänemark	20 337	3 186	1 099	4 012	2 356	50 990
Dschibuti	59	—	—	—	—	59
Elfenbeinküste	379	13	—	—	—	392
Finnland	12 147	6 010	814	982	1 785	21 738
Frankreich	106 432	10 383	14 046	2 612	9 155	142 628
Franz. Übersee	840	—	—	—	—	840
Gabun	33	5	—	—	—	38
Griechenland	290 388	—	133	168	—	290 689
Großbritannien	56 275	1 692	—	1 298	12 625	71 890
Guinea	40	—	—	—	—	40
Indien	12 674	—	—	—	80	12 754
Indonesien	3 824	—	—	—	—	3 824
Irland	3 063	—	—	10	346	3 419
Island	762	161	268	190	4	1 385
Israel	—	—	—	—	130	130
Italien	718 528	3 469	12 718	15 671	—	750 386
Japan	5 582	106	—	—	—	5 688
Jugoslawien	447 106	—	—	—	—	447 106
Kanada	7 929	—	—	—	—	7 929
Kamerun	1 064	—	—	—	—	1 064
Kap Verde	255	—	—	—	—	255
Kolumbien	443	—	—	—	—	443
Komoren	52	2	—	—	—	54
Kongo	101	—	—	—	—	101
Korea	9 620	—	—	—	—	9 620
Libanon	33	—	—	—	—	33
Liechtenstein	1 464	268	367 792	37	—	369 561
Luxemburg	7 177	1 229	12 581	593	2 437	24 017
Madagaskar	529	5	—	—	—	534
Malaysia	353	—	—	—	—	353
Mali	334	—	—	—	—	334
Malta	462	—	—	—	2	464
Mayotte	64	—	—	—	—	64
Monaco	584	41	23	4	—	652

noch
3.4

Einzahlungen, in DM						
Post- anweisungen (Bar-PANw und tel. PANw)	Zahlkarten	Brief- nachnahmen	Paket- nachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 7 bis 11)	
7	8	9	10	11	12	
19 008	—	—	—	—	19 008	
81 178	—	—	—	—	81 178	
158 556	—	—	—	106	158 662	
252 966	10 567	1 975	250	—	265 758	
3 250 996	—	—	—	—	3 250 996	
8 751 956	—	—	—	—	8 751 956	
5 721 129	384 984	153 654	342 484	73 086	6 675 337	
151 631	4 076	—	—	—	155 707	
214 131	—	—	—	—	214 131	
137 400	14 222	—	—	—	151 622	
640 497	—	—	—	—	640 497	
429 830	—	—	—	—	429 830	
8 653 143	11 858 496	141 979	1 280 655	119 751	22 054 024	
29 559	—	—	—	—	29 559	
83 683	5 485	—	—	—	89 168	
1 764 517	469 996	130 463	471 027	107 064	2 943 067	
56 501 795	7 085 495	2 070 236	2 436 156	267 921	68 334 603	
363 868	—	—	—	—	363 868	
7 743	480	—	—	—	8 223	
167 905 163	—	18 897	67 391	—	167 991 451	
11 807 560	554 116	—	837 160	551 383	13 750 219	
18 964	—	—	—	—	18 964	
3 358 747	—	—	—	1 980	3 360 727	
1 192 394	—	—	—	—	1 192 394	
587 410	—	—	2 357	7 637	597 404	
250 879	19 563	21 696	36 925	96	329 159	
—	—	—	—	15 981	15 981	
797 715 630	1 067 703	1 485 683	5 200 560	—	805 469 576	
2 471 364	50 700	—	—	—	2 522 064	
148 921 223	—	—	—	—	148 921 223	
4 821 222	—	—	—	—	4 821 222	
443 153	—	—	—	—	443 153	
103 893	—	—	—	—	103 893	
145 312	—	—	—	—	145 312	
28 745	654	—	—	—	29 399	
38 286	—	—	—	—	38 286	
6 103 075	—	—	—	—	6 103 075	
25 746	—	—	—	—	25 746	
584 931	184 382	16 027 874	2 877 380	—	19 674 567	
1 898 454	203 119	783 705	153 405	42 966	3 081 649	
106 636	6 891	—	—	—	113 527	
85 710	—	—	—	—	85 710	
67 712	—	—	—	—	67 712	
116 958	—	—	—	43	117 001	
15 910	—	—	—	—	15 910	
233 208	8 690	9 800	1 822	—	253 520	

3.4 Auslandsverkehr an Postanweisungen, Nachnahmen und Gebührentzetteln nach Ländern

Fortsetzung von Seite 26, 27

Land	Postanweisungen (Bar-PANw und tel. PANw)	Zahlkarten	Briefnachnahmen	Paketnachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 1 bis 5)
	1	2	3	4	5	6
Marokko	53 081	41	—	286	—	53 408
Mauretanien	68	5	—	—	—	73
Neukaledonien	106	8	—	—	—	114
Neuseeland	461	—	—	—	—	461
Niederlande	60 829	17 846	8 305	7 737	6 437	101 154
Niger	165	—	—	—	—	165
Norwegen	5 500	3 317	483	832	3 599	13 731
Österreich	111 229	12 898	160 047	11 788	20 647	316 609
Pakistan	3 410	—	—	—	—	3 410
Philippinen	4 766	—	—	—	—	4 766
Polen	14 571	—	—	—	—	14 571
Polynesien, franz.	125	—	—	—	—	125
Portugal	29 194	—	100	42	—	29 336
Rumänien	1 097	—	—	—	—	1 097
San Marino	209	—	6	8	—	223
Senegal	2 370	20	—	—	—	2 390
Schweden	22 616	7 026	3 152	2 095	4 194	39 083
Schweiz	74 161	43 780	19 546	3 517	23 170	164 174
Simbabwe	268	—	—	—	—	268
Spanien	237 318	—	3 123	—	—	240 441
Sri Lanka	3 163	—	—	—	—	3 163
Südafrika	3 739	—	—	—	—	3 739
Thailand	18 955	—	—	—	—	18 955
Togo	1 322	—	—	—	—	1 322
Tschechoslowakei	15 306	—	—	—	—	15 306
Türkei	358 279	—	679	12	—	358 970
Tunesien	46 838	174	—	6 855	2	53 869
Ungarn	10 941	—	100	8	—	11 049
Uruguay	585	—	—	—	—	585
Vatikanstadt	981	—	48	—	—	1 029
USA	27 027	—	—	—	—	27 027
Wallis-Futuna	42	2	—	—	—	44
Zentralafrikan. Rep.	98	2	—	—	—	100
Zypern	909	—	—	—	—	909
insgesamt 1986	2 866 699	133 798	605 880	59 716	89 895	3 755 988
1985	3 012 800	134 860	601 249	62 795	97 926	3 909 630
1984	3 195 351	129 550	606 327	62 566	76 544	4 070 338
1983	3 566 711	122 606	661 172	70 078	72 594	4 499 673 ¹⁾
1982	4 111 735	66 898	704 134	68 197	76 476	5 033 747
1981	4 954 500	70 343	636 103	73 040	66 340	5 805 873
1980	5 261 907	75 164	522 492	78 099	69 760	6 017 870
1979	5 204 208	76 538	599 940	71 605	59 104	6 030 501
1978	6 050 803	67 004	602 995	73 006	55 610	7 029 547
1977	6 338 963	69 107	557 849	71 209	57 772	7 245 362
1976	6 158 075	61 501	532 816	67 689	57 268	6 899 489
1975	6 637 591	61 590	542 710	73 547	51 434	7 381 396
1970	8 588 361	80 363	458 836	68 026	54 826	9 250 938

1) bis 1983 einschließlich Reiseschecks

noch
3.4

Land	Postanweisungen (Bar-PANw und tel. PANw)	Zahlkarten	Briefnachnahmen	Paketnachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 7 bis 11)
	7	8	9	10	11	12
Marokko	22 120 802	51 289	—	186 014	—	22 358 105
Mauretanien	21 649	723	—	—	—	22 372
Neukaledonien	13 940	3 804	—	—	—	17 744
Neuseeland	78 560	—	—	—	—	78 560
Niederlande	25 729 974	4 989 151	785 061	3 576 388	205 091	35 285 665
Niger	48 261	—	—	—	—	48 261
Norwegen	2 532 691	754 675	44 400	188 304	423 996	3 944 066
Österreich	39 115 257	5 263 620	6 408 562	3 136 511	1 864 250	55 788 200
Pakistan	815 973	—	—	—	—	815 973
Philippinen	1 280 123	—	—	—	—	1 280 123
Polen	3 885 882	—	—	—	—	3 885 882
Polynesien, franz.	60 589	—	—	—	—	60 589
Portugal	11 615 977	—	11 988	10 521	—	11 638 486
Rumänien	333 602	—	—	—	—	333 602
San Marino	73 082	—	655	807	—	74 544
Senegal	655 178	8 246	—	—	—	663 424
Schweden	11 393 541	2 025 333	428 062	972 664	288 958	15 108 558
Schweiz	34 543 746	22 164 594	1 004 935	180 410	930 359	58 824 044
Simbabwe	78 773	—	—	—	—	78 773
Spanien	109 035 447	—	397 806	—	—	109 433 253
Sri Lanka	640 390	—	—	—	—	640 390
Südafrika	1 383 413	—	—	—	—	1 383 413
Thailand	8 354 050	—	—	—	—	8 354 050
Togo	308 144	—	—	—	—	308 144
Tschechoslowakei	3 600 185	—	—	—	—	3 600 185
Türkei	116 499 745	—	74 355	1 018	—	116 575 118
Tunesien	32 742 741	264 682	—	5 042 644	19	38 050 086
Ungarn	3 599 587	—	5 888	4 541	—	3 610 016
Uruguay	135 149	—	—	—	—	135 149
Vatikanstadt	220 143	—	4 636	—	—	224 779
USA	11 116 800	—	—	—	—	11 116 800
Wallis-Futuna	8 681	486	—	—	—	9 167
Zentralafrikan. Rep.	22 657	820	—	—	—	23 477
Zypern	399 225	—	—	—	—	399 225
insgesamt 1986	1 678 723 828	57 430 042	30 012 310	27 007 394	4 900 787	1 798 074 261
1985	1 790 631 597	54 327 420	29 455 188	26 438 542	4 757 019	1 905 609 766
1984	1 891 021 310	49 320 302	32 138 349	23 220 824	3 957 489	1 999 658 274
1983	1 989 295 562	45 602 380	32 767 178	23 969 954	4 181 768	2 096 324 339 ¹⁾
1982	2 312 712 518	26 013 748	33 095 564	25 737 688	3 773 667	2 401 870 025
1981	2 628 960 234	26 207 841	31 260 488	25 887 618	2 637 549	2 715 573 384
1980	2 657 354 810	25 832 824	24 206 357	25 189 956	2 319 694	2 735 896 834
1979	2 488 636 133	22 500 721	27 801 614	18 843 369	1 687 818	2 579 637 405
1978	2 495 928 136	16 256 274	26 207 893	18 564 817	1 621 506	2 624 069 308
1977	2 568 964 290	14 798 489	22 420 568	17 353 247	1 926 524	2 678 455 276
1976	2 339 382 507	12 798 934	21 241 840	14 889 232	2 149 959	2 405 454 777
1975	2 378 402 257	12 217 496	20 250 714	14 825 246	1 742 802	2 428 629 112
1970	2 573 229 335	7 569 779	13 760 409	9 387 450	1 620 902	2 605 605 878

1) bis 1983 einschließlich Reiseschecks

3.5 Auslandsverkehr an Postanweisungen, Nachnahmen und Gebührentzetteln nach Ländern

Land	Postanweisungen (einschließlich tel. PANw)	Zahlkarten	Briefnachnahmen	Paketnachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 1 bis 5)	
	1	2	3	4	5	6	
Algerien	667	—	1 704	11 230	—	13 601	
Australien	1 435	—	—	—	—	1 435	
Belgien	93 985	8 606	10 608	10 347	116	123 662	
China (Taiwan)	26	—	—	—	—	26	
Dänemark	31 777	1	11 330	12 435	508	56 051	
Dschibuti	34	—	—	—	—	34	
Finnland	1 148	—	1 560	5 717	31	8 456	
Frankreich	179 409	10 764	61 286	27 784	2 185	281 428	
Großbritannien	—	—	—	3 757	37	3 794	
Indonesien	95	—	—	—	—	95	
Irland	66	—	4	93	—	163	
Island	68	8	119	1 073	—	1 268	
Italien	104 121	—	83 930	12 527	—	200 578	
Japan	7 295	5 810	—	—	—	13 105	
Kanada	2 533	—	—	—	—	2 533	
Korea (Republik)	51	—	—	—	—	51	
Luxemburg	3 093	1	5 416	12 062	512	21 084	
Madagaskar	137	—	—	—	—	137	
Malta	95	—	—	—	—	95	
Marokko	72	—	—	—	—	72	
Mauretanien	10	—	—	—	—	10	
Niederlande	32 729	—	31 147	25 009	710	89 595	
Norwegen	9 282	—	4 650	8 430	251	22 613	
Österreich	91 802	151 664	39 727	53 882	3 656	340 731	
Portugal	621	—	342	692	—	1 655	
Schweden	29 080	—	59 016	12 015	317	100 428	
Schweiz	249 921	242 528	40 606	66 147	6 132	605 334	
Senegal	575	1	—	—	—	576	
Spanien	18 046	2 143	10 084	1 401	—	31 674	
Südafrika	593	—	—	—	—	593	
Thailand	321	—	—	—	—	321	
Tunesien	66	8	25	199	—	298	
Ungarn	—	—	5	28	—	33	
Uruguay	31	—	—	—	—	31	
USA	15 904	—	—	—	—	15 904	
Vatikanstadt	52	—	6	1	—	59	
Zypern	25	—	—	—	—	25	
insgesamt	1986	875 165	421 534	361 565	264 829	14 455	1 937 548
	1985	854 505	421 528	407 345	279 699	17 182	1 980 259
	1984	816 384	407 170	297 991	224 812	16 516	1 762 873
	1983	816 028	383 475	334 222	206 204	16 675	2 950 361 ¹⁾
	1982	875 108	375 494	330 828	196 772	16 813	2 973 769
	1981	908 837	372 933	307 337	181 326	18 664	2 849 594
	1980	913 614	368 504	296 927	174 090	20 209	2 673 179
	1979	937 281	357 128	292 184	161 408	20 522	2 501 637
	1978	1 008 849	346 472	300 699	162 810	22 797	2 471 276
	1977	1 090 712	335 163	283 863	158 074	28 180	2 385 578
	1976	1 095 853	301 280	279 948	154 442	31 966	2 233 163
	1975	1 150 795	277 946	216 402	142 003	29 037	2 068 672
	1970	1 591 282	249 057	238 090	202 126	31 671	2 318 242

1) bis 1983 einschließlich Reiseschecks

noch
3.5

Auszahlungen, in DM	Postanweisungen (Bar-PANw und tel. PANw)	Zahlkarten	Briefnachnahmen	Paketnachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 7 bis 11)
	7	8	9	10	11	12
	1 050 021	—	537 136	4 017 692	—	5 604 849
	217 493	—	—	—	—	217 493
	28 408 793	795 933	873 658	6 589 079	3 927	36 671 390
	31 204	—	—	—	—	31 204
	6 208 323	62	964 331	811 782	23 252	8 007 750
	14 840	—	—	—	—	14 840
	329 590	—	241 634	3 360 211	674	3 932 109
	77 790 778	2 264 065	4 324 165	15 780 368	35 885	100 195 261
	—	—	—	2 296 261	773	2 297 034
	23 161	—	—	—	—	23 161
	8 795	—	682	12 825	—	22 302
	14 344	349	25 986	678 693	—	719 372
	47 603 366	—	5 224 346	5 315 668	—	58 143 380
	6 257 969	2 958 591	—	—	—	9 216 560
	363 177	—	—	—	—	363 177
	8 867	—	—	—	—	8 867
	367 162	44	559 158	3 784 310	3 667	4 714 341
	60 823	—	—	—	—	60 823
	5 125	—	—	—	—	5 125
	51 562	—	—	—	—	51 562
	3 082	—	—	—	—	3 082
	13 041 345	—	2 083 111	12 981 508	8 957	28 114 930
	4 280 105	—	381 142	4 616 383	16 531	9 294 161
	14 175 627	11 975 772	2 658 413	17 928 166	133 548	46 871 526
	46 206	—	55 041	330 516	—	431 763
	6 030 179	—	6 394 268	6 989 567	9 052	19 423 066
	88 117 382	55 932 055	3 830 458	24 107 458	333 686	173 321 039
	78 832	121	—	—	—	78 953
	5 406 440	408 267	510 531	593 002	—	6 918 240
	24 572	—	—	—	—	24 572
	92 596	—	—	—	—	92 596
	48 225	26 383	12 096	224 477	—	311 181
	—	—	2 549	23 075	—	25 624
	1 882	—	—	—	—	1 882
	9 258 889	—	—	—	—	9 258 889
	11 094	—	1 539	40	—	12 673
	3 037	—	—	—	—	3 037
	309 434 895	74 361 642	28 680 244	110 441 081	569 952	523 487 814
	291 419 797	72 467 679	31 616 148	119 812 789	694 221	516 010 638
	270 682 094	72 797 956	23 092 112	97 473 636	709 112	464 754 910
	252 034 581	61 803 440	23 931 709	86 853 209	675 680	646 761 024 ¹⁾
	258 843 464	58 276 261	23 317 815	80 316 401	660 804	641 232 748
	251 628 074	55 438 495	25 057 276	66 172 122	830 683	598 151 652
	221 299 114	49 969 942	19 359 454	56 972 404	888 974	517 045 808
	194 588 584	45 605 104	19 813 457	50 381 419	849 185	448 078 044
	186 218 084	41 746 822	17 540 605	47 747 441	912 829	411 083 517
	176 863 275	37 641 203	15 923 907	44 599 364	1 082 925	366 397 601
	170 352 761	32 913 274	14 170 054	40 638 592	1 089 361	326 173 820
	167 838 463	28 408 100	10 777 050	35 686 685	956 162	283 652 447
	142 043 107	19 921 779	7 932 691	32 781 997	666 501	203 949 750

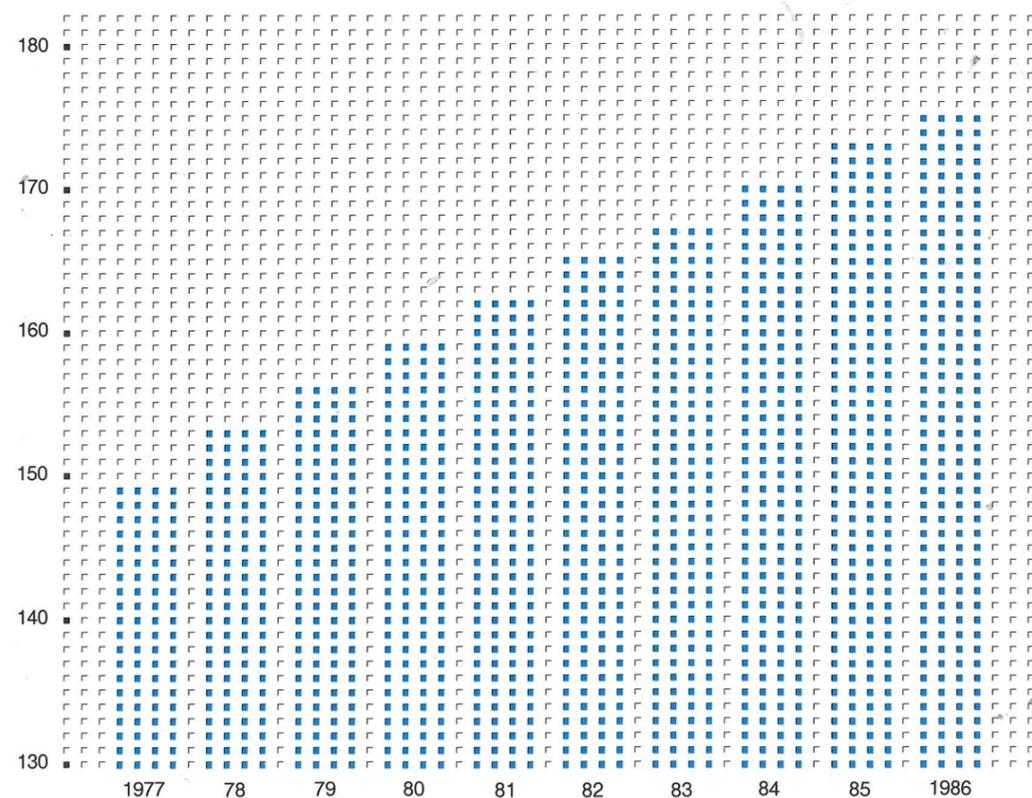
1) bis 1983 einschließlich Reiseschecks

3.6 Postrentendienst

Rentenzahlungen						ferner österreichische Pensionen	
insgesamt		davon (Sp. 1 und 2)				Fälle	Betrag
Fälle Mio. Stück 1	Betrag Mio. DM 2	Inlandsrenten		Auslandsrenten		Mio. Stück 7	Mio. DM 8
		Fälle Mio. Stück 3	Betrag Mio. DM 4	Fälle Mio. Stück 5	Betrag Mio. Stück 6		
1970	132,8	42 194,6	•	•	•	•	•
1975	142,6	76 733,2	141,6	76 329,1	1,0	404,1	0,5
1976	145,9	87 205,2	143,9	86 110,9	2,0	1 094,3	0,6
1977	148,7	96 659,8	145,7	95 072,9	3,0	1 586,9	0,6
1978	152,2	102 922,3	148,9	101 110,2	3,3	1 812,1	0,7
1979	155,1	108 536,7	151,4	106 611,6	3,7	1 925,1	0,7
1980	158,2	114 649,6	154,2	112 600,2	4,0	2 049,4	0,7
1981	161,2	120 912,0	156,9	118 707,2	4,3	2 204,8	0,7
1982	164,1	129 218,9	159,0	126 755,7	5,1	2 463,2	0,8
1983	167,2	134 033,4	161,8	131 388,1	5,4	2 645,3	0,8
1984	169,9	141 359,0	164,2	137 890,1	5,7	3 468,9	0,8
1985	173,3	144 466,0	167,2	140 980,0	6,1	3 486,0	0,8
1986	174,6	147 164,4	168,2	143 975,4	6,4	3 189,0	0,9

Versicherungsrenten (Zahlungsfälle)

Mio. Stück



3.7 Zahlungen im Postrentendienst

1986	Art der Zahlungen 1	Fälle	Betrag
		Tsd. Stück 2	Mio. DM 3
Inlandsrenten	Arbeiterrenten	100 728,9	78 013,472
	Angestelltenrenten	54 107,6	59 035,997
	Sonstige Zahlungen	13 368,6	6 925,920
	zusammen	168 205,1	143 975,389
Auslandsrenten	Arbeiterrenten	4 620,5	1 807,313
	Angestelltenrenten	1 739,2	1 347,713
	Sonstige Zahlungen	58,3	33,991
	zusammen	6 418,0	3 189,017
Österreichische Pensionen		857,9	152,397
Zahlungen insgesamt		175 481,0	147 316,803

3.8 Verkehr der Postgiroämter

1986	Postgiroamt	Zahl der Konten		Gutbuchungen		Lastbuchungen	
		am Jahresende 1	davon Btx-Postgirokonten 2	Mio. Stück 3	Mio. DM 4	Mio. Stück 5	Mio. DM 6
	Berlin	452 799	6 309	61,246	72 982,9	69,033	72 741,1
	Dortmund	286 916	653	30,360	55 790,3	54,825	55 670,4
	Essen	390 172	743	116,999	98 620,3	88,447	98 494,5
	Frankfurt am Main	480 158	1 206	153,639	258 408,7	122,635	258 184,8
	Hamburg	540 694	1 106	139,210	161 385,8	115,529	161 248,2
	Hannover	485 515	934	72,175	122 493,2	101,534	122 340,6
	Karlsruhe	252 153	967	38,623	55 846,0	53,534	55 763,9
	Köln	378 798	450	114,555	133 746,0	87,236	133 636,9
	Ludwigshafen am Rhein	188 457	489	18,505	25 467,1	27,035	25 441,5
	München	418 459	1 000	147,670	165 641,1	116,778	165 398,9
	Nürnberg	270 790	648	40,106	68 236,7	66,379	68 118,2
	Saarbrücken	69 907	224	6,324	20 123,6	11,917	20 078,8
	Stuttgart	263 180	678	78,946	127 353,1	66,388	127 033,4
	insgesamt	4 477 998	15 407	1 018,358	1 366 095	981,270	1 364 151

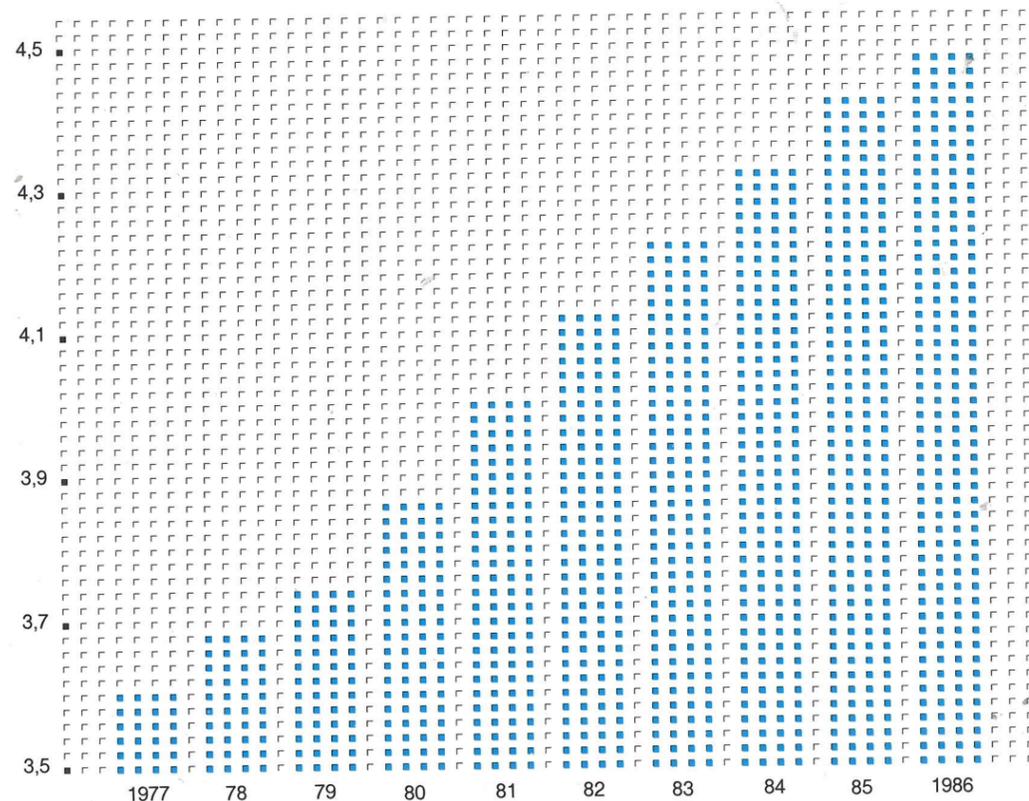
3.9 Konten und Guthaben im Postgirodienst

	Konten am Jahresende				Konten im Jahresdurschnitt	Gesamtguthaben		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	je 1 000 Einwohner	1970 ≙ 100		am Jahresende ¹⁾	im Jahresdurschnitt ²⁾	
							Mio. DM	Mio. DM
Zahl	Zahl			Zahl				
	1	2	3	4	5	6	7	8
1970	3 186 452	+ 630 123	52	100	2 797 095	5 366,1	4 328,3	100
1975	3 547 403	- 235 744	57	111	3 650 437	9 228,0	6 982,2	161
1976	3 539 359	- 8 044	58	111	3 533 937	8 997,0	7 466,8	173
1977	3 598 333	+ 58 974	59	113	3 561 521	10 516,0	7 984,4	184
1978	3 670 106	+ 71 773	60	115	3 628 769	11 781,4	8 845,1	204
1979	3 735 366	+ 65 260	61	117	3 697 766	12 059,8	9 470,7	219
1980	3 867 604	+ 132 238	63	121	3 790 308	12 380,0	9 680,1	224
1981	3 998 302	+ 130 698	65	125	3 930 188	12 191,9	9 600,8	222
1982	4 116 914	+ 118 612	67	129	4 054 833	12 299,8	9 848,0	228
1983	4 218 805	+ 101 891	69	132	4 162 345	13 212,3	10 235,0	236
1984	4 333 243	+ 114 438	71	136	4 275 044	14 553,4	10 641,1	246
1985	4 417 762	+ 84 519	72	139	4 375 789	14 917,4	11 109,8	257
1986	4 477 998	+ 60 236	73	141	4 446 911	15 446,7	12 088,4	279

1) mit Guthaben der Postkassen
2) ohne Guthaben der Postkassen

Postgirokonten

Mio. Stück

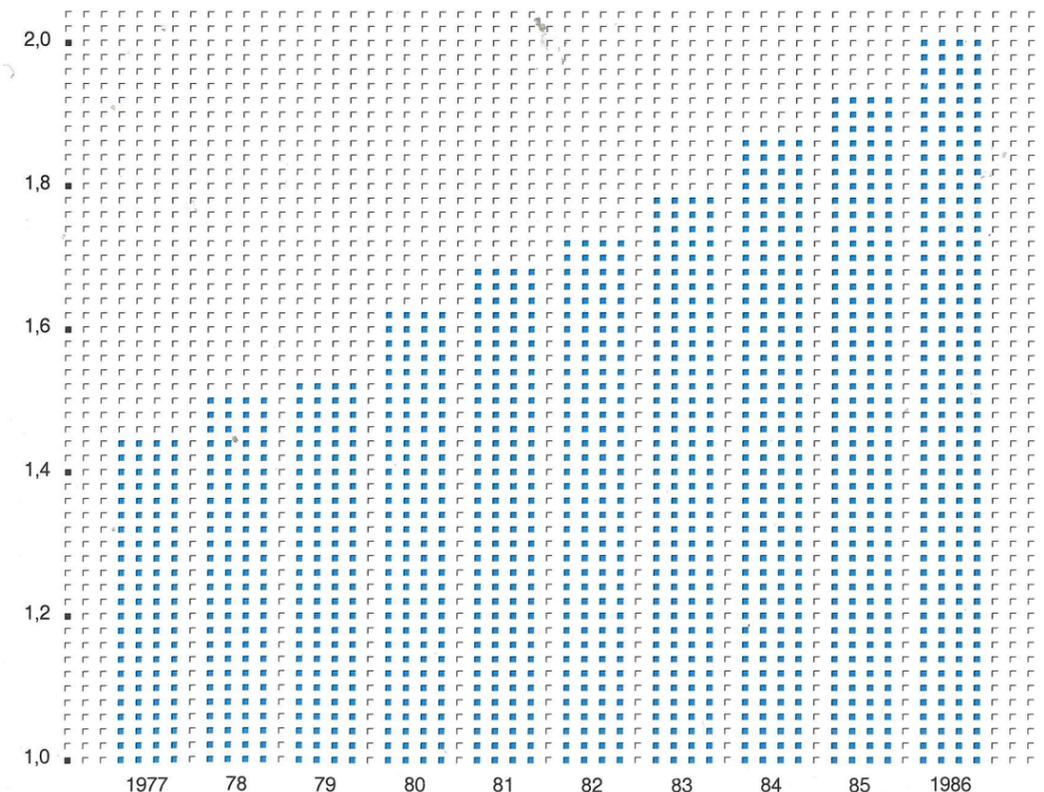


3.10 Buchungen und Daueraufträge im Postgirodienst

	Gutbuchungen		Lastbuchungen		zusammen		Daueraufträge
	Mio. Stück	Mio. DM	Mio. Stück	Mio. DM	Sp. 1 und 3 Mio. Stück	Sp. 2 und 4 Mio. DM	
1970	721,7	543 755	480,9	543 451	1 202,6	1 087 205,4	1 013 270
1975	804,7	811 019	590,8	810 261	1 395,5	1 621 279,7	1 345 966
1976	816,4	848 889	599,0	849 426	1 415,4	1 698 314,4	1 357 334
1977	839,9	891 318	621,9	889 799	1 461,8	1 781 116,3	1 371 867
1978	856,8	940 114	645,4	938 848	1 502,2	1 878 962,0	1 384 377
1979	862,4	977 398	659,2	977 120	1 521,6	1 954 517,8	1 389 304
1980	875,1	1 027 216	735,4	1 026 896	1 610,5	2 054 112,0	1 443 213
1981	898,9	1 085 534	773,1	1 085 298	1 672,0	2 170 831,9	1 500 459
1982	912,4	1 125 724	803,3	1 125 616	1 715,7	2 251 339,6	1 563 233
1983	933,8	1 170 618	842,8	1 169 705	1 776,6	2 340 323,2	1 588 045
1984	962,1	1 231 628	886,0	1 230 287	1 848,1	2 461 915,8	1 823 081
1985	992,1	1 307 809	926,7	1 307 445	1 918,8	2 615 254,3	1 945 234
1986	1 018,4	1 366 095	981,3	1 364 151	1 999,6	2 730 246,0	2 065 278

Buchungen im Postgirodienst

Mrd. Stück



3.11 Buchungen im Postgirodienst

1986	Buchungsart	Buchungen		im Jahresdurchschnitt entfielen auf ein Postgirokonto	
		Mio. Stück 1	Mio. DM 2	Stück 3	DM 4
Gutbuchungen					
	Beleggebundene Gutbuchungen (manuell)				
	Überweisungen	113,755	550 453,4	26	123 783
	Zahlkarten	104,352	381 964,7	23	85 894
	Beleggebundener Zahlungsverkehr (automatisiert)	102,708	66 431,0	23	14 939
	Beleglose Gutbuchungen				
	Überweisungen und Lastschriften IV	489,214	341 380,1	110	76 768
	Klarschriftlesebelege	208,328	25 566,9	47	5 749
	Schwebende Beträge usw.	—	298,6	—	67
	Gutbuchungen zusammen	1 018,358	1 366 094,7	229	307 201
Lastbuchungen					
	Beleggebundene Lastbuchungen (manuell)				
	Überweisungen	154,104	554 676,9	35	124 733
	Zahlungsanweisungen	24,892	52 330,6	6	11 768
	Schecks	75,291	290 317,1	17	65 285
	Buchungsgebühren, Verschiedenes	4,116	179,5	1	40
	Beleggebundener Zahlungsverkehr (automatisiert)	177,806	125 184,7	40	28 151
	Beleglose Lastbuchungen				
	Überweisungen und Lastschriften IV	488,905	341 042,2	110	76 692
	Kontoführungsgebühren und Zinsen	56,155	120,9	13	27
	Schwebende Beträge usw.	—	299,6	—	67
	Lastbuchungen zusammen	981,270	1 364 151,3	221	306 764
	Buchungen insgesamt	1 999,628	2 730 246,0	450	613 965

3.12 Postgiroverkehr mit dem Ausland

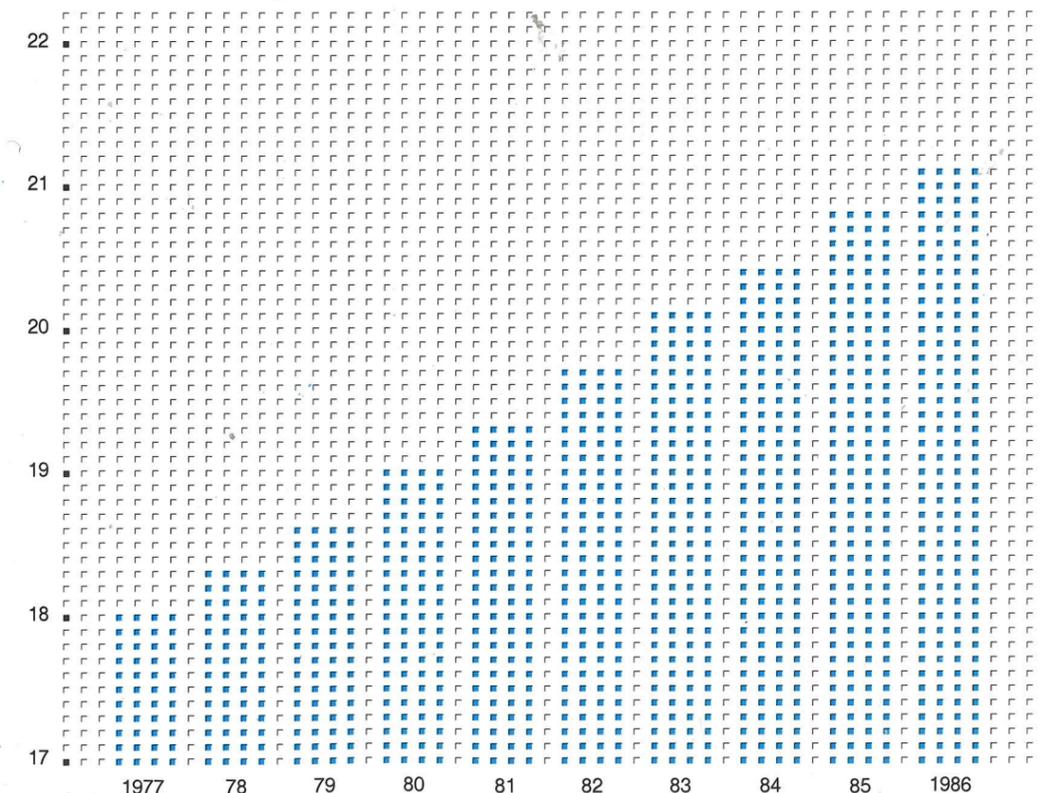
1986	Land	Überweisungen in das Ausland		Überweisungen aus dem Ausland	
		Stück 1	Tsd. DM 2	Stück 3	Tsd. DM 4
	Belgien	570 911	124 137,7	147 000	153 079,6
	Dänemark	85 636	96 952,7	230 552	649 078,7
	Finnland	18 589	10 922,5	23 813	129 626,0
	Frankreich	361 209	255 599,6	37 704	27 561,5
	Großbritannien und Nordirland	164 132	113 774,1	9 143	11 102,3
	Italien	92 920	154 634,6	15 120	2 944,0
	Kanada	151 407	83 940,8	—	—
	Luxemburg	25 855	10 314,1	116 021	86 654,4
	Marokko	6 828	2 430,6	—	—
	Niederlande	128 765	250 123,4	301 870	652 350,1
	Norwegen	21 430	30 020,0	116 964	436 126,0
	Österreich	1 282 386	531 568,0	89 403	244 003,0
	Schweden	59 226	91 575,9	145 575	407 559,4
	Schweiz	336 982	505 498,1	430 314	378 298,7
	Spanien	24 528	20 346,2	278	60,1
	USA	777 450	528 511,0	—	—
	übrige Länder	23 138	19 737,8	9 052	7 708,4
	insgesamt	4 131 392	2 830 087	1 672 809	3 186 152

3.13 Konten und Guthaben im Postsparkassendienst

	Konten am Jahresende				Konten im Jahresdurchschnitt	Gesamtguthaben		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	je 1 000 Einwohner	1970 ≙ 100		am Jahresende	im Jahresdurchschnitt	
	Zahl 1	Zahl 2	3	4	Zahl 5	Mio. DM 6	Mio. DM 7	1970 ≙ 100 8
1970	15 990 043	+ 563 621	260	100	15 683 491	9 729,6	8 954,8	100
1975	17 526 289	+ 250 340	283	110	17 405 834	19 405,0	17 732,4	198
1976	17 768 776	+ 242 487	289	111	17 646 340	21 435,5	20 134,9	225
1977	18 046 092	+ 277 316	294	113	17 905 062	23 438,3	22 342,6	250
1978	18 312 598	+ 266 506	299	115	18 173 395	25 279,9	24 081,5	269
1979	18 605 942	+ 293 344	303	116	18 452 733	26 906,3	25 867,1	289
1980	18 966 157	+ 360 215	308	119	18 776 755	28 359,4	27 035,2	302
1981	19 332 816	+ 366 659	314	121	19 148 134	28 663,0	27 877,8	311
1982	19 694 584	+ 361 768	320	123	19 508 866	30 204,9	28 613,0	320
1983	20 087 811	+ 394 227	327	126	19 891 831	32 338,0	30 918,1	345
1984	20 428 031	+ 340 220	333	128	20 256 175	33 458,0	32 389,0	362
1985	20 760 525	+ 332 494	340	130	20 590 534	34 746,3	33 605,6	375
1986	21 090 009	+ 329 484	346	132	20 924 660	36 216,5	34 950,3	390

Postsparkonten

Mio. Stück



3.14 Postsparkonten nach Kündigungsfristen

	Gesetzliche Kündigungsfrist		Vereinbarte Kündigungsfrist von					
			1 Jahr		2 1/2 Jahren		4 Jahren	
	Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4	Tsd. Stück 5	Mio. DM 6	Tsd. Stück 7	Mio. DM 8
1981	18 446,2	22 223,254	272,0	2 344,359	170,4	1 464,548	267,3	2 104,416
1982	18 764,4	23 407,430	255,0	2 230,205	160,3	1 427,894	283,3	2 285,709
1983	19 071,4	24 585,170	269,0	2 443,747	152,3	1 400,925	305,5	2 526,872
1984	19 338,6	24 764,039	274,6	2 545,442	150,6	1 432,843	340,1	2 905,546
1985	19 565,3	24 780,900	283,0	2 682,823	149,8	1 484,026	382,0	3 393,348
1986	19 770,5	24 903,294	292,1	2 802,787	146,5	1 485,822	421,6	3 837,791

3.15 Sondersparformen im Postsparkassendienst

Konten und Guthaben

	Sparen nach dem Spar-Prämien-gesetz		Sparen mit wachsendem Zins		Ratensparen mit Prämie	
	Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4	Tsd. Stück 5	Mio. DM 6
1981	121,5	269,262	50,8	256,765	4,6	0,403
1982	124,5	264,713	91,6	578,852	15,5	10,074
1983	105,2	206,325	163,1	1 148,152	21,3	26,816
1984	91,0	179,350	207,0	1 582,782	26,2	48,018
1985	82,4	160,762	268,1	2 171,100	29,9	73,357
1986	74,2	141,664	350,9	2 942,889	34,3	102,278

3.16 Buchungen im Postsparkassendienst

	Einzahlungen								Rückzahlungen		Buchungen insgesamt	
	bar		unbar		Zinsgutschriften		zusammen					
	Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4	Tsd. Stück 5	Mio. DM 6	Tsd. Stück 7	Mio. DM 8	Tsd. Stück 9	Mio. DM 10	Tsd. Stück 11	Mio. DM 12
1970	13 117	4 501	3 654	1 141	16 238	452	33 009	6 094	16 542	4 720	49 551	10 814
1975	14 283	7 664	7 983	3 081	17 794	861	40 060	11 606	20 731	8 867	60 790	20 474
1976	13 739	7 567	8 233	3 354	18 113	803	40 086	11 724	20 884	9 670	60 970	21 394
1977	13 762	7 923	8 121	3 679	18 449	782	40 332	12 385	20 688	10 394	61 020	22 779
1978	13 168	8 046	7 788	3 730	18 698	711	39 654	12 486	20 008	10 629	59 661	23 115
1979	13 031	8 066	7 938	3 357	18 935	909	39 904	12 713	19 469	11 137	59 372	23 850
1980	13 814	8 439	7 939	3 743	19 319	1 358	41 072	13 541	20 177	12 071	61 249	25 612
1981	13 751	8 691	7 797	3 697	19 702	1 475	41 250	13 864	21 034	13 560	62 284	27 423
1982	13 792	9 098	7 856	3 751	20 056	1 527	41 706	14 377	21 106	12 835	62 812	27 212
1983	13 795	9 853	7 762	3 796	20 464	1 164	42 021	14 813	20 838	12 680	62 859	27 494
1984	13 438	9 348	7 602	3 764	20 813	1 161	41 853	14 273	20 808	13 153	62 661	27 426
1985	13 402	9 446	7 625	3 716	21 190	1 170	42 217	14 332	20 494	13 043	62 711	27 375
1986	13 722	9 849	7 876	3 918	21 132	1 040	42 730	14 807	20 160	13 336	62 890	28 143

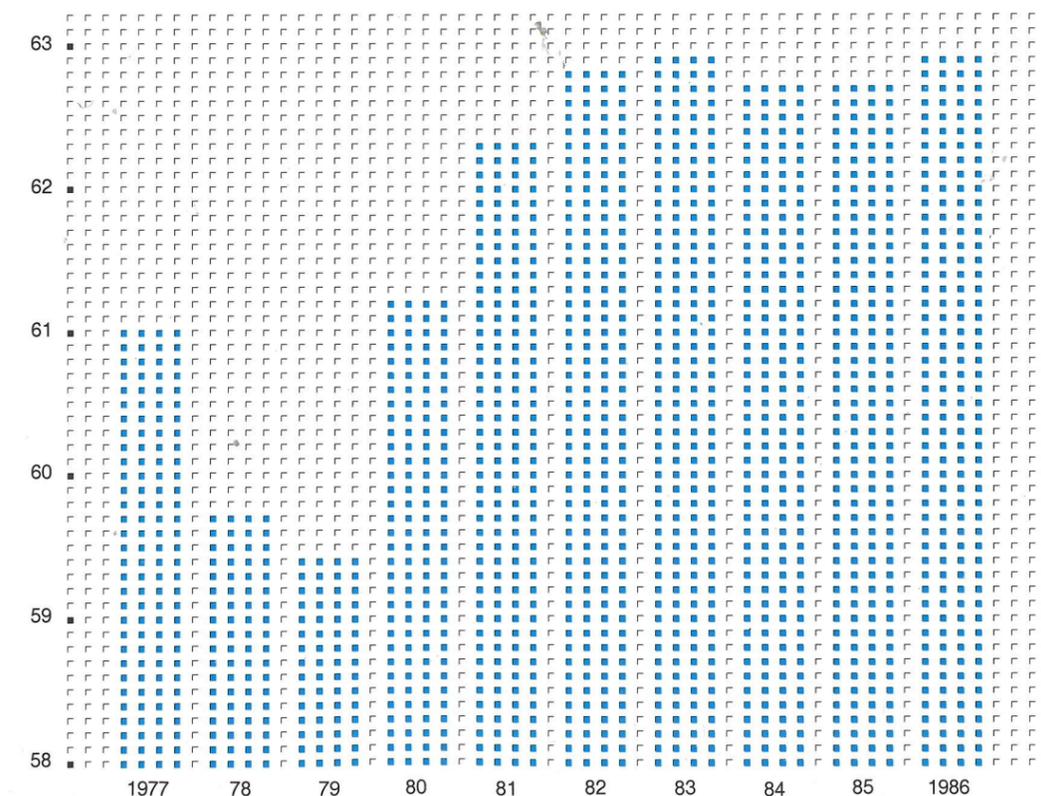
3.17 Postsparkassenverkehr mit dem Ausland

	Rückzahlungen aus Postsparbüchern der DBP im Ausland		Rückzahlungen aus Sparbüchern ausländischer Postverwaltungen im Bereich der DBP	
	Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4
1970	491,5	116,394	—	—
1975	751,6	260,063	—	—
1976	721,0	255,707	—	—
1977	655,4	251,295	—	—
1978	768,3	307,407	—	—
1979	749,0	311,191	—	—
1980	872,2	372,285	0,7 ¹⁾	0,295 ¹⁾
1981	956,4	418,319	11,7	5,496
1982	939,6	421,453	15,8	7,766
1983	932,5	425,349	18,1	9,038
1984	996,1	447,925	23,9	11,993
1985	1 074,9	482,885	26,2	14,063
1986	1 098,0	493,601	27,3	13,888

¹⁾ Angaben erst ab September 1980 vorhanden

Buchungen im Postsparkassendienst (einschließlich Zinsgutschriften)

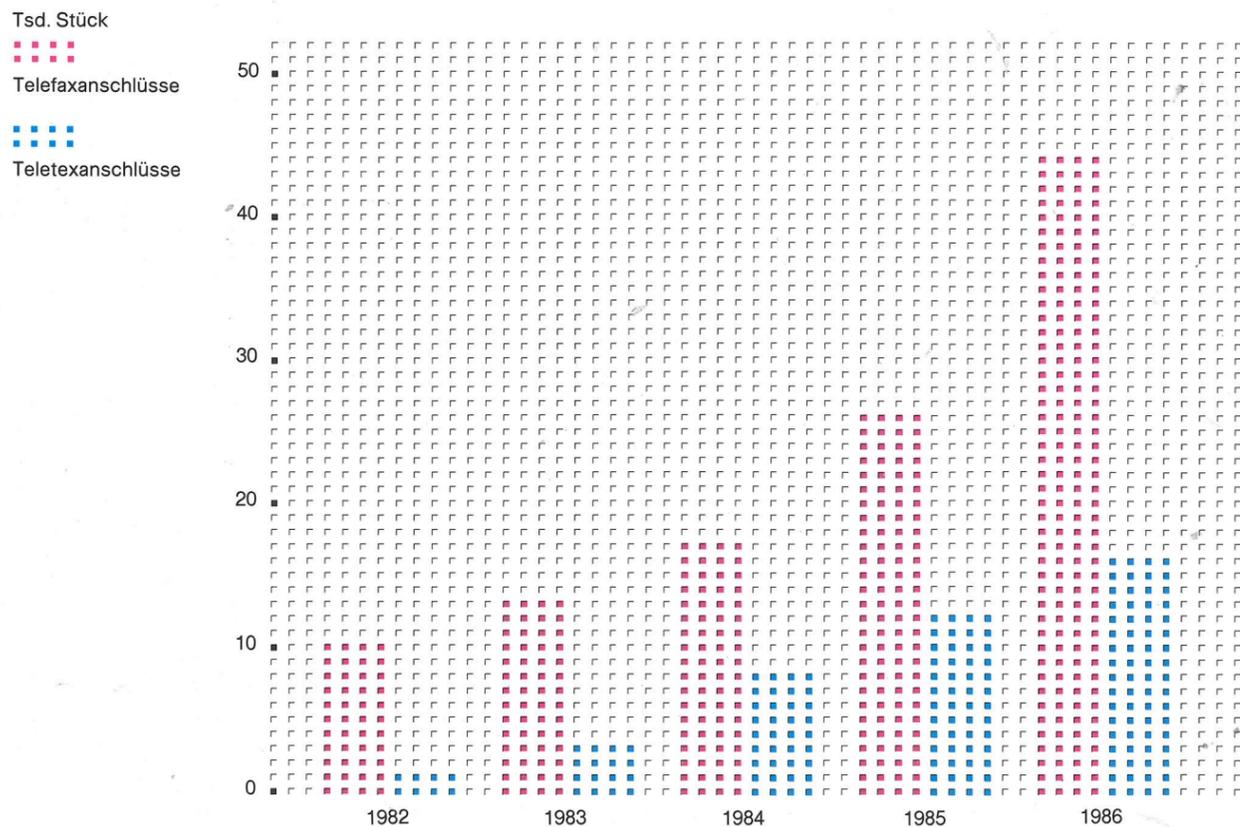
Mio. Stück



3.18 Postsparkassenverkehr mit dem Ausland

1986 Land	Rückzahlungen aus Postspargbüchern der DBP im Ausland		Rückzahlungen aus Spargbüchern ausländischer Postverwaltungen im Bereich der DBP	
	Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4
Belgien	6,6	2,6	—	—
Dänemark	39,3	14,2	—	—
Finnland	4,1	1,7	3,1	1,6
Frankreich	117,8	39,4	—	—
Großbritannien	31,5	10,6	—	—
Island	0,9	0,3	—	—
Luxemburg	1,3	0,5	—	—
Niederlande	38,0	12,8	—	—
Norwegen	13,0	4,8	16,9	8,8
Schweden	19,4	7,3	—	—
Italien	92,5	51,6	—	—
Jugoslawien	42,8	11,5	—	—
Portugal	23,5	6,5	—	—
Österreich	391,4	202,8	7,2	3,5
Schweiz (mit Liechtenstein)	90,9	46,4	—	—
Spanien	180,4	79,6	0,025	0,014
Ungarn	4,4	1,1	—	—

Telefaxanschlüsse und Teletextanschlüsse

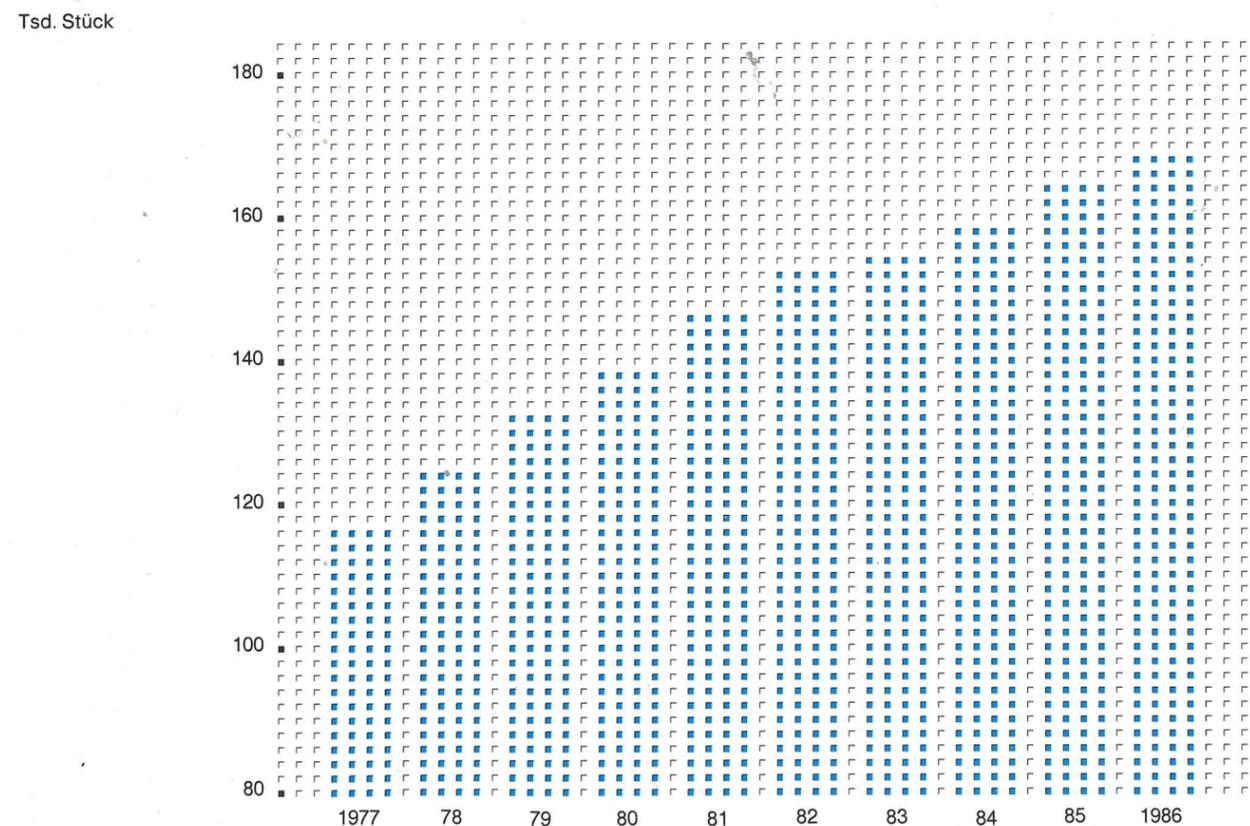


4.1 Telex-, Telefax-, Teletextanschlüsse, Datenstationen

	Telex-anschlüsse 1	Telefax-anschlüsse ¹⁾ 2	Teletext-anschlüsse 3	Daten- und Textstationen in den Fernmeldenetzen der DBP							
				insgesamt 4	davon (Sp. 4) am/an					Telex-netz 9	sonstigen Stromwegen 10
					Telefon-netz ²⁾ 5	Direktruf-netz 6	Datex-L-Netz ³⁾ 7	Datex-P-Netz 8			
1970	80 493	—	—	•	1 407	•	—	—	•	•	
1975	106 185	—	—	37 346	13 989	14 168	1 419	—	649	7 121	
1976	110 601	—	—	45 262	17 650	20 321	1 351	—	792	5 148	
1977	116 367	—	—	56 474	21 562	26 826	1 367	—	805	5 914	
1978	123 298	—	—	65 555	25 334	34 105	1 547	—	414	4 155	
1979	131 185	1 898	—	86 178	31 646	47 551	2 619	—	411	3 951	
1980	138 536	4 072	—	106 089	37 745	60 562	3 548	61	412	3 761	
1981	145 547	7 016	352	130 046	46 351	72 875	6 598	635	384	3 203	
1982	150 507	10 211	1 199	151 816	54 651	82 460	9 061	1 720	384	3 540	
1983	154 938	13 212	4 099	174 450	60 884	94 488	11 544	3 401	338	3 795	
1984	159 398	17 533	8 489	205 777	71 221	108 631	14 534	6 952	328	4 111	
1985	163 773	25 627	12 361	248 304	86 453	128 975	16 810	11 476	323	4 267	
1986	167 295	43 799	15 517	292 206	105 563	146 409	18 371	16 971	299	4 593	

1) ohne Telebriefstellen
 2) ohne Btx-Teilnehmer
 3) ohne Teletext-Teilnehmer

Telexanschlüsse

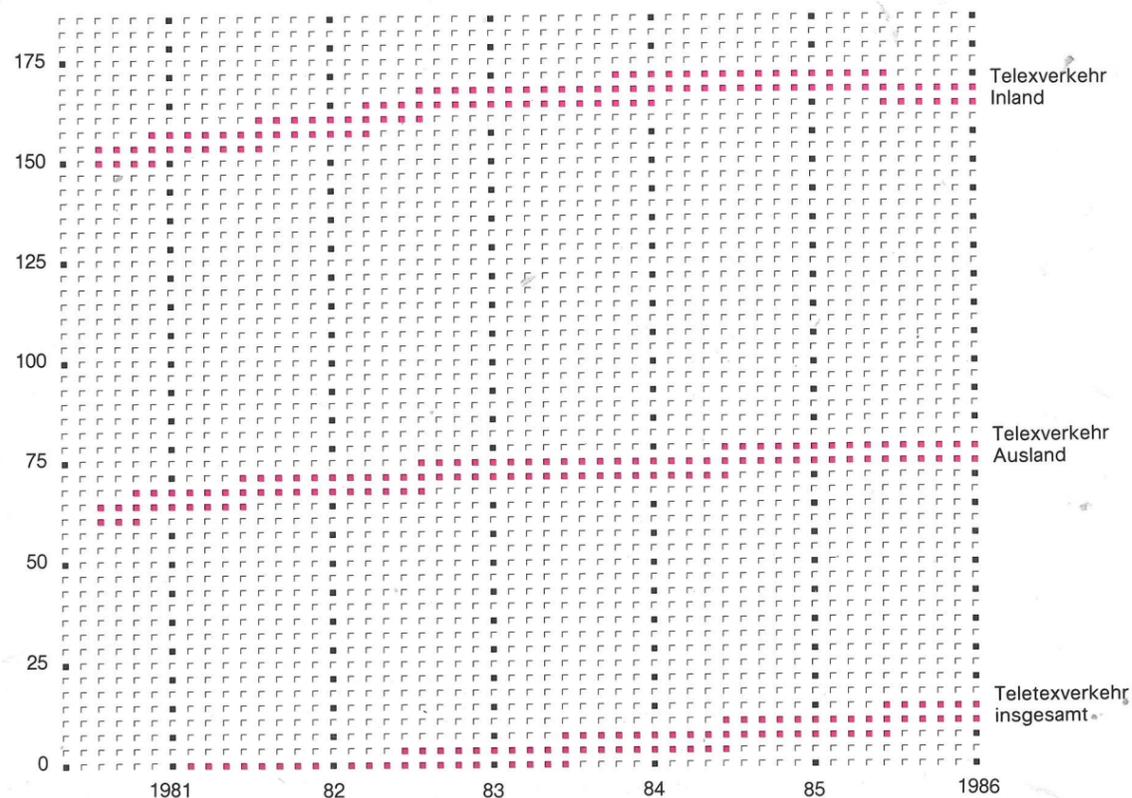


4.2 Telexverkehr

	Gebührenpflichtige abgehende Telexverbindungen							insgesamt (Sp. 4 und 7)
	in das Inland				in das Ausland			
	zu Telex- anschlüssen	davon (Sp. 1) in den Bereich der DP der DDR	zu Teletex- anschlüssen	zusammen (Sp. 1 und 3)	in den TEUREM- Bereich	in die übrige Welt	zusammen (Sp. 5 und 6)	
1	2	3	4	5	6	7	8	
1981	157 636 060	922 127	18 169	157 654 229	54 865 642	14 277 683	69 143 325	226 797 554
1982	162 202 469	979 761	154 258	162 356 727	54 361 420	15 530 855	69 892 275	232 249 002
1983	166 932 144	1 098 434	871 913	167 804 057	59 331 821	17 135 034	76 466 855	244 270 912
1984	170 555 868	1 020 425	2 389 715	172 945 583	60 709 056	16 940 751	77 649 807	250 595 390
1985	171 742 064	989 200	4 541 727	176 283 791	62 091 878	17 764 694	79 856 572	256 140 363
1986	166 289 917	1 127 893	6 730 326	173 020 243	62 132 053	17 720 633	79 852 686	252 872 929

Abgehende Telex- und Teletexverbindungen

Mio. Stück



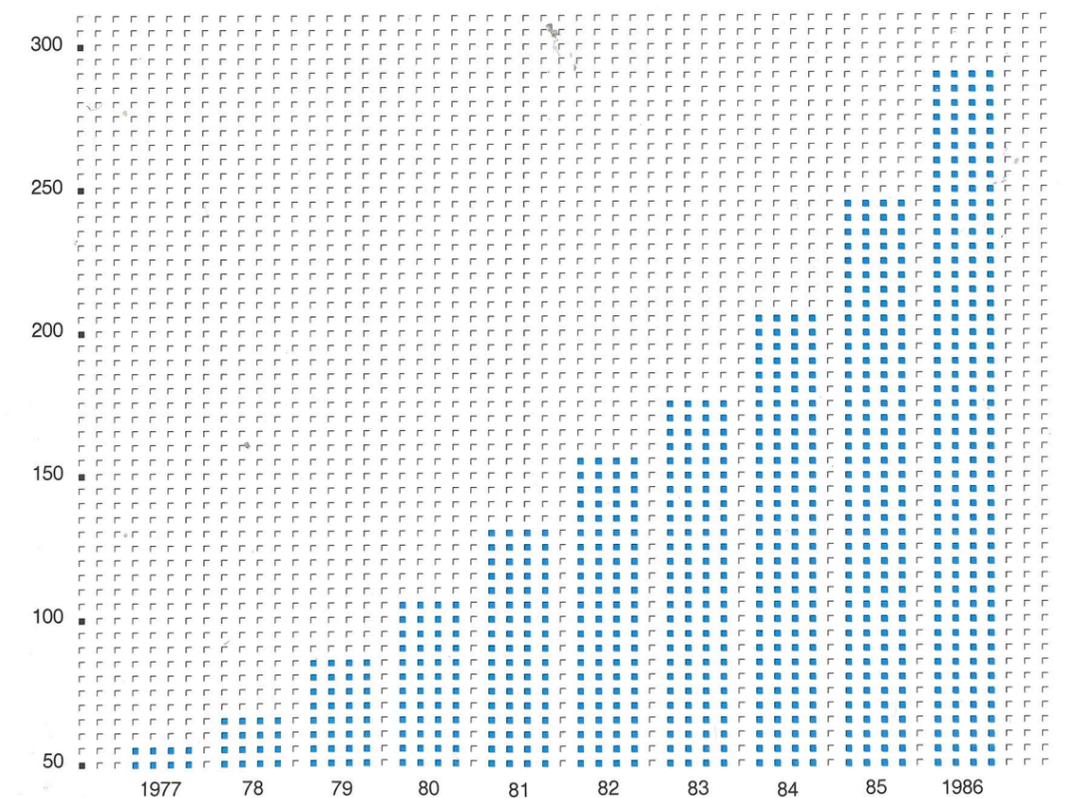
4.3 Teletexverkehr

	Gebührenpflichtige abgehende Teletexverbindungen						insgesamt (Sp. 3 und 6)
	in das Inland			in das Ausland			
	zu Teletex- anschlüssen	zu Telex- anschlüssen	zusammen (Sp. 1 und 2)	zu Teletex- anschlüssen	zu Telex- anschlüssen	zusammen (Sp. 4 und 5)	
1	2	3	4	5	6	7	
1981	64 107	59 863	123 970	—	—	—	123 970
1982	185 444	376 945	562 389	—	—	—	562 389
1983	445 712	1 561 783	2 007 501	—	—	—	2 007 501
1984	896 783	3 947 867	4 844 650	25 440 ¹⁾	1 820 868 ¹⁾	1 846 308 ¹⁾	6 690 958
1985	1 608 050	6 926 565	8 534 615	75 619	3 418 408	3 494 027	12 028 642
1986	2 504 792	9 781 845	12 286 637	188 759	4 984 062	5 172 821	17 459 458

1) Januar 1984 geschätzt

Daten- und Textstationen in den Netzen der DBP

Tsd. Stück

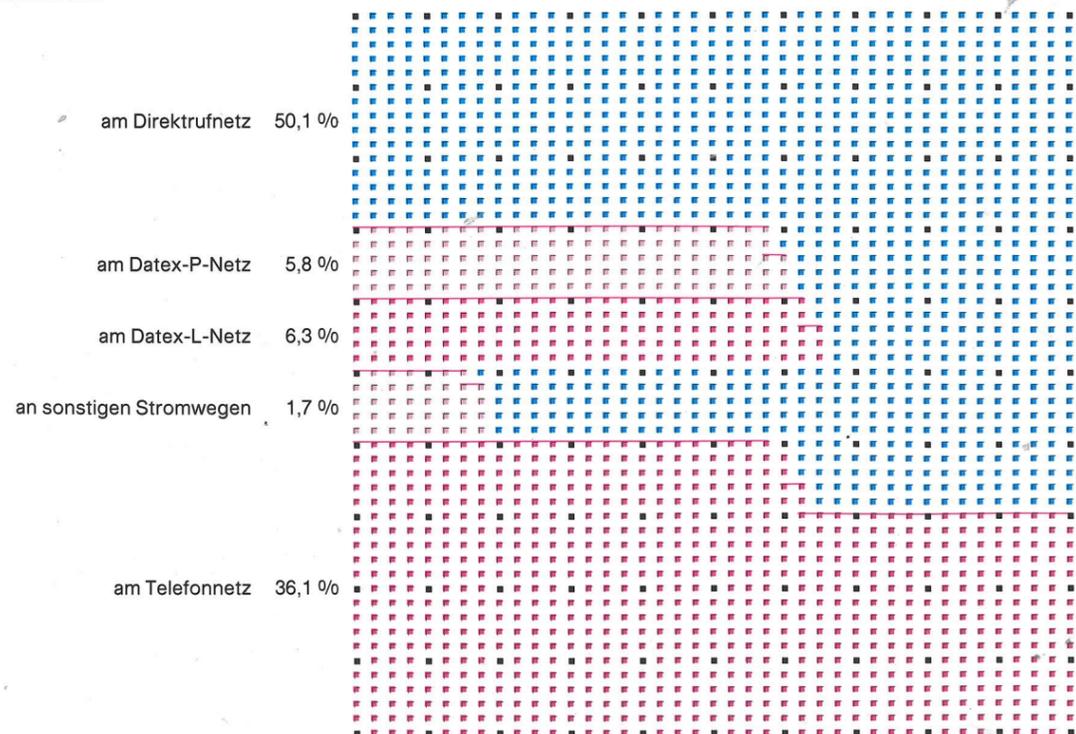


4.4 Bildschirmtext

	Anschlüsse	Anbieter	Externe Rechner	Anbieter mit externen Rechnern	Btx-Seiten	Mitteilungen	Anrufe
	1	2	3	4	5	6	7
1983	10 155	2 740	—	—	378 000	•	1 771 200
1984	21 329	3 099	37	93	521 783	•	3 392 748
1985	38 894	4 043	151	714	762 673	11 036 810	6 204 804
1986	58 365	3 528	218	896	589 330	17 718 842	12 777 900

Daten- und Textstationen in den Netzen der DBP 1986

Davon waren angeschlossen



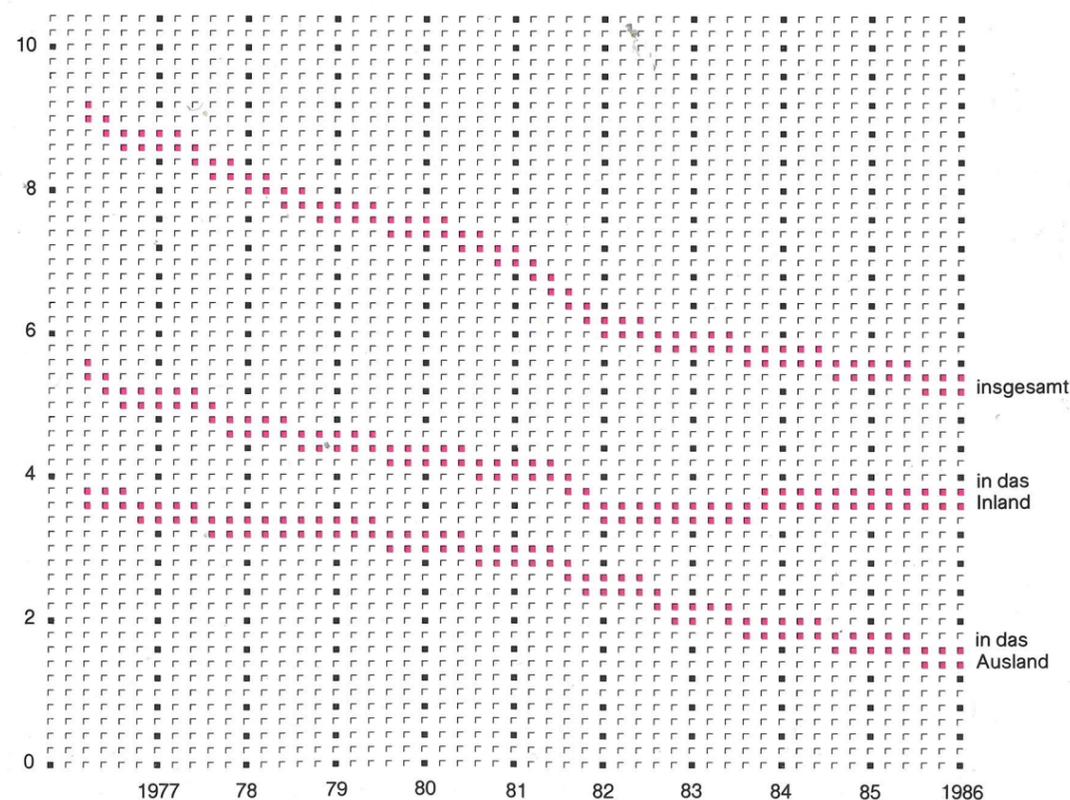
4.5 Aufgegebene Telegramme

	Insgesamt	davon (Sp. 1) wurden aufgegeben ¹⁾			
		über Fernsprechanschluß	über Telexanschluß	am Schalter bei Bar-Öffentlichen	als dienstliche Telegramme der DBP
	Mio. 1	Mio. 2	Mio. 3	Mio. 4	Mio. 5
1970	16,444	6,208	2,866	6,853	0,231
1975	9,441	3,099	1,918	4,124	0,202
1976	9,005	3,019	1,782	3,899	0,215
1977	8,665	2,917	1,538	3,914	0,218
1978	8,202	2,771	1,317	3,822	0,226
1979	7,877	2,698	1,168	3,726	0,229
1980	7,648	2,587	1,044	3,739	0,226
1981	7,068	2,431	0,940	3,435	0,216
1982	6,148	2,250	0,789	3,014	0,092
1983	5,906	2,297	0,677	2,850	0,082
1984	5,878	2,405	0,619	2,772	0,081
1985	5,656	2,393	0,573	2,631	0,059
1986	5,430	2,359	0,522	2,494	0,049

¹⁾ Für die Jahre 1970 bis 1982 ist die Differenz der Summe aus den Spalten 2 bis 5 und Spalte 1 die Anzahl der bei Konto-Öffentlichen aufgegebenen Telegramme

Aufgegebene Telegramme

Mio. Stück



4.6 Zugestellte Telegramme

	Insgesamt Mio. 1	davon (Sp. 1) wurden zugestellt					Von den Telegrammen (Sp. 1) waren			
		über Telefon- anschluß Mio. 2	über Telex- anschluß Mio. 3	durch Eilboten		durch Briefpost, Postfach oder post- lagernd Mio. 6	als dienstliche Telegramme der DBP Mio. 7	Brief- telegramme Mio. 8	Schmuck- blatt- telegramme Mio. 9	
				bei Ämtern Mio. 4	bei Konto- Öffentlichen Mio. 5					
1970	17,967	1,156	2,286	11,556	0,672	2,142	0,155	2,863	3,424	
1975	10,315	0,665	1,584	7,147	0,282	0,458	0,178	0,884	1,455	
1976	9,810	0,621	1,438	6,880	0,247	0,432	0,186	0,801	1,601	
1977	9,370	0,587	1,259	6,705	0,225	0,392	0,201	0,651	1,780	
1978	8,825	0,560	1,094	6,406	0,194	0,361	0,209	0,535	1,718	
1979	8,570	0,558	0,995	6,304	0,174	0,327	0,212	0,449	1,772	
1980	8,379	0,526	0,892	6,264	0,164	0,312	0,220	0,364	1,839	
1981	7,840	0,485	0,786	5,971	0,134	0,268	0,196	0,288	1,820	
1982	6,958	0,424	0,639	5,523	0,033	0,237	0,102	0,192	1,810	
1983	6,796	0,390	0,518	5,593	—	0,207	0,089	0,138	2,064	
1984	6,761	0,351	0,456	5,680	—	0,187	0,087	0,104	2,253	
1985	6,488	0,305	0,392	5,544	—	0,176	0,071	0,075	2,267	
1986	6,558	0,332	0,327	5,670	—	0,170	0,059	0,048	2,259	

4.7 Übermittelte Telegramme¹⁾

	an Empfänger im Bereich			in das Ausland Mio. 4	aus dem Ausland Mio. 5	Gesamtverkehr (Sp. 1 bis 5) Mio. 6
	der Deutschen Bundespost		der DP der DDR aus dem Bereich der DBP Mio. 3			
	aus dem Bereich der DBP Mio. 1	aus dem Bereich der DP der DDR Mio. 2				
1970	9,755	2,524	1,644	5,045	4,945	23,913
1975	5,206	1,381	0,958	3,907	3,728	15,180
1976	4,996	1,341	0,891	3,758	3,473	14,459
1977	4,763	1,416	0,876	3,612	3,191	13,858
1978	4,483	1,448	0,844	3,432	2,894	13,101
1979	4,325	1,480	0,795	3,327	2,765	12,692
1980	4,202	1,543	0,756	3,241	2,634	12,376
1981	3,901	1,505	0,680	3,007	2,436	11,529
1982	3,479	1,642	0,698	2,473	1,837	10,129
1983	3,504	1,644	0,674	2,179	1,648	9,649
1984	3,623	1,612	0,619	2,044	1,525	9,423
1985	3,613	1,595	0,609	1,797	1,280	8,894
1986	3,564	1,873	0,655	1,600	1,121	8,813

¹⁾ Ohne Transitverkehr und ohne im Bundesgebiet umtelegraphierte Auslandstelegramme der Postverwaltung der DDR

4.8 Telegrammverkehr mit dem Ausland

1986	Land/Erdteil	Abgehende Telegramme		Ankommende Telegramme	
		Stück 1	% 2	Stück 3	% 4
	Albanien	345	•	307	•
	Algerien	6 967	•	7 590	•
	Belgien	13 065	•	10 784	•
	Bulgarien	5 726	•	10 868	•
	Dänemark mit Färöer und Grönland	10 877	•	5 728	•
	Finnland	3 360	•	3 810	•
	Frankreich mit Andorra und Monaco	64 898	•	49 965	•
	Gibraltar	150	•	168	•
	Griechenland	37 207	•	12 754	•
	Großbritannien und Nordirland	28 111	•	22 064	•
	Irland	2 936	•	977	•
	Island	781	•	1 011	•
	Italien mit San Marino	316 288	•	111 763	•
	Jugoslawien	258 091	•	71 746	•
	Libyen	1 339	•	692	•
	Luxemburg	1 645	•	2 105	•
	Malta	1 266	•	1 025	•
	Marokko	21 817	•	4 513	•
	Niederlande	28 352	•	18 381	•
	Norwegen	4 611	•	3 853	•
	Österreich	76 093	•	61 911	•
	Polen	118 976	•	180 181	•
	Portugal mit Azoren und Madeira	12 503	•	6 419	•
	Rumänien	15 547	•	22 927	•
	Schweden	7 288	•	6 019	•
	Schweiz mit Liechtenstein	42 183	•	54 651	•
	Sowjetunion	13 841	•	16 136	•
	Spanien mit Kanarische Inseln	88 705	•	27 246	•
	Tschechoslowakei	12 931	•	13 427	•
	Tunesien	17 400	•	4 025	•
	Türkei	52 372	•	38 236	•
	Ungarn	22 627	•	29 726	•
	Vatikanstadt	147	•	363	•
	Zypern	7 066	•	4 376	•
	TEUREM-Bereich ¹⁾	1 295 511	81,0	805 747	71,9
	Afrika	45 812	2,9	34 734	3,1
	Amerika	111 630	7,0	114 130	10,2
	Asien	136 025	8,5	152 850	13,6
	Australien und Ozeanien	10 634	0,6	13 214	1,2
	insgesamt	1 599 612	100,0	1 120 675	100,0

¹⁾ TEUREM-Tarifbereich: Europa und Anliegerstaaten des Mittelmeerbeckens

4.9 Kabelanschlüsse

	Anschließbare Wohnheiten	Angeschlossene Wohnheiten	Anschlußdichte 1)	Versorgungsgrad 2)	Mit Satelliten-Programmen versorgte Wohnheiten
	Tsd. 1	Tsd. 2	% 3	% 4	Tsd. 5
1982	639	291	46	2	—
1983	1 773	605	34	7	—
1984	2 896	1 018	35	11	133
1985	4 710	1 535	33	18	976
1986	6 752	2 312	34	26	1 880

1) Anschlußdichte = $\frac{\text{angeschlossene}}{\text{anschließbare}}$ Haushalte

2) Versorgungsgrad = $\frac{\text{anschließbare}}{\text{vorhandene}}$ Haushalte

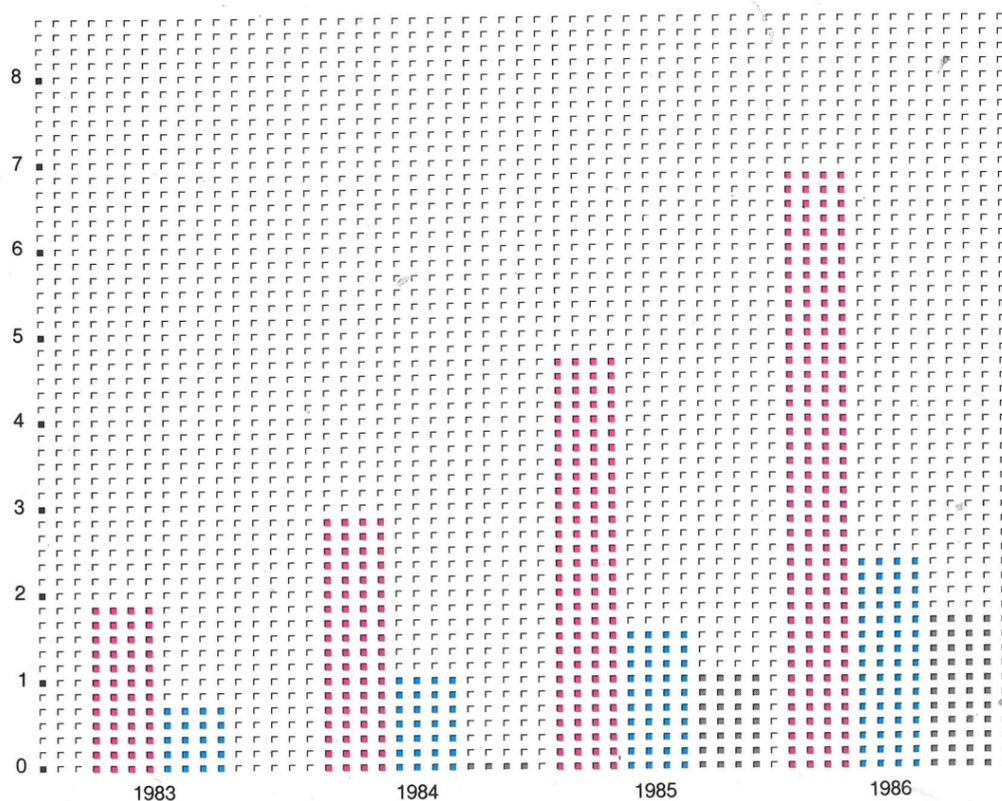
4.10 Kabelanschlüsse nach Bundesländern

1986	Bundesland	Wohnheiten insgesamt	Anschließbare Wohnheiten	Angeschlos- sene Wohn- einheiten	Versorgungs- grad (Sp. 2 : Sp. 1)	Anschlußdichte (Sp. 3 : Sp. 2)	mit Satelliten- programmen versorgte Wohnheiten
		Tsd. 1	Tsd. 2	Tsd. 3	% 4	% 5	Tsd. 6
	Baden-Württemberg	3 750	847	288	22,6	34,0	204
	Bayern	4 481	1 158	473	25,8	40,8	288
	Berlin	1 110	697	257	62,8	36,9	257
	Bremen	323	181	53	56,0	29,3	53
	Hamburg	789	201	51	25,5	25,4	51
	Hessen	2 325	454	155	19,5	34,1	85
	Niedersachsen	2 945	967	297	32,8	30,7	267
	Nordrhein-Westfalen	6 934	1 419	457	20,5	32,2	431
	Rheinland-Pfalz	1 518	458	162	30,2	35,4	139
	Saarland	447	69	29	15,4	42,0	25
	Schleswig-Holstein	1 125	301	90	26,8	29,9	80
	zusammen	25 700	6 752	2 312	26,3	34,2	1 880

Kabelanschlüsse

Mio. Stück

- Anschließbare Wohnheiten
- Angeschlossene Wohnheiten
- Mit Satellitenprogrammen versorgte Wohnheiten

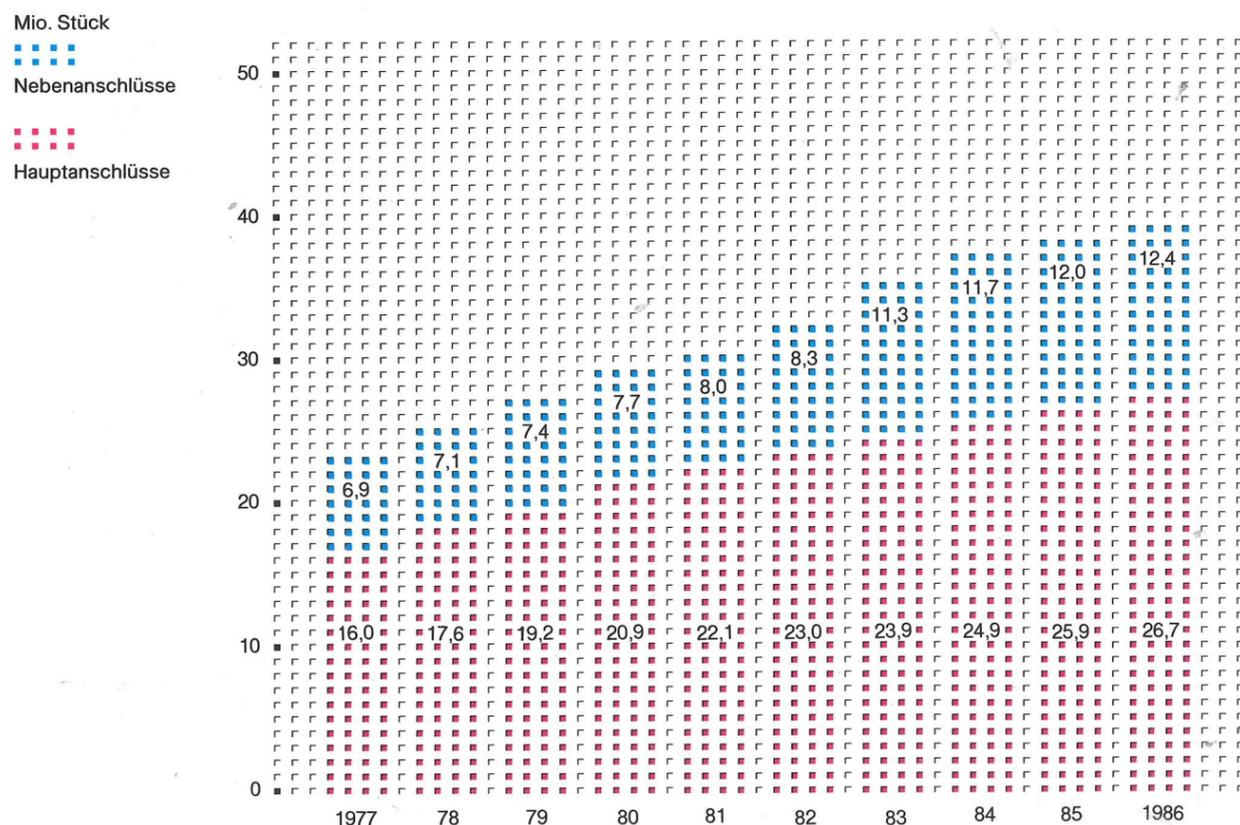


4.11 Telefonanschlüsse

	Hauptanschlüsse					Nebenanschlüsse (amtsberechtig-tigt) ¹⁾	Sprechstellen ²⁾			Funktelenfon-gespräche Mio ⁷⁾
	insgesamt	je 100 Einwohner	1970 \cong 100	darunter			insgesamt (Sp. 1 und 6)	je 100 Einwohner	1970 \cong 100	
				(von Sp. 1) öffentliche Sprech-stellen ³⁾	(von Sp. 4) öffentliche Münzfern-sprecher ³⁾					
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
1970	8 794 612	14,3	100	94 106	54 526	5 040 215	13 834 827	22,5	100	
1975	13 123 644	21,2	149	142 046	99 475	6 478 962	19 602 606	31,7	142	
1976	14 508 736	23,6	165	145 436	111 011	6 653 051	21 161 787	34,4	153	
1977	16 047 898	26,1	182	148 475	114 697	6 883 785	22 931 683	37,3	166	
1978	17 611 688	28,7	200	151 310	118 251	7 131 779	24 743 467	40,4	179	
1979	19 228 595	31,4	219	153 617	120 973	7 403 707	26 632 302	43,4	193	
1980	20 850 306	33,9	237	155 644	123 637	7 703 316	28 553 622	46,5	206	
1981	22 089 465	35,8	251	158 036	126 408	8 032 558	30 122 023	48,8	218	
1982	23 034 094	37,4	262	160 056	128 851	8 336 005	31 370 099	50,9	227	
1983	23 864 804	38,9	271	160 581	131 165	11 272 312	35 137 116	57,5	254	
1984	24 921 033	40,6	283	161 217	132 436	11 660 889	36 581 922	59,7	264	
1985	25 912 124	42,4	295	160 266	132 804	11 986 951	37 899 075	62,1	274	
1986	26 725 967	43,8	304	161 795	134 965	12 401 839	39 127 806	64,1	283	

1) Nebenanschlüsse bei post- und teilnehmereigenen Nebenstellenanlagen und posteigenen Familientelefonanlagen, Anschlußorgane für Nebenstellen bei privaten Nebenstellenanlagen und privaten Familientelefonanlagen, seit 1983 die beschaltbaren Nebenanschlußorgane
 2) wie Fußnote 1, zuzüglich Hauptanschlüsse
 3) ab 1983 aus der St 531

Telefonanschlüsse



4.12 Funktelefondienst

	Funktelefon-Anschlüsse						Funktelenfon-gespräche Mio ⁷⁾
	insgesamt	je 1000 Einwohner	1980 \cong 100	davon (Sp. 1) am Netz			
				B Zahl ⁴⁾	B2 Zahl ⁵⁾	C Zahl ⁶⁾	
1	2	3	4	5	6	7	
1980	15 000	0,244	100	13 380	1 620	—	17,2
1981	17 190	0,284	116	12 510	4 980	—	18,5
1982	19 530	0,317	130	12 120	7 410	—	21,2
1983	22 130	0,360	148	11 970	10 160	—	24,4
1984	24 750	0,404	165	11 560	13 190	—	27,5
1985	28 170	0,461	189	11 840	15 250	1 080	29,2
1986	50 310	0,825	338	11 180	15 330	23 800	29,1

4.13 Eurosignal

	Anschlüsse		
	insgesamt Zahl ¹⁾	je 1000 Einwohner Zahl ²⁾	1980 \cong 100 ³⁾
1980	32 524	0,53	100
1981	42 899	0,70	132
1982	55 888	0,91	172
1983	72 871	1,19	224
1984	91 685	1,50	282
1985	111 012	1,82	341
1986	130 890	2,15	402

4.14 Sprechstellen und Nebenstellenanlagen

	1982	1983	1984	1985	1986
Sprechstellen insgesamt	31 370 099	35 137 116 ¹⁾	36 581 922 ¹⁾	37 899 075 ¹⁾	39 127 806 ¹⁾
darunter: Hauptanschlüsse (mit öffentlichen Sprechstellen)	23 034 094	23 864 804	24 921 033	25 912 124	26 725 967
Hauptanschlüsse (ohne öffentliche Sprechstellen)	22 874 038	23 704 097	24 759 259	25 749 666	26 562 766
Doppelanschlüsse (jeder Doppelanschluß beinhaltet 2 Fernsprechhauptanschlüsse)	—	83 980	177 374	278 600	382 685
Anschlüsse mit Gebührenvergünstigungen aus sozialen Gründen					
Ermäßigung der Grundgebühr	1 256 283	1 317 389	1 379 211	1 202 115	1 256 901
Zusätzlich 30 freie Gebühreneinheiten/Monat	930 952	1 041 687	1 109 150	976 501	1 016 349
Zweieranschlüsse	571 272	469 075	385 493	307 554	239 605
Anrufweiterschaltungen	—	1 122	3 585	6 742	9 906
darunter: Ausführung 1	—	764	2 014	3 781	5 112
Ausführung 2	—	214	884	1 452	2 099
Ausführung 3	—	144	687	1 509	2 695
Amtsberechtigzte Nebenanschlüsse					
bei posteigenen Nebenstellenanlagen	1 462 184	1 560 262 ²⁾	1 658 958 ²⁾	1 729 503 ²⁾	1 796 925 ²⁾
bei teilnehmereigenen Nebenstellenanlagen	190 661	189 063	187 941	186 192	182 856
Anschlußorgane für Nebenstellen bei privaten Nebenstellenanlagen	—	9 482 671	9 756 494	9 988 404	10 320 954
Nebenstellenanlagen	1 100 871	1 099 464	1 106 262	1 115 934	—

1) Hauptanschlüsse, Nebenanschlüsse bei post- und teilnehmereigenen Nebenstellenanlagen und posteigenen Familientelefonanlagen, Anschlußorgane für Nebenstellen bei privaten Nebenstellenanlagen und privaten Familientelefonanlagen.
 2) und posteigene Familientelefonanlagen.

4.15 Hauptanschlüsse

im Jahresdurchschnitt

	1982	1983	1984	1985	1986
Hauptanschlüsse (ohne öffentliche Sprechstellen)	22 415 302	23 287 452	24 178 652	25 291 403	26 148 341
darunter: gebührenpflichtige	22 254 094	23 128 420	24 023 355	25 131 769	25 985 447
Öffentliche Sprechstellen ¹⁾	159 110	160 498	161 338	162 402	163 002
Hauptanschlüsse mit öffentlichen Sprechstellen	22 574 412	23 447 950	24 339 990	25 453 805	26 311 343

1) Öffentliche Sprechstellen aus der St 510

4.16 Sprechstellen je 100 Einwohner

	1982	1983	1984	1985	1986
Hauptanschlüsse (ohne öffentliche Sprechstellen)	37,110	38,593	40,386	42,178	43,531
Nebenanschlüsse	13,524	18,353 ¹⁾	19,020 ¹⁾	19,635 ¹⁾	20,324 ¹⁾
Öffentliche Sprechstellen ²⁾	0,260	0,262	0,264	0,266	0,267
Sprechstellen insgesamt	50,894	57,208	59,670	62,079	64,122

1) Nebenanschlüsse bei post- und teilnehmereigenen Nebenstellenanlagen und posteigenen Familientelefonanlagen, Anschlußorgane für Nebenstellen bei privaten Nebenstellenanlagen und privaten Familientelefonanlagen.

2) Öffentl. Sprechstellen aus der St 510

4.17 Öffentliche Sprechstellen

	1982	1983	1984 ¹⁾	1985 ¹⁾	1986 ¹⁾
1 Öffentliche Sprechstellen bei Ämtern und Amtsstellen der DBP usw.	138 933	140 775	142 293	142 552	145 066
davon: mit gewöhnlichem Sprechapparat	22 788	22 827	22 516	22 162	22 252
mit Münzfernsprecher bei Ämtern und Amtsstellen der DBP, auf Straßen, Plätzen oder in öffentlichen Gebäuden	116 145	117 858	119 401	120 043	122 425
darunter: anrufbare öffentliche Sprechstellen mit Münzfernsprecher	—	42	704	294	756
in Fernsprechhäuschen auf Straßen und Plätzen	90 259	91 295	93 585	93 178	94 436
in Fernsprechzellen in Gebäuden	12 252	12 027	13 504	12 998	12 859
in Fernsprechhauben	4 362	5 126	7 496	8 690	9 529
in Fernsprechhäuschen für Rollstuhlfahrer	—	—	396	565	730
an anderen Stellen	—	4 274	4 816	5 117	5 601
Öffentliche Fernsprechapparate bei Ämtern und Amtsstellen der DBP usw.	—	90	239	224	240
Öffentliche Sprechstellen mit Kartentelefon bei Ämtern und Amtsstellen der DBP usw.	—	—	137	123	149
2 Sonstige öffentliche Sprechstellen	21 123	19 932	18 924	17 714	16 729
Öffentliche Sprechstellen (Ziffer 1 und 2) insgesamt	160 056	160 707	161 217	160 266	161 795

1) Die hier dargestellten Zahlen werden aus einer gesonderten Erhebung gewonnen. Wegen der Erfassungsmethode und einer anderen Datenquelle weicht die Endsumme geringfügig von den Angaben in der Tabelle 4.11 ab.

4.18 Hauptanschlußbewegung

	1982	1983	1984	1985	1986
Zahl der Hauptanschlüsse (HAs) am Jahresende	23 034 094	23 864 804	24 921 033	25 912 124	26 725 967
Nettozugang an HAs	944 629	830 710	1 056 229	991 091	813 843
Zahl der im Berichtsjahr erledigten Anträge ¹⁾					
Anschließungen	1 780 944	1 780 050	2 120 675	2 365 411	2 157 312
Aufhebungen	836 315	949 340	1 064 446	1 374 320	1 343 469
Wiederanschlößungen	1 211 123	1 361 038	1 415 923	—	—
Zahl der im Berichtsjahr eingegangenen Anträge auf Anschließung von HAs ¹⁾	1 731 127	1 815 574	2 244 367	2 260 414	2 166 634
Zahl der vorliegenden Anträge auf Anschließung von HAs am Jahresende ¹⁾	238 418	273 942	397 634	292 637	301 959

1) Darin sind Anschließungen bzw. Aufhebungen aufgrund von Ortsveränderungen enthalten

4.19 Hauptanschlüsse im internationalen Vergleich

() = Schätzwerte

Bestand am 1. 1. 1986		Zuwachs im Jahre 1985		Hauptanschlußdichte am 1. 1. 1986	
Land	Stück	Land	Stück	Land	je 100 Einwohner
1	2	3	4	5	6
USA	118 275 000	USA	3 801 000	Schweden	62,78
Japan	47 003 000	UdSSR	(1 680 000)	Schweiz	50,73
UdSSR	(28 800 000)	Japan ²⁾	1 633 000	Dänemark	49,72
BR Deutschland	25 912 124	BR Deutschland	991 091	USA	49,54
Frankreich	22 755 831	Korea, Rep.	938 705	Kanada	49,19
Großbritannien ¹⁾	21 654 000	Frankreich	902 298	Finnland	44,60
Italien	17 396 113	Italien	875 350	BR Deutschland	42,46
Kanada	12 480 666	Großbritannien ²⁾	733 000	Luxemburg	41,51
Spanien	9 340 458	Kanada	653 395	Australien ²⁾	41,28
Brasilien	7 197 373	China, VR	582 000	Norwegen	41,25
Korea, Rep.	6 635 156	Spanien	458 731	Frankreich	41,25
Australien	6 501 468	Brasilien	414 630	Niederlande	40,21
China, VR	6 024 000	Australien ¹⁾	313 521	Neuseeland ¹⁾	39,69
Niederlande	5 822 000	Türkei	306 796	Japan ¹⁾	38,97
Schweden	5 242 497	China, Rep. (Taiwan) ¹⁾	268 437	Großbritannien ¹⁾	38,29
China, Rep. (Taiwan) ²⁾	4 377 552	Indien ²⁾	267 408	Österreich	36,10
Mexiko	3 705 525	Mexiko	201 303	Hongkong ¹⁾	32,55
Schweiz	3 277 026	Griechenland	189 913	Griechenland	31,39
Indien ¹⁾	3 165 214	Niederlande	179 000	Belgien	30,74
Griechenland	3 116 798	Kolumbien	145 544	Italien	30,45
Belgien	3 032 418	Polen	130 364	Israel ¹⁾	28,57
Argentinien	2 754 894	Iran ³⁾	123 672	Spanien	24,20
Österreich	2 729 389	Venezuela	116 519	China, Rep. (Taiwan) ²⁾	22,85
Dänemark	2 543 291	Schweden	114 906	Korea, Rep.	16,10
Polen	2 479 582	Argentinien	111 257	Portugal	13,69
Südafrika ¹⁾	2 403 446	Malaysia	109 469	UdSSR	(10,38)
Türkei	2 247 884	Belgien	107 452	Uruguay	9,57
Finnland	2 189 677	Südafrika ²⁾	105 673	DDR	9,43
Hongkong ¹⁾	1 764 338	Israel ²⁾	105 205	Argentinien	9,01
Norwegen	1 712 045	Hongkong ²⁾	99 966	Saudi-Arabien	8,69
Kolumbien	1 675 856	Norwegen	97 160	Südafrika ¹⁾	7,42
DDR	1 568 946	Schweiz	92 625	Venezuela	7,01
Portugal	1 400 418	Österreich	88 546	Ungarn	6,94
Iran ³⁾	1 383 266	Finnland	86 260	Polen	6,67
Neuseeland ¹⁾	1 290 000	Dänemark	77 298	Malaysia	6,17
Venezuela	1 213 519	Portugal	75 682	Kolumbien	5,86
Israel ¹⁾	1 208 305	Indonesien	66 254	Brasilien	5,31
Saudi-Arabien	1 003 009	DDR	47 696	Mexiko	4,72
Malaysia	958 598	Saudi-Arabien	42 851	Türkei	4,56
Ungarn	738 800	Ungarn	33 393	Syrien	4,24
Indonesien	602 356	Neuseeland ²⁾	30 239	Iran ³⁾	3,09
Pakistan ²⁾	455 675	Uruguay	28 382	Paraguay	2,11
Syrien	435 839	Syrien	19 870	Peru	2,03
Peru	399 732	Peru	15 451	China, VR	0,57
Uruguay	288 029	Pakistan ¹⁾	14 584	Pakistan ²⁾	0,47
Luxemburg	151 525	Luxemburg	4 451	Indien	0,42
Paraguay	77 134	Paraguay	4 306	Indonesien	0,37
nachrichtlich: Welt	418 440 000		19 478 000		8,64

1) am 31. 3. 1986

2) am 30. 6. 1986

3) am 21. 3. 1986

1) 1. 7. 1985 - 30. 6. 1986

2) 1. 4. 1985 - 31. 3. 1986

3) 22. 3. 1985 - 21. 3. 1986

1) am 31. 3. 1986

2) am 30. 6. 1986

3) am 21. 3. 1986

Bemerkungen:

Daten nach der Internationalen Fernsprechstatistik 1987 der Siemens AG. Bei den Hauptanschlüssen sind öffentliche Sprechstellen eingeschlossen.

4.20 Telefongespräche

	Ortsgespräche ¹⁾ Mio. 1	Ferngespräche			zusammen (Sp. 2, 3, 5) Mio. 6	
		Nahgespräche Mio. 2	in das Inland Mio. 3	darunter (von Sp. 3) in den Bereich der DP der DDR Mio. 4		in das Ausland Mio. 5
1970	6 878,126	—	3 277,020	0,699	60,817	3 337,837
1975	9 214,695	—	4 730,148	9,683	118,343	4 848,491
1976	9 994,323	—	5 172,122	11,340	132,941	5 305,063
1977	10 432,809	—	5 678,324	12,795	155,451	5 833,776
1978	11 287,154	—	6 258,452	16,738	180,964	6 439,416
1979	12 239,230	—	6 845,514	20,598	216,656	7 062,170
1980	13 438,361	1 927,026	5 579,599	23,023	248,378	7 755,003
1981	14 472,828	2 581,040	5 446,577	23,413	278,583	8 306,200
1982	15 378,182	3 200,779	5 276,731	23,123	308,141	8 785,651
1983	16 063,035	4 333,035	4 681,649	23,200	330,743	9 345,427
1984	16 543,403	4 690,274	4 829,177	25,581	369,459	9 888,910
1985	17 172,160	4 871,743	5 140,283	26,409	432,127	10 444,154
1986	18 057,434	5 100,000	5 363,446	30,308	468,198	10 931,644

	Orts-, Nah- und Ferngespräche zusammen (Sp. 1, 2, 3, 5) Mio. 7	von Sp. 6 wurden hergestellt		Gebührenminuten der ankommenden Auslands- ferngespräche Mio. 10
		vollautomatisch Mio. 8	handvermittelt Mio. 9	
1970	10 215,963	3 325,891	11,946	256,736
1975	14 063,186	4 840,147	8,344	491,561
1976	15 299,386	5 297,334	7,728	531,751
1977	16 226,584	5 826,539	7,237	629,888
1978	17 726,570	6 432,964	6,452	717,890
1979	19 301,400	7 056,457	5,713	851,246
1980	21 193,364	7 749,533	5,471	938,824
1981	22 779,028	8 300,898	5,302	1 053,425
1982	24 163,833	8 780,229	5,422	1 204,383
1983	25 408,462	9 340,074	5,353	1 276,344
1984	26 432,313	9 884,293	4,617	1 371,703
1985	27 616,314	10 439,672	4,482	1 471,574
1986	28 989,078	10 927,187	4,457	1 639,086

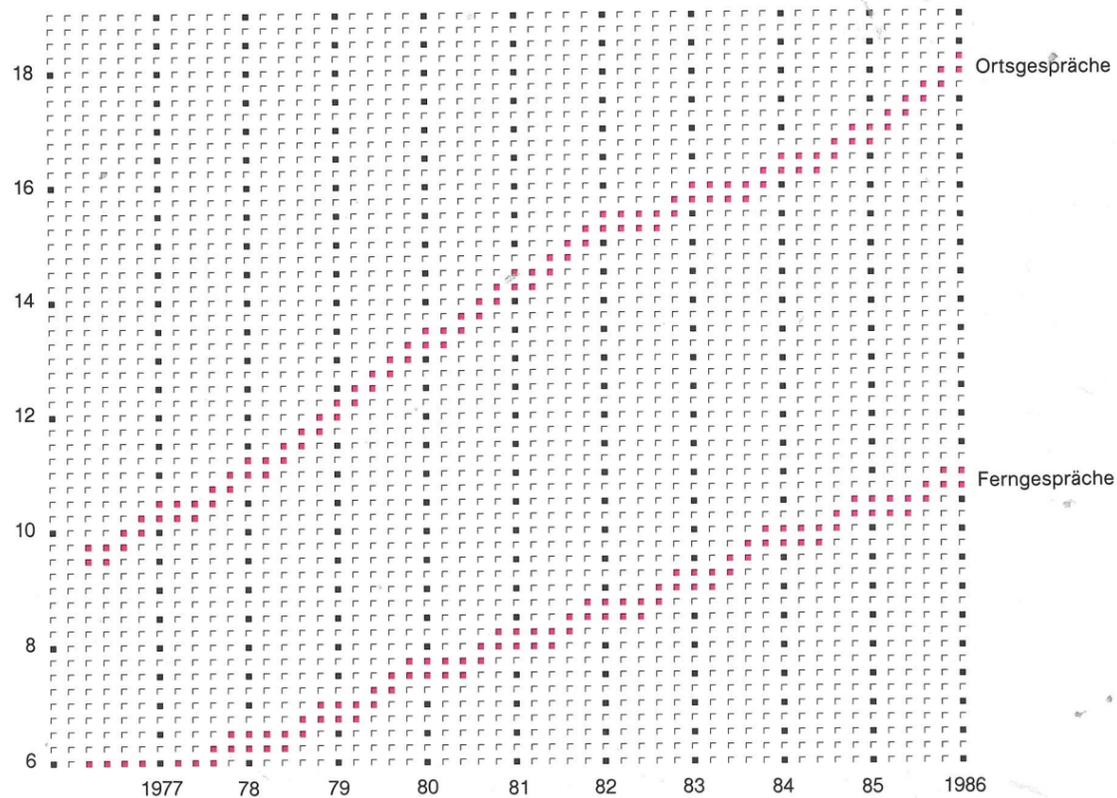
1) Ortsgespräche seit Einführung der Ortszeitählung 1980 errechnet; einschließlich der Gebühreneinheiten im Funkfernsprechdienst Netz B/B 2

4.21 Telefongespräche, Dichtezahlen und Indices

	Ortsgespräche			Abgehende Ferngespräche (In- und Ausland)		
	insgesamt Mio. 1	1970 \cong 100 2	je 100 Einwohner 3	insgesamt Mio. 4	1970 \cong 100 5	je 100 Einwohner 6
1970	6 878,1	100	11 173	3 337,8	100	5 422
1975	9 214,7	134	14 902	4 848,5	145	7 841
1976	9 994,3	145	16 247	5 305,1	159	8 624
1977	10 432,8	152	16 993	5 833,8	175	9 501
1978	11 287,2	164	18 410	6 439,4	193	10 503
1979	12 239,2	178	19 954	7 062,2	212	11 514
1980	13 438,4	195	21 829	7 755,0	232	12 622
1981	14 472,8	210	23 470	8 306,2	249	13 470
1982	15 378,2	224	24 949	8 785,7	263	14 254
1983	16 063,0	234	26 152	9 345,4	280	15 215
1984	16 543,4	241	26 985	9 888,9	296	16 130
1985	17 172,2	250	28 128	10 444,2	313	17 108
1986	18 057,4	263	29 592	10 931,6	328	17 915

Telefongespräche

Mrd. Stück



4.22 Telefongespräche in das Ausland

nach der Betriebsweise

	Abgehende Ferngespräche		
	insgesamt 1	davon (Sp. 1) hergestellt	
		vollautomatisch 2	handvermittelt 3
1970	60 817 424	56 454 632	4 362 792
1975	118 343 098	115 014 045	3 329 053
1976	132 940 948	129 801 132	3 139 816
1977	155 451 450	152 310 012	3 141 438
1978	180 963 736	177 671 809	3 291 927
1979	216 655 614	213 460 550	3 195 064
1980	248 377 988	245 221 680	3 156 308
1981	278 582 718	275 609 668	2 973 050
1982	308 141 189	305 069 979	3 071 210
1983	330 743 184	327 690 282	3 052 902
1984	369 459 440	366 470 877	2 988 563
1985	432 126 700	429 429 101	2 697 599
1986	468 197 525	465 476 578	2 720 947

4.23 Telefongespräche in das Ausland nach Tarifgebieten

Tarifgebiet	Zeittakt pro Gebühreneinheit Sekunden	abgehende Ferngespräche		
		Anzahl	davon (Sp. 2)	
			vollautomatisch	handvermittelt
1	2	3	4	
Europazone 1 (angrenzende Länder ¹⁾ und EG-Länder)	12 bzw. 16	315 622 823	315 415 831	206 992
Europazone 2 und Mittelmeer (übrige europäische Länder sowie Albanien, Algerien, Ägypten, Israel, Jordanien, Libanon, Libyen, Marokko, Syrien, Tunesien und UdSSR — 2. Zone —)	10,667	103 463 913	102 688 316	775 597
alle übrigen Länder der Welt	3,762	49 110 789	47 372 431	1 738 358
Summe	—	468 197 525	465 476 578	2 720 947

1) einschl. Insel Man, Kanalinseln, Nordirland, San Marino und Vatikanstadt

4.24 Telefonauskunft, Telefonauftragsdienst, Telefonansagedienst

	Anrufe bei der Telefonauskunft	Telefonaufträge (in Auftragstagen)			Anrufe im Telefonansagedienst	
		Abwesenheits- aufträge ¹⁾	Weckaufträge	Erinnerungs- und Benachrichtigungs- aufträge ¹⁾	insgesamt	davon (Sp. 5) Zeitansage
1970	•	•	7 973 707	•	338 591 024	242 260 168
1975	184 658 555	•	4 927 786	•	311 656 328	234 917 215
1976	189 242 464	•	5 235 052	•	323 114 436	239 541 110
1977	195 730 147	•	5 786 255	•	334 017 401	241 357 088
1978	202 886 121	•	6 229 705	•	336 584 315	243 553 425
1979	214 123 716	•	6 887 117	•	335 910 398	238 595 017
1980	220 056 588	•	8 031 535	•	341 011 372	232 809 786
1981	230 203 271	•	8 566 585	•	325 600 529	213 598 488
1982	234 687 272	•	8 618 410	•	300 984 889	192 830 994
1983	247 807 109	206 875	7 983 687	14 774	295 763 712	176 916 729
1984	261 541 944	202 907	8 441 663	13 098	289 669 533	163 268 903
1985	248 157 817	205 455	8 010 824	15 809	238 532 150	99 591 265
1986	256 065 112	201 888	8 425 190	16 011	242 918 204	86 467 029

1) ab 1983 Aufteilung nach Abwesenheits-, Erinnerungs- und Benachrichtigungsaufträgen

4.25 Fernmelderechnungen

Fernmelde- rechnungen	Von Sp. 1 waren für				Von Sp. 1 wurden bezahlt durch			
	Fernsprech- anschlüsse	Telex- anschlüsse	Datex- anschlüsse	Haupt- anschlüsse für Direktruf	Barzahlung	Abbuchung	Überweisung	
								1
insgesamt	1	2	3	4	5	6	7	8
1974	144 075 600	142 868 554	1 207 046	—	—	66 464 717	75 655 357	1 955 526
1975	152 091 997	150 832 433	1 259 564	—	—	65 989 705	84 374 845	1 709 446
1976	164 277 142	162 960 276	1 316 866	—	—	66 594 463	96 201 179	1 481 500
1977	182 827 083	181 449 359	1 377 724	—	—	67 933 031	113 614 908	1 276 438
1978	200 784 700	199 256 430	1 528 270	—	—	67 550 175	132 158 887	1 075 628
1979	221 172 855	219 633 862	1 538 993	•	•	69 061 798	151 159 969	951 088
1980	241 247 824	238 599 040	1 612 056	37 657	619 665	70 893 152	169 497 972	856 700
1981	258 289 020	255 245 443	1 697 973	64 649	760 589	71 040 190	186 477 703	771 127
1982	270 903 429	267 489 212	1 769 578	119 338	890 255	69 646 696	200 562 921	693 812
1983	281 132 620	277 321 046	1 821 068	191 774	1 012 122	69 032 056	211 467 405	633 159
1984	291 567 988	287 276 785	1 871 298	298 876	1 149 379	68 614 053	222 391 798	562 137
1985	305 450 378	300 616 202	1 917 137	447 190	1 307 529	71 029 560	233 917 175	503 643
1986	317 103 100	311 582 545	1 958 227	614 455	1 541 556	72 078 018	244 577 803	447 279

4.26 Durchschnittsbeträge und Einnahmen der DBP aus Fernmelderechnungen

	Durchschnittsbeträge in DM		Einnahmen der DBP in DM	
	aller Fernmelderechnungen	der Rechnung für einen Telefonanschluß	Gesamtbetrag aller Forderungen in Fernmelderechnungen	davon (Sp. 3) von Girokonten eingezogen
1980	93,98	88,43	22 671 115 781	16 471 380 399
1981	94,40	88,83	24 381 060 370	17 548 676 708
1982	94,51	88,96	25 603 793 578	19 206 153 554
1983	93,18	87,49	26 196 273 412	20 369 967 330
1984	94,49	87,60	27 551 516 978	22 398 351 640
1985	95,48	88,79	29 162 926 154	22 932 953 626
1986	96,71	89,38	30 665 832 975	24 395 279 682

4.27 Fernsprechnetze und Vermittlungsstellen

	Fernsprechnetze 1	Ortsvermittlungsstellen 2	Fernvermittlungsstellen mit Wählbetrieb				Fernvermittlungsstellen mit Handbetrieb		
			offene		Zentralvermittlungsstellen 5	Auslandsvermittlungsstellen 6	Hauptvermittlungsstellen 7	Zentralvermittlungsstellen 8	
			Knotenvermittlungsstellen 3	Hauptvermittlungsstellen 4					
1970	3 785	5 307	410	55	8	8	6	8	
1975	3 765	5 914	411	55	8	8	4	8	
1976	3 761	5 963	416	56	8	8	4	8	
1977	3 765	6 031	416	56	8	8	3	8	
1978	3 757	6 081	417	56	8	8	3	8	
1979	3 754	6 141	417	56	8	8	3	8	
1980	3 751	6 112	417	56	8	8	3	8	
1981	3 749	6 143	417	56	8	8	3	8	
1982	3 749	6 173	417	56	8	8	3	8	
1983	3 749	6 193	417	56	8	8	3	8	
1984	3 749	6 224	417	56	8	8	3	8	
1985	3 749	6 231	417	56	8	8	3	8	
1986	3 749	6 218	417	56	8	8	3	8	

4.28 Linientechnik

	Ortsliniennetze				Breitbandverteilstellen		Fernliniennetze Kabel-km 7
	Kabelkanallinien-km 1	Kabel-km 2	Doppelader-km ¹⁾ 3	Abschlußpunkte des allgemeinen Netzes Stück 4	Kabel-km 5	Übergabepunkte Stück 6	
1970	28 968	489 698	41 381 147	3 044 359	—	—	115 455
1975	36 292	675 224	77 321 836	5 816 799	—	—	135 516
1976	37 704	696 217	84 264 720	6 429 760	—	—	139 075
1977	38 416	732 121	89 106 762	7 045 399	—	—	140 731
1978	39 096	765 945	93 439 427	7 647 596	—	—	143 505
1979	39 419	792 679	97 085 988	8 195 648	—	—	144 886
1980	39 833	825 392	101 891 424	8 779 383	982	10 778	146 409
1981	40 164	851 471	106 687 923	9 272 857	3 571	39 158	150 968
1982	40 666	909 257	112 400 254	9 739 982	21 727	42 062	150 991
1983	41 203	929 576	117 420 029	10 147 751	52 429	295 295	153 025
1984	41 831	945 294	121 389 175	10 633 388	92 011	650 773	154 947
1985	42 560	952 541	124 915 836	11 260 537	136 969	1 134 206	156 636
1986	•	•	•	•	•	•	•

1) bis 1975 ohne oberirdisch geführte Linien

4.29 Seefunk (ohne Satelliten)

	Küstenfunkstellen der DBP 1	Peilfunkstellen der DBP 2	Seefunkstellen auf Schiffen unter Bundesflagge 3	Ortungsfunkstellen auf Schiffen unter Bundesflagge 4
1970	10	3	3 806	6 588
1975	10	3	4 330	6 671
1976	10	3	4 901	6 793
1977	10	3	6 059	7 328
1978	10	3	•	•
1979	10	3	10 651	4 625
1980	10	3	13 300	4 780
1981	10	3	15 945	5 054
1982	10	3	18 493	5 690
1983	10	3	20 725	6 108
1984	10	3	23 178	6 927
1985	10	3	25 431	7 752
1986	10	3	27 253	7 825

	Funktelegramme			Funkgespräche			Funkteleverbindungen über Küstenfunkstellen der DBP 11	Seefunkzeugnisse 12
	über Küstenfunkstellen der DBP 5	der Seefunkstellen auf Schiffen unter Bundesflagge über fremde Küstenfunkstellen		über Küstenfunkstellen der DBP 8	der Seefunkstellen auf Schiffen unter Bundesflagge über fremde Küstenfunkstellen			
		nach See 6	von See 7		nach See 9	von See 10		
1970	372 504	35 514	146 176	264 877	7 412	100 496	—	•
1975	313 849	24 326	106 488	293 733	8 004	140 798	6 742	•
1976	337 837	29 578	119 672	325 098	9 334	168 934	7 820	•
1977	353 654	36 991	139 341	342 694	10 733	175 476	7 680	•
1978	371 209	44 496	171 435	387 487	11 240	205 248	11 195	•
1979	364 678	41 723	150 446	409 859	10 776	149 746	11 083	•
1980	398 430	40 481	143 368	413 272	13 009	230 481	9 102	•
1981	389 874	41 182	133 316	424 921	11 616	211 880	19 498	•
1982	347 567	36 876	112 552	415 125	9 452	240 887	27 416	•
1983	327 324	33 189	101 496	404 407	9 277	279 110	35 331	8 538
1984	308 056	29 648	92 076	394 594	9 665	297 183	42 508	8 412
1985	283 668	27 236	82 587	377 692	8 995	279 110	47 519	8 329
1986	243 083	16 746	51 944	344 268	5 390	249 681	55 660	8 759

4.30 Satelliten-Seefunk (INMARSAT)

Seefunkgespräche deutscher und ausländischer Schiffe über Küsten-Erdfunkstellen (nach See) in

	Seefunkgespräche deutscher und ausländischer Schiffe über Küsten-Erdfunkstellen (nach See) in			
	Großbritannien 1	Norwegen 2	USA 3	anderen Ländern 4
1984	1 193	149	168	•
1985	2 430	599	189	•
1986	3 631	577	255	•

4.31 Rheinfunk

	Ortsfeste Landfunkstellen 1	Betriebskanäle 2	Schiffsfunkstellen auf		Gespräche 5
			Schiffen unter Bundesflagge ¹⁾ 3	ausländischen Schiffen 4	
1970	8	8	457	2 602	174 741
1975	8	13	1 752	7 942	317 169
1980	12	20	5 574	22 639	404 494
1981	13	21	6 607	26 079	362 775
1982	13	21	7 566	27 034	335 870
1983	13	21	9 039	29 868	318 882
1984	13	21	10 309	32 000	301 052
1985	13	21	11 699	34 211	304 839
1986	13	21	13 041	35 911	311 044

¹⁾ einschließlich der Seefunkstellen, die am Rheinfunk teilnehmen

4.32 Flugfunk und Amateurfunk

	Bodenfunkstellen		Luftfunkstellen (einschl. Navigationsfunkanlagen)		Empfangsfunkanlagen 5	Flugfunkzeugnisse 6	Ortsfeste Flugnavigationfunkstellen 7	ausgestellte Genehmigungen der Klasse		
	für sportliche Zwecke 1	andere 2	in Motorflugzeugen 3	andere 4				A 8	B 9	C 10
1981	878	748	9 187	5 229	348	•	118	601	26 840	20 275
1982	988	812	9 277	5 544	353	•	133	822	28 217	20 630
1983	1 100	829	9 193	5 407	360	•	121	1 021	29 359	20 940
1984	810	611	9 745	5 974	118	6 844	96	1 165	30 210	21 212
1985	827	619	8 710	6 075	124	7 441	97	1 403	31 557	21 696
1986	1 261	940	8 869	6 073	283	7 244	128	1 482	32 192	22 599

4.33 Nichtöffentlicher mobiler Landfunk (nömL)

Funkanlagen des/der

	Betriebsfunks 1	Behörden, Organisationen mit Sicherheitsaufgaben 2	Deutschen Bundesbahn 3	privaten Hilfsfunks 4	CB-Funks 5	Grundstücksprechfunks 6	Personenruffunks 7	Fernwirkfunks 8	Modellfernsteuerungsfunks 9	Durchsagefunks ¹⁾ 10
1981	499 863	172 431	36 373	874	129 221	—	267 208	163 962	155 812	6 446
1982	525 089	191 633	40 300	1 099	106 867	—	292 447	163 481	154 867	7 285
1983	554 267	204 118	41 431	1 722	105 578	—	315 485	86 055	77 387	9 540
1984	567 802	220 841	39 729	1 551	165 167	—	339 443	92 406	83 122	11 384
1985	605 962	229 076	39 772	1 682	182 300	73	366 909	101 153	90 857	12 747
1986	636 044	255 867	39 569	1 821	200 377	1 538	400 734	105 691	94 140	15 795

¹⁾ Drahtlose Mikrofonanlagen, Alarm- und Führungsfunk

4.34 Ton-Rundfunksender

	1984	1985	1986
Langwellenbereich			
Deutsche Bundespost (für den Deutschlandfunk)	2	2	2
Ausländische Rundfunkorganisationen	1	1	1
Mittelwellenbereich			
Deutsche Bundespost (für den Deutschlandfunk und AFN)	7	7	7
Rundfunkanstalten der ARD	39	38	38
Ausländische Rundfunkorganisationen	7	7	7
Ausländische Stationierungstreitkräfte	30	29	29
Kurzwellenbereich			
Deutsche Bundespost (für Deutsche Welle)	18	18	19
Rundfunkanstalten der ARD	4	4	4
Ausländische Rundfunkorganisationen	28	28	28
Ultrakurzwellenbereich			
Deutsche Bundespost (für Deutschlandfunk, AFN und RIAS)	7	7	7
Rundfunkanstalten der ARD	357	364	364
Ausländische Rundfunkorganisationen	3	3	3
Ausländische Stationierungstreitkräfte	24	24	24
Lokalsender	—	—	31
Ton-Rundfunksender insgesamt	527	532	564

4.35 Fernseh-Rundfunksender

Frequenzbereiche und Rundfunkanstalten	Grundnetzsender (Flächenversorgungssender)			Fernseh-Füllsender					
				Frequenzumsetzer			Fernsehumlenkantennen		
	1984	1985	1986	1984	1985	1986	1984	1985	1986
Frequenzbereiche I und III									
Deutsche Bundespost (II. Programm)	—	—	—	2	2	2	—	—	—
Deutsche Bundespost (III. Programm)	—	—	—	4	4	4	—	—	—
Rundfunkanstalten der ARD (I. Programm)	34	34	34	1 066	1 072	1 078	3	3	2
Ausländische Stationierungsstreitkräfte	1	1	1	1	1	1	—	—	—
Frequenzbereiche IV und V									
Deutsche Bundespost für Zweites Deutsches Fernsehen (II. Programm)	90	90	89	1 941	2 020	2 113	—	—	—
Deutsche Bundespost (für III. Programm)	91	90	92	2 051	2 179	2 223	—	—	—
Rundfunkanstalten									
ARD (I. Programm)	36	36	36	404	407	411	1	1	1
Ausländische Stationierungsstreitkräfte	167	167	167	—	—	—	—	—	—
Lokalsender	—	—	3	—	—	—	—	—	—
Fernseh-Rundfunksender insgesamt	419	418	422	5 469	5 685	5 832	4	4	3

4.36 Tonübertragungen auf vorübergehend überlassenen Leitungen

	im Inland		in das Ausland		aus dem Ausland		im Durchgang	
	Zahl der Übertragungen 1	Gesamtdauer in Minuten 2	Zahl der Übertragungen 3	Gesamtdauer in Minuten 4	Zahl der Übertragungen 5	Gesamtdauer in Minuten 6	Zahl der Übertragungen 7	Gesamtdauer in Minuten 8
1970	61 504	7 101 273	7 172	211 434	16 105	348 970	1 878	50 009
1975	6 651	903 977	4 370	130 232	13 129	213 677	1 227	47 644
1976	5 612	776 722	4 222	191 341	12 925	224 980	1 069	52 469
1977	6 571	1 078 582	4 310	171 403	12 976	231 666	1 126	49 869
1978	6 010	898 591	4 221	189 197	12 747	233 128	1 094	55 629
1979	7 157	1 111 372	3 755	175 297	12 644	240 999	1 030	50 496
1980	6 768	1 011 663	3 474	180 496	11 839	237 774	909	43 293
1981	8 956	1 172 598	3 098	153 127	11 918	243 835	870	37 105
1982	8 093	1 096 919	3 037	136 025	10 348	209 446	778	39 680
1983	8 275	1 073 820	3 309	148 407	11 046	206 631	581	32 925
1984	8 348	1 264 956	3 778	213 197	12 561	270 294	654	36 449
1985	8 648	1 551 342	4 555	281 630	13 678	316 943	785	49 966
1986	11 242	1 329 048	4 021	241 532	13 847	288 648	633	41 040

4.37 Fernsehübertragungen auf vorübergehend überlassenen Leitungen

	im Inland		in das Ausland		aus dem Ausland		im Durchgang	
	Zahl der Übertragungen 1	Gesamtdauer in Minuten 2	Zahl der Übertragungen 3	Gesamtdauer in Minuten 4	Zahl der Übertragungen 5	Gesamtdauer in Minuten 6	Zahl der Übertragungen 7	Gesamtdauer in Minuten 8
1970	3 403	609 198	796	78 806	649	74 138	152	21 061
1975	2 177	436 153	850	87 817	561	40 771	270	21 497
1976	1 603	287 099	667	60 455	903	58 273	424	36 316
1977	1 078	132 917	694	29 834	811	25 412	386	19 198
1978	1 356	189 670	1 265	130 490	839	58 589	300	26 653
1979	1 687	228 601	690	33 071	1 314	41 984	598	24 896
1980	2 253	231 471	916	45 337	1 624	53 651	627	24 521
1981	1 889	300 362	1 218	53 253	2 016	48 834	1 074	44 732
1982	1 980	307 200	1 275	56 398	2 397	51 526	960	40 636
1983	1 589	225 837	1 391	58 571	2 338	53 903	870	27 030
1984	1 815	493 346	1 095	53 630	2 338	70 255	1 086	34 930
1985	2 491	462 554	1 554	94 681	2 895	68 768	1 020	38 734
1986	3 013	374 326	1 893	94 927	2 128	49 609	1 254	40 074

4.38 Internationale Mietleitungen und Festverbindungen

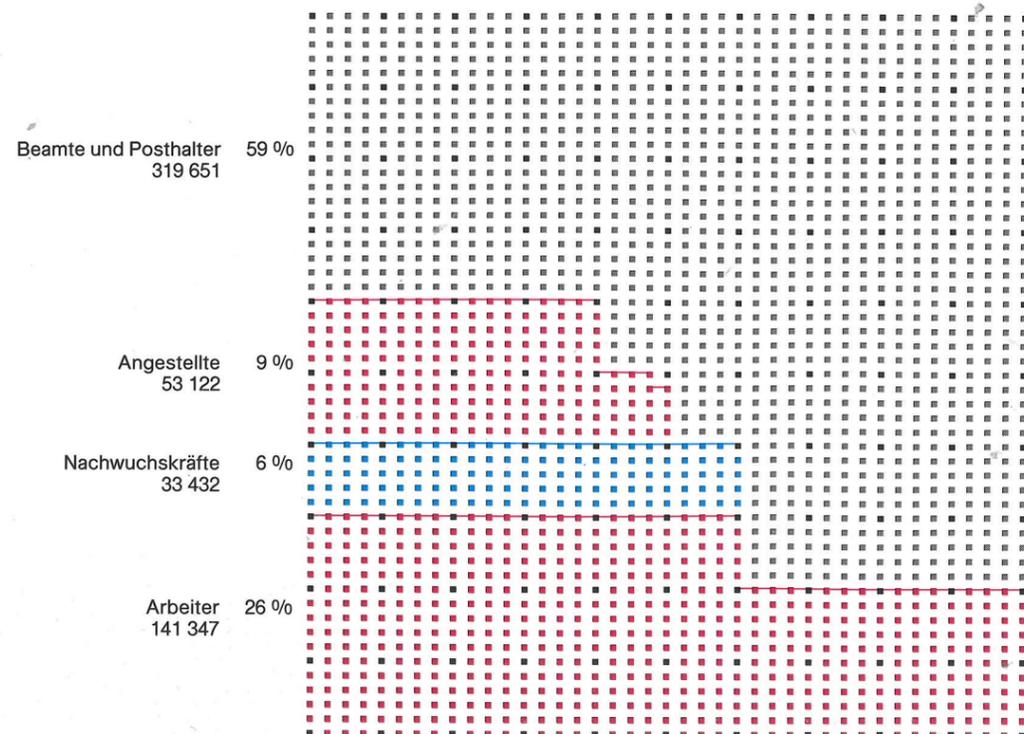
	analoge Leitungen			digitale Leitungen			Summe (Sp. 1 bis 6)
	Breitband 1	Sprache/ Faksimile 2	Daten/ Mehrfach- ausgenutzt 3	> 200 bit/s 4	Telegrafien- mietleitungen 5	Fest- verbindungen 6	
1985	6	1 407	1 448	11	640	—	3 512
1986	7	1 611	1 631	6	599	1	3 855

5.1 Personal nach der Kopfzahl

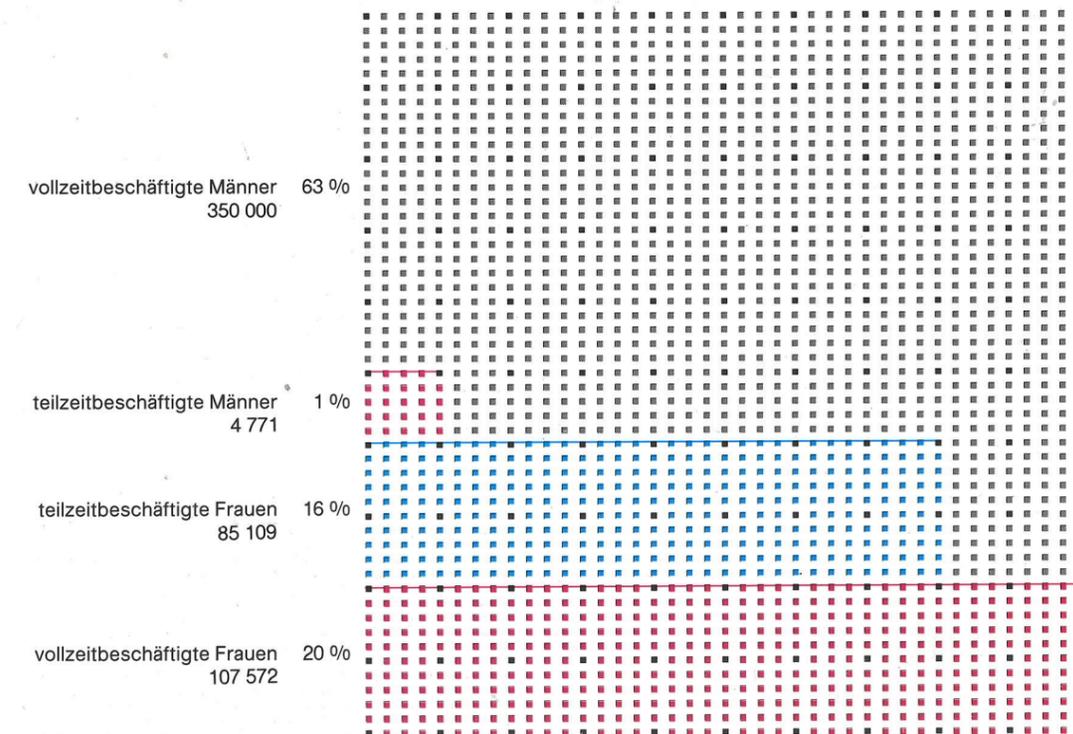
	Beamte		Posthalter		Angestellte	
	insgesamt 1	davon Frauen 2	insgesamt 3	davon Frauen 4	insgesamt 5	davon Frauen 6
1970	252 699	39 718	17 813	11 479	55 540	45 443
1975	283 338	51 681	12 591	9 111	51 116	42 726
1976	291 645	56 546	11 724	8 727	43 088	35 305
1977	293 894	58 974	10 997	8 415	38 509	31 141
1978	293 741	60 511	10 471	8 155	39 106	31 875
1979	293 095	61 340	10 008	7 935	42 774	35 085
1980	294 197	61 635	9 624	7 742	47 023	38 856
1981	297 815	62 271	9 152	7 496	51 666	42 892
1982	301 815	63 605	320	203	58 570	48 658
1983	308 111	67 425	182	110	56 008	45 643
1984	313 908	72 323	136	80	54 640	43 828
1985	319 433	77 283	118	73	53 122	42 538
1986	324 867	32 371	99	60	50 839	40 746

	Arbeiter		Nachwuchskräfte		Personalbestand	
	insgesamt 7	davon Frauen 8	insgesamt 9	davon Frauen 10	insgesamt (Sp. 1, 3, 5, 7, 9) 11	davon Frauen 12
1970	128 818	54 341	29 277	2 529	484 147	153 510
1975	129 160	58 069	25 301	1 078	501 506	162 665
1976	128 096	57 406	19 792	932	494 345	158 916
1977	130 981	58 949	21 367	2 163	495 748	159 642
1978	137 632	61 962	28 329	4 679	509 279	167 182
1979	144 936	64 651	28 104	5 604	518 917	174 615
1980	151 726	67 655	29 885	7 046	532 455	182 934
1981	152 420	67 870	31 404	8 030	542 457	188 559
1982	152 372	68 409	30 941	7 687	544 018	188 562
1983	145 311	66 174	31 171	7 542	540 783	186 894
1984	141 868	65 309	32 665	7 705	543 217	189 245
1985	141 347	64 937	33 432	7 850	547 452	192 681
1986	142 204	65 121	34 616	8 104	552 625	196 402

Personal nach dem Beschäftigungsverhältnis 1986



Personal nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten 1986



5.2 Personal, Teilkräfte auf Vollkräfte umgerechnet

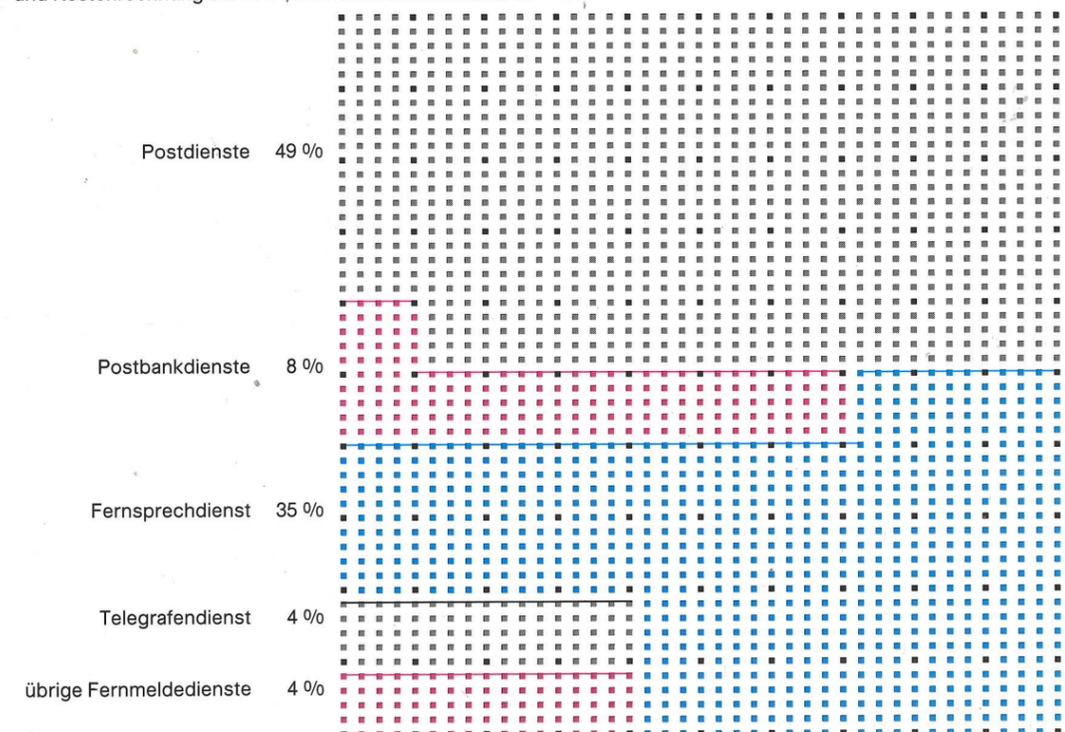
	Arbeitskräfte 1	Nachwuchskräfte 2	Personalbestand insgesamt 3
1970	421 871	29 277	451 148
1975	443 438	25 301	468 739
1976	441 784	19 792	461 576
1977	440 922	21 367	462 289
1978	446 224	28 329	474 553
1979	454 638	28 104	482 742
1980	464 950	29 885	494 835
1981	472 539	31 404	503 943
1982	472 332	30 941	503 273
1983	469 362	31 147	500 509
1984	469 905	32 646	502 551
1985	472 568	33 410	505 978
1986	475 495	34 587	510 082

5.3 Versorgungsempfänger

Jahresanfang	Ruhestands- beamte und -beamtinnen 1	Witwen und Witwer 2	Waisen 3	Versorgungs- empfänger (Sp. 1 bis 3) 4	Aktive Beamte (ohne Nach- wuchskräfte) 5	Verhältnis der Ruhestandsbeamten zu den aktiven Beamten (ohne Nachwuchskräfte) (Sp. 1/Sp. 5) % 6
1970	92 974	77 622	5 496	176 092	253 113	36,7
1975	89 186	76 654	6 836	172 676	273 326	32,6
1976	89 796	76 396	6 949	173 141	283 338	31,7
1977	89 443	75 867	7 079	172 389	291 645	30,7
1978	90 123	75 412	7 140	172 675	293 894	30,7
1979	90 374	74 826	7 135	172 335	293 741	30,8
1980	91 488	74 162	7 114	172 764	293 095	31,2
1981	91 342	73 331	7 035	171 708	294 197	31,0
1982	90 579	72 624	6 978	170 181	297 315	30,4
1983	90 536	71 822	6 841	169 199	301 815	30,0
1984	90 905	71 063	6 620	168 588	308 111	29,5
1985	92 606	70 275	6 484	169 365	313 908	29,5
1986	93 852	69 569	6 319	169 740	319 433	29,4
1987	96 144	68 585	6 025	170 754	324 867	29,6

Personal nach Dienstleistungsbereichen 1986

nach der Leistungs- und Kostenrechnung der DBP, Jahresdurchschnittswerte



6.1 Finanzdaten

Erträge

	Erträge		
	insgesamt	darunter	
	Umsatzerlöse	aktivierte Eigenleistungen	
Mio. DM	Mio. DM	Mio. DM	
1	2	3	
1970	15 110,1	14 469,8	354,1
1975	29 194,9	28 037,6	787,8
1976	30 880,9	29 664,1	783,7
1977	33 152,8	31 756,5	1 007,0
1978	35 501,3	33 765,9	1 316,0
1979	38 313,0	36 462,4	1 464,1
1980	39 843,0	37 503,7	1 538,5
1981	42 212,3	39 474,7	1 968,3
1982	45 079,7	42 064,8	2 282,0
1983	46 635,9	44 233,2	1 831,7
1984	48 486,2	45 953,6	1 977,5
1985	50 717,8	47 874,9	2 143,2
1986	52 549,5	49 640,9	2 172,1

Aufwendungen

	Aufwendungen						Gewinn/Verlust
	insgesamt ¹⁾	darunter					
	Personal-	Sachaufwendun-	Abschrei-	Kapitalauf-	Ablieferung		
Mio. DM	aufwendungen	gen für Betriebs-	bungen	wendungen	an den Bund	Mio. DM	
4	5	führung und	Mio. DM	Mio. DM	Mio. DM	10	
		Instandhaltung	7	8	9		
		Mio. DM					
		6					
1970	15 641,3	8 791,3	2 967,4	2 079,8	860,3	938,4	- 531,2
1975	28 565,6	15 383,2	4 366,3	3 564,5	2 653,2	1 828,1	+ 629,3
1976	29 704,1	15 888,6	4 500,4	3 882,5	2 400,8	1 913,2	+ 1 176,8
1977	31 173,7	16 619,6	4 553,8	3 987,0	2 141,3	2 063,6	+ 1 979,1
1978	32 205,8	17 806,7	4 441,7	5 945,0	1 795,4	2 199,0	+ 2 095,5
1979	34 612,1	18 715,3	4 985,0	5 889,9	1 505,6	3 509,5	+ 2 050,9
1980	37 052,6	20 190,4	5 964,8	5 573,1	1 399,7	3 918,8	+ 1 990,4
1981	39 899,7	21 678,3	6 814,0	5 768,8	1 653,7	3 835,2	+ 1 612,6
1982	42 408,4	22 326,7	7 355,6	6 177,9	2 281,3	4 074,4	+ 1 671,2
1983	43 402,4	22 869,8	7 062,0	6 570,0	2 347,7	4 389,6	+ 2 233,6
1984	44 228,9	22 851,1	7 273,1	7 208,0	2 301,6	4 402,2	+ 3 257,2
1985	47 119,0	23 739,0	8 005,3	8 123,5	2 461,3	4 578,9	+ 3 598,8
1986	49 280,0	24 821,5	7 925,1	8 910,8	2 668,2	4 766,8	+ 3 269,5

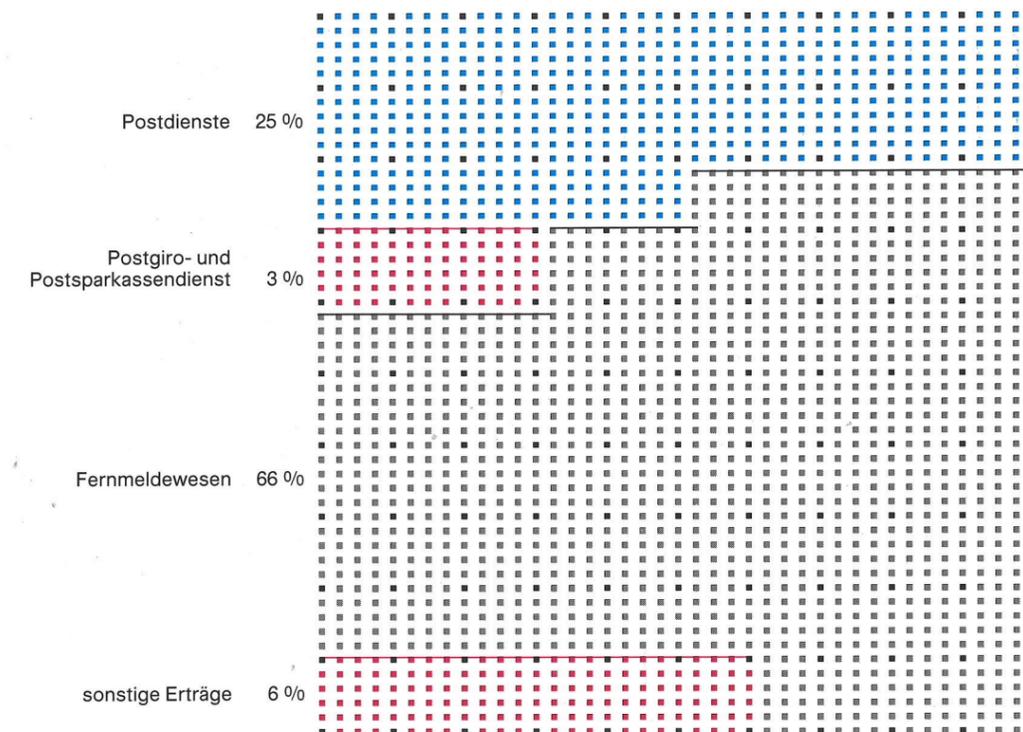
Bilanzsummen

	Bilanzsummen		Sachanlage-	Investitionen in Sachanlagen		Kapitalstruktur	
	Gesamtbilanz	Teilbilanz der Post- und Fernmeldedienste		vermögen	insgesamt	davon (Sp. 14) in Fernmeldeanlagen	Eigenkapital
Mio. DM	Mio. DM	Mio. DM	Mio. DM	Mio. DM	Mio. DM	Mio. DM	Mio. DM
11	12	13	14	15	16	17	
1970	40 901,5	29 775,3	23 017,6	5 261,2	4 029,6	25,3	74,7
1975	74 316,1	53 604,4	44 891,2	6 672,7	5 183,2	20,1	79,9
1976	77 127,3	55 984,5	47 035,9	6 054,2	4 896,2	26,5	73,5
1977	80 767,6	56 486,5	49 254,8	6 162,3	5 137,5	32,0	68,0
1978	84 870,9	57 312,8	50 585,7	7 282,2	6 286,3	37,3	62,7
1979	87 465,7	59 458,3	53 230,6	8 547,9	7 535,0	42,3	57,8
1980	96 870,9	66 443,9	58 183,8	10 517,1	9 227,0	43,8	56,2
1981	102 982,7	73 403,0	64 168,0	11 899,8	10 520,6	42,8	57,2
1982	111 471,3	79 964,2	70 277,6	12 523,1	11 073,3	42,7	57,3
1983	117 985,5	86 159,2	76 204,4	12 685,7	11 149,5	43,3	56,7
1984	127 710,7	93 780,7	83 357,7	14 571,9	12 783,4	44,3	55,7
1985	140 632,8	102 589,1	91 563,1	16 519,8	14 545,2	44,0	56,0
1986	148 492,4	110 718,2	99 473,8	16 992,1	14 687,9	43,7	56,3

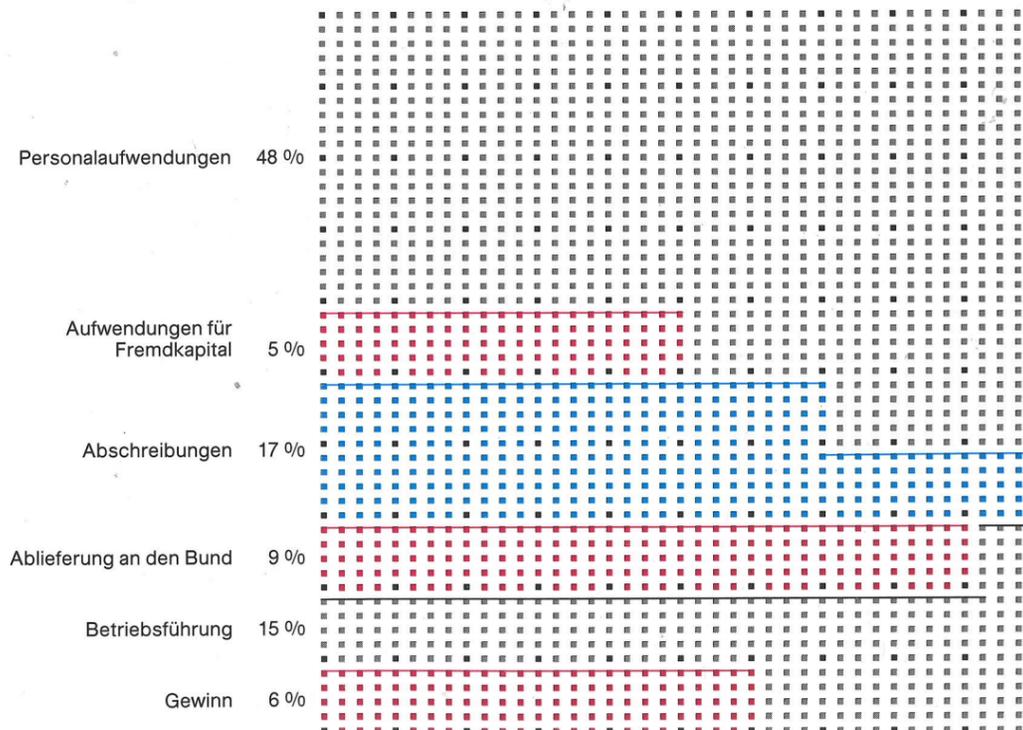
¹⁾ für die Jahre 1975, 1976 und 1977 einschließlich Rücklagenbildung

Gewinn- und Verlustrechnung 1986

Erträge



Aufwendungen

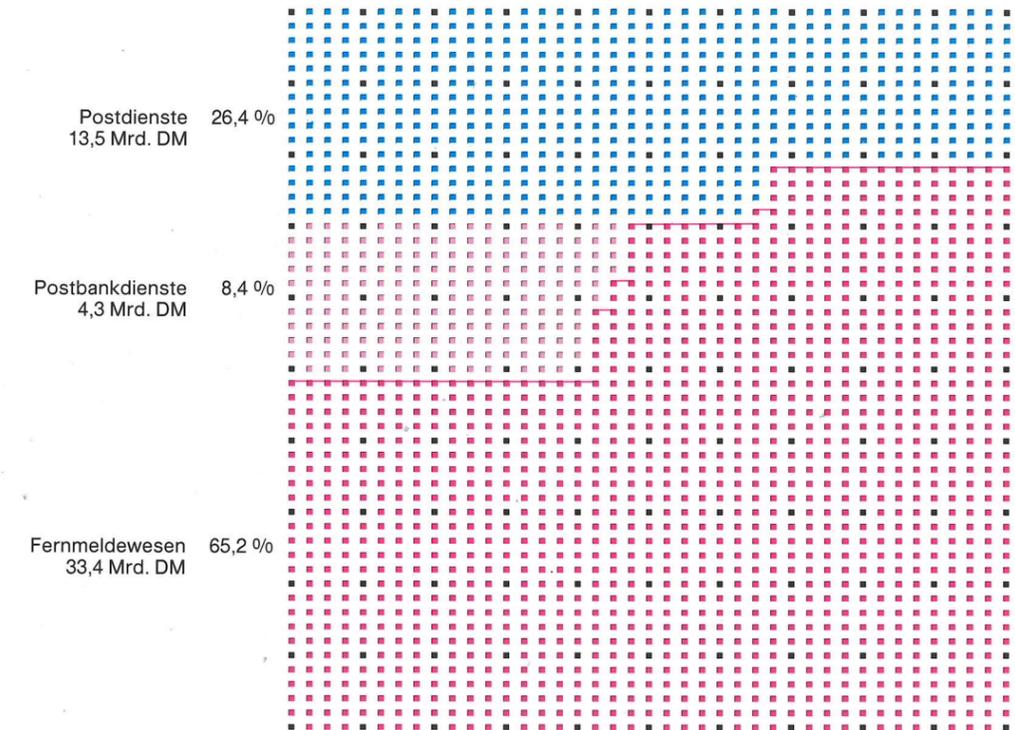


6.2 Leistungs- und Kostenrechnung

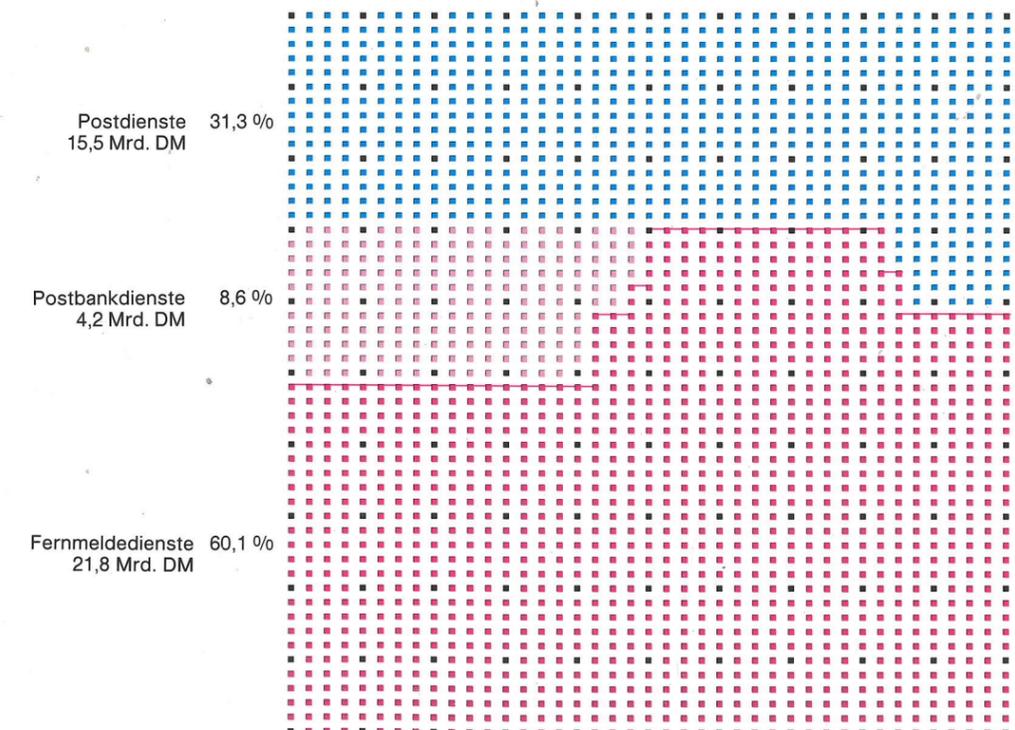
Dienstleistungsbereich	1985				1986			
	Leistungen	Kosten	Kosten- über- Kosten- unter- deckung	Kosten- deckungs- grad	Leistungen	Kosten	Kosten- über- Kosten- unter- deckung	Kosten- deckungs- grad
	Mio. DM 1	Mio. DM 2	Mio. DM 3	% 4	Mio. DM 5	Mio. DM 6	Mio. DM 7	% 8
Postdienste								
Briefdienst	10 051,5	10 089,0	- 37,5	99,6	10 314,5	10 452,3	- 137,8	98,7
Päckchendienst	853,0	1 147,6	- 294,7	74,3	923,2	1 272,3	- 349,1	72,6
Paketdienst	2 053,2	3 266,1	- 1 212,9	62,9	1 954,7	3 141,4	- 1 186,8	62,2
Postzeitungsdienst	584,3	1 079,1	- 494,9	54,1	630,3	1 151,0	- 520,7	54,8
zusammen	13 483,7	15 523,6	- 2 039,9	86,9	13 761,3	15 955,6	- 2 194,3	86,2
Postbankdienste (ohne Wettbewerb)								
Zahlungs- anweisungsdienst	340,2	482,0	- 141,8	70,6	349,9	495,0	- 145,0	70,7
Sonstiges	139,1	208,4	- 69,3	66,7	138,1	197,6	- 59,5	69,9
zusammen	479,0	690,0	- 211,0	69,4	487,6	692,2	- 204,5	70,5
Postbankdienste (im Wettbewerb)								
Postsparkassendienst	2 440,9	1 700,1	+ 740,8	143,6	2 395,9	1 619,1	+ 776,8	148,0
Postgirodienst	1 131,4	1 254,2	- 122,7	90,2	1 156,7	1 321,2	- 164,5	87,5
Zahlkartendienst	443,6	798,2	- 354,6	55,6	427,6	817,8	- 390,2	52,3
Verschiedene Gelddiensttätigkeiten	44,4	40,6	+ 3,9	109,5	42,9	47,0	- 4,1	91,3
zusammen	4 032,7	3 765,4	+ 267,3	107,1	3 997,7	3 779,7	+ 218,0	105,7
Fernmeldedienste								
Telegrafendienst	2 373,2	2 312,3	+ 60,9	102,6	2 608,6	2 568,0	+ 40,6	101,6
Fernsprechdienst	30 041,9	25 977,1	+ 4 064,7	115,6	31 289,2	26 989,1	+ 4 300,1	115,9
Übrige Fernmeldedienste	1 276,4	1 836,1	- 559,7	69,5	1 429,4	2 311,7	- 882,3	61,8
zusammen	33 395,6	29 829,6	+ 3 566,0	112,0	34 992,6	31 534,2	+ 3 458,4	111,0
DBP insgesamt	59 156,5	48 574,1	+ 1 582,4	103,3	51 963,4	50 685,8	+ 1 277,5	102,5

Leistungen und Kosten in den Unternehmensbereichen 1985

Leistungen



Kosten

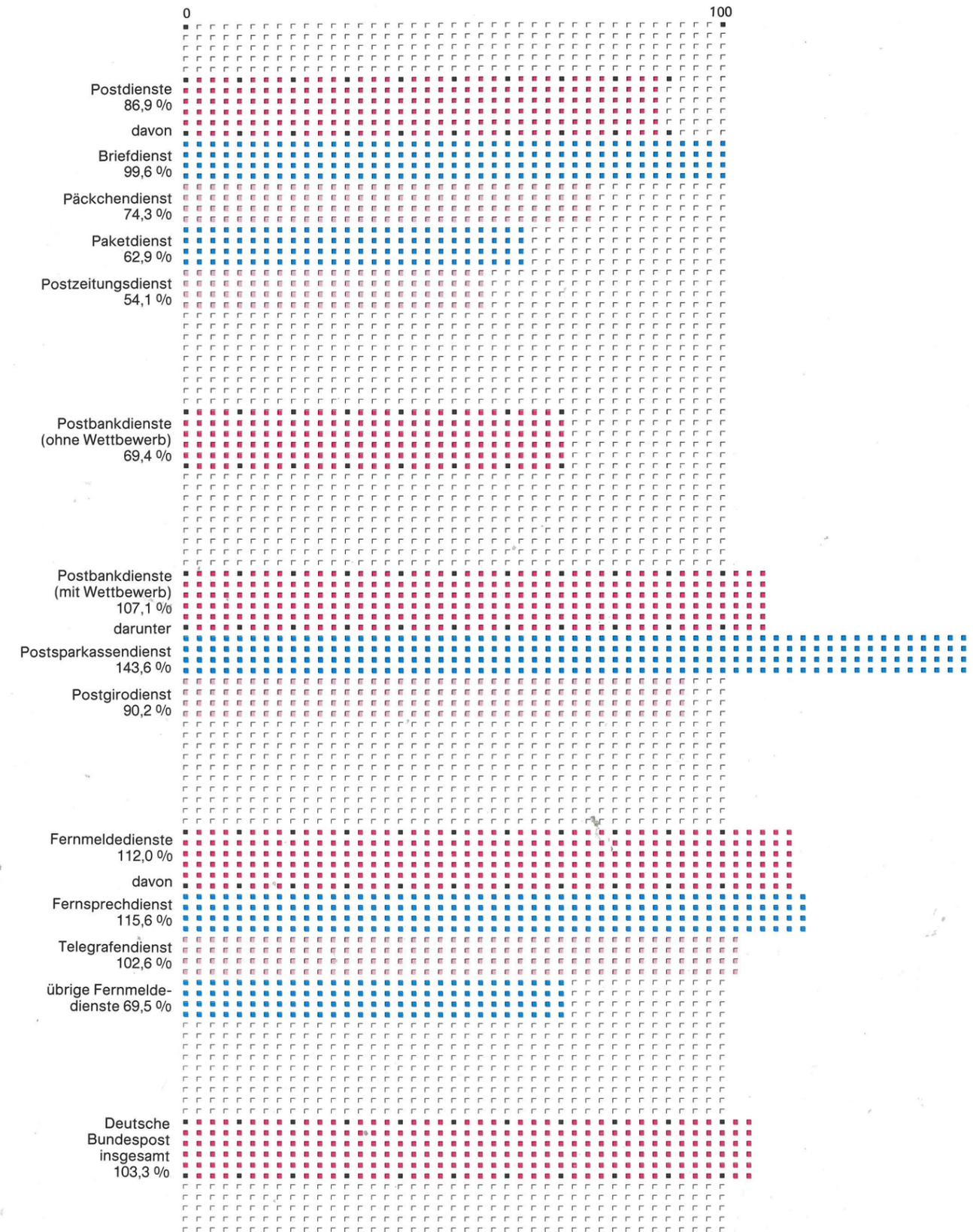


6.3 Aufteilung des Personals nach Dienstleistungsbereichen ¹⁾

Ziffer	Personal	Dienstleistungsbereich	1984	1985	1986
1	Arbeitskräfte	Postdienste	220 721	220 834	221 609
		Postbankdienste			
		Gelddienst	22 115	21 734	21 173
		Postsparkassendienst	5 265	5 191	5 211
		Postgirodienst	11 886	11 784	11 743
		Postbankdienste zusammen	39 266	38 709	38 127
		Fernmeldedienste			
		Telegrafendienst	14 549	15 713	16 743
		Fernsprechdienst	164 284	163 991	161 845
		Übrige Fernmeldedienste	12 479	14 690	16 754
		Fernmeldedienste zusammen	191 312	194 394	195 342
Arbeitskräfte zusammen (Ziffer 1)			451 299	453 937	455 078
2	Nachwuchskräfte (ohne Studenten mit Förderungsvertrag)	Postdienste	11 697	11 614	11 378
		Postbankdienste	1 446	1 420	1 667
		Fernmeldedienste	16 381	17 970	19 007
		zusammen (Ziffer 2)	29 524	31 004	32 052
		insgesamt (Ziffer 1 und 2)	480 823	484 941	487 130
3	Studenten mit Förderungsvertrag	502	554	751	
4	Sonstige Kräfte	Kräfte für die Deutsche Bundesbahn und die Regional- verkehrsgesellschaften	902	815	698
		Kräfte für Rechnung Dritter	1 286	1 250	1 246
		Bauleitungskräfte	420	401	384
		Ausgesteuerte erkrankte Angestellte und Arbeiter	137	126	105
		zusammen (Ziffer 4)	2 745	2 592	2 433
Personalbestand insgesamt ¹⁾ (Ziffer 1 bis 4)			484 070	488 087	490 314

¹⁾ Personalbestand im Jahresdurchschnitt, nach der Leistungs- und Kostenrechnung; Teilkkräfte auf volle Kräfte umgerechnet; ausgenommen die ohne Bezüge beurlaubten Kräfte

Kostendeckungsgrad in den einzelnen Dienstleistungsbereichen 1985



6.4 Produktion, Personal und Arbeitsproduktivität

1980 = 100

Bezeichnung	Dienstleistungsbereich	1981	1982	1983	1984	1985	1986
Produktion gewogene Dienstleistungsmengen	Postdienste	102,6	103,3	100,6	100,6	100,0	103,6
	Postbankdienste	101,3	101,6	102,1	103,1	103,8	104,5
	Fernmeldedienste	106,0	112,1	118,8	126,4	135,4	143,2
	Deutsche Bundespost	104,4	107,9	110,4	114,2	119,2	124,7
Beschäftigte Arbeitskräfte und Nachwuchs- kräfte (ohne zu aktivierende Eigen- leistungen) im Jahresdurchschnitt; Teilkkräfte auf Vollkräfte umgerech- net	Postdienste	101,6	101,3	100,9	100,2	100,2	100,4
	Postbankdienste	99,5	97,9	93,8	93,0	91,6	90,7
	Fernmeldedienste	99,7	99,6	99,6	100,2	101,7	103,5
	Deutsche Bundespost	100,6	100,2	99,3	98,3	98,7	99,4
Beschäftigtenstunden von den Beschäftigten tatsächlich geleistete Arbeitsstunden (einschl. Überstunden, jedoch ohne Ausfall- zeiten infolge Urlaub, Erkrankung usw.)	Postdienste	101,6	102,6	101,5	99,9	98,2	97,8
	Postbankdienste	100,7	98,2	94,3	92,1	90,7	88,7
	Fernmeldedienste	99,4	98,4	97,7	98,3	100,3	101,1
	Deutsche Bundespost	100,6	100,4	98,9	97,2	97,1	96,9
Beschäftigtenproduktivität	Postdienste	101,0	102,0	99,7	100,4	99,8	103,2
	Postbankdienste	101,7	103,8	108,9	110,8	113,2	115,1
	Fernmeldedienste	106,3	112,6	119,3	126,1	133,2	138,3
	Deutsche Bundespost	103,7	107,7	111,2	116,2	120,8	125,5
Beschäftigtenstunden- produktivität	Postdienste	101,0	100,6	99,1	100,8	101,8	106,0
	Postbankdienste	100,6	103,5	108,3	111,9	114,4	117,8
	Fernmeldedienste	106,7	114,0	121,6	128,5	135,0	141,7
	Deutsche Bundespost	103,8	107,5	111,6	117,5	122,8	128,7

Hinweis: Die leicht rückläufige Zahl der Beschäftigten und Beschäftigtenstunden für das Gesamtunternehmen DBP wurde unter Abzug der (seit 1980 gestiegenen) Eigenleistungen ermittelt, tatsächlich hat sich der Personalbestand seit 1980 geringfügig erhöht.

6.5 Kraftfahrzeuge und Fahrleistungen

1986	Fahrzeugart	eingesetzt für die		insgesamt (Sp. 1 und 2)
		Post- und Postbankdienste	Fernmeldedienste	
		1	2	
	Kraftomnibusse	1	2	3
	Personenkraftwagen (einschl. Kombi)	17 983	28 278	46 261
	Lastkraftwagen			
	für allgemeine Verwendung	21 012	3 115	24 127
	für besondere Verwendung	1 030	14 197	15 227
	Zugmaschinen	242	279	521
	Krafträder (einschl. Mokicks)	352	—	352
	Anhängfahrzeuge (einschl. Arbeitsmaschinen)	1 620	2 618	4 238
	Flurförderzeuge mit mot. Antrieb	2 142	485	2 627
	Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	40	1 085	1 125
	Summe	44 422	50 059	94 481

6.6 Posteigene Dienstgrundstücke und Dienstgebäude

	Posteigene Dienstgrundstücke		Posteigene Dienstgebäude		Angemietete Flächen Mio. m ²
	Zahl 1	Fläche Mio. m ² 2	Brutto-Rauminhalt Mio. m ³ 3	Netto-Grundrißfläche Mio. m ² 4	
1970	7 180	32,47	39,97	•	•
1975	9 258	40,91	55,62	11,80	3,22
1976	9 389	40,66	56,76	11,78	3,01
1977	9 521	38,99	59,09	12,42	2,90
1978	9 648	41,00	61,20	12,96	2,81
1979	9 828	40,80	61,21	12,96	2,76
1980	9 940	40,95	63,84	13,31	2,75
1981	10 396	42,41	69,23	13,95	2,64
1982	10 513	42,50	70,46	14,16	2,83
1983	10 661	42,59	70,72	14,27	2,91
1984	10 726	42,52	72,27	15,29	3,01
1985	10 827	42,56	73,26	15,46	3,00
1986	10 928	42,79	73,76	15,65	3,03

6.7 Wohnungen und Wohngrundstücke

Ab 1978 Erhebungen nur noch alle 2 Jahre

	Dienstwohnungen 1	Mietwohnungen 2	Postdarlehns- und andere Wohnungen 3	zusammen (Sp. 1-3) 4	Wohngrundstücke	
					Zahl 5	Größe Tsd. m ² 6
1970	4 575	6 909	121 889	133 373	897	2 249
1975	4 190	6 411	148 780	159 381	918	2 158
1976	4 175	6 418	151 515	162 108	912	2 280
1977	3 658	6 515	155 423	165 596	786	2 240
1978	3 396	6 574	158 974	168 944	769	2 216
1979	•	•	•	•	•	•
1980	2 972	4 620	170 634	178 226	732	2 147
1981	•	•	•	•	•	•
1982	2 704	3 673	169 287	175 664	684	2 030
1983	•	•	•	•	•	•
1984	2 378	3 221	158 073	163 672	663	1 948
1985	•	•	•	•	•	•
1986	2 126	3 306	154 108	159 540	710	1 949

6.8 Energieverbrauch nach dem Verwendungszweck

	Heizung				Kraft, Licht, Wärme Mio. kWh 5	Transport	
	feste Brennstoffe Tsd. Tonnen 1	Gas Mio. m ³ 2	Fernwärme Mio. kWh 3	Heizöl Mio. Liter 4		Ottokraftstoff Tsd. Liter 6	Dieseldieselkraftstoff Tsd. Liter 7
1970	107	10	430	148	733	76 491	32 241
1975	41	60	499	175	1 040	93 582	32 616
1976	38	49	556	187	1 131	96 290	33 232
1977	30	60	510	187	1 212	98 321	34 881
1978	26	64	583	205	1 286	96 093	39 295
1979	22	65	542	195	1 377	88 797	47 218
1980	18	53	606	199	1 314	81 418	53 857
1981	13	61	751	164	1 359	74 938	59 931
1982	10	65	640	157	1 490	65 024	67 867
1983	9	66	513	147	1 530	53 336	75 660
1984	9	77	639	143	1 587	43 995	81 080
1985	8	82	611	143	1 650	36 231	85 707
1986	•	•	•	•	•	•	•

6.9 Energieverbrauch nach Energieträgern

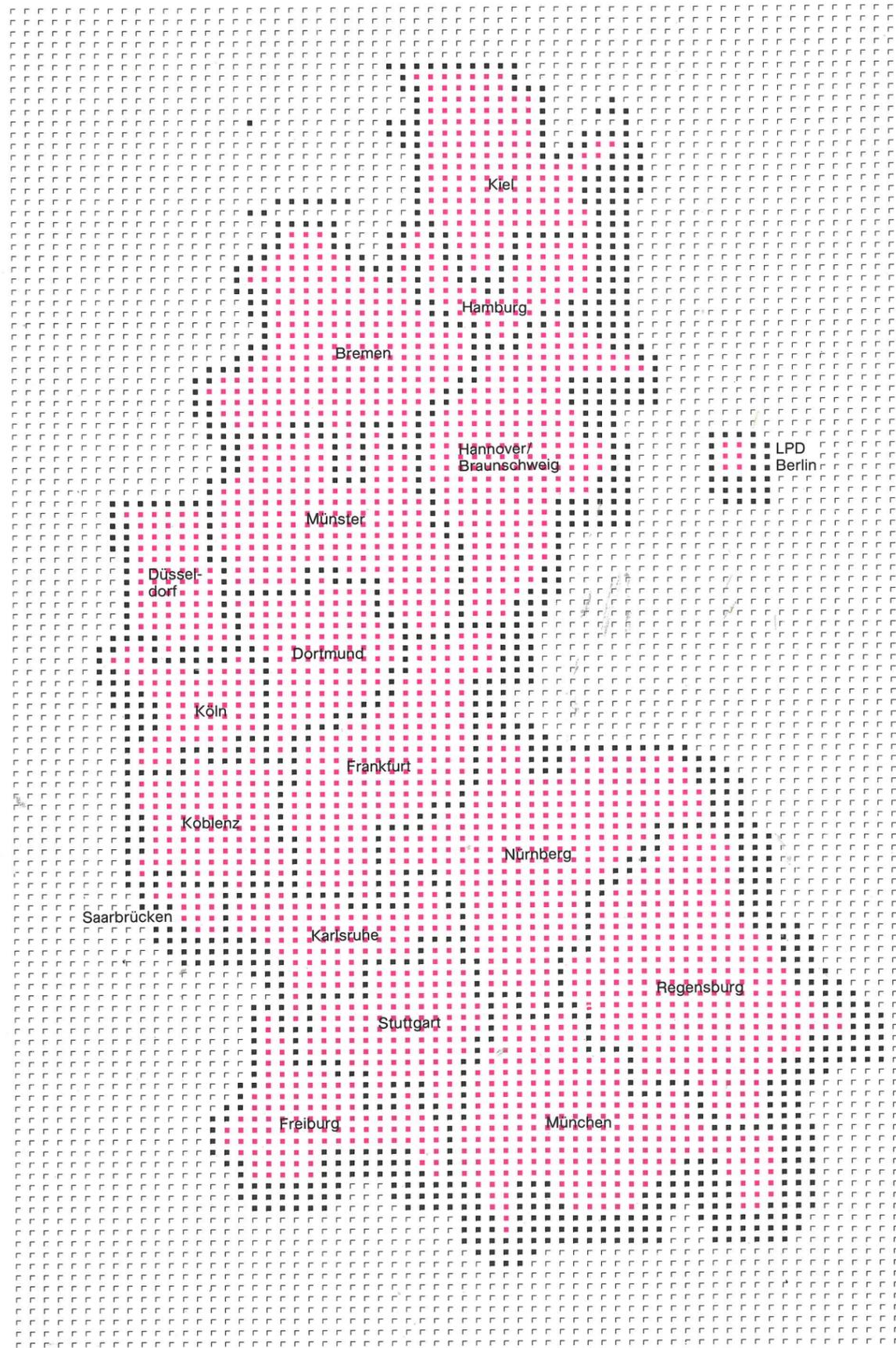
in Mio. kWh

	feste Brennstoffe 1	Gas 2	Fernwärme 3	Heizöl 4	elektrische Energie 5	Kraftstoff 6	Gesamtverbrauch 7
1970	860	103	430	1 484	733	989	4 599
1975	332	601	499	1 748	1 040	1 143	5 363
1976	308	486	556	1 871	1 131	1 173	5 525
1977	243	597	510	1 867	1 212	1 207	5 636
1978	205	638	583	2 048	1 286	1 230	5 990
1979	177	648	642	1 946	1 377	1 243	6 033
1980	144	533	606	1 988	1 314	1 242	5 827
1981	107	609	751	1 637	1 359	1 244	5 707
1982	84	652	640	1 572	1 490	1 233	5 671
1983	69	658	513	1 468	1 530	1 207	5 445
1984	69	747	639	1 435	1 587	1 177	5 654
1985	65	825	611	1 435	1 650	1 153	5 739
1986	•	•	•	•	•	•	•

6.10 Betriebliches Vorschlagwesen

	1984	1985	1986
Eingegangene Verbesserungsvorschläge (VVg)	Stück 6 453	5 755	5 142
Abgeschlossene VVg	5 832	6 307	5 415
davon entfielen auf die Anwendungsgebiete:	%		
Postdienste	14,3	17,2	14,1
Postgirodienst	3,4	3,6	5,0
Postsparkassendienst	2,0	2,5	2,8
Posttechnik	14,0	13,7	15,0
Rechnungs-, Haushalts- und Kassenwesen	4,4	3,6	3,4
Beschaffung (P)	3,0	2,4	2,6
Organisation und DV (P)	2,6	2,3	1,9
Postverwaltungsdienst	10,8	9,7	11,3
Fernsprechdienste, -technik und -betrieb	15,8	12,9	10,3
Text und Datenkommunikation, Endstellentechnik	6,3	6,2	6,1
Netze, Übertragungstechnik	13,7	14,2	13,1
Satelliten und Funk	1,2	1,1	1,2
Teilnehmerdienste	4,4	5,7	6,5
Beschaffung und Fernmeldezeugwesen	1,5	3,0	2,8
Organisation und DV (F)	0,9	0,6	1,4
Fernmeldeverwaltungsdienst	1,7	1,3	2,4
Aufteilung der abgeschlossenen VVg auf Beamte und Tarifpersonal	%		
Laufbahngruppe			
A	7,7	6,2	5,9
B	50,8	48,4	47,7
C	30,2	32,3	33,2
D	1,5	1,3	1,6
Angestellte	2,2	2,4	2,7
Arbeiter	7,6	9,4	8,8
Angenommene prämierte VVg	Stück 951	852	851
davon			
mit örtlicher/bezirklicher Bedeutung	313	295	279
mit überbezirklicher Bedeutung	638	557	572
Summe der Prämien für angenommene VVg	DM 947 710	625 196	603 140
davon für VVg			
mit örtlicher/bezirklicher Bedeutung	136 760	144 476	130 630
mit überbezirklicher Bedeutung	810 950	480 720	472 510
Abgelehnte VVg	Stück 4 881	5 455	4 564
davon VVg mit Anerkennungsprämie	530	491	484
Summe der Anerkennungsprämien	DM 113 180	91 530	90 280
Nachprämierte und nachträglich prämierte VVg	Stück 160	115	177
Summe der nachträglichen Prämien und Nachprämierungen	DM 231 785	208 867	358 860
Prämien insgesamt	Stück 1 641	1 458	1 512
davon Prämien bis 200,— DM	% 35,5	38,9	39,6
bis 500,— DM	35,1	34,3	33,9
bis 1 000,— DM	18,2	17,1	16,2
bis 5 000,— DM	9,9	8,5	8,5
bis 10 000,— DM	0,7	0,4	1,0
bis 50 000,— DM	0,6	0,8	0,7
über 50 000,— DM	0,1	—	0,1
Gesamtprämien aller Prämien	DM 1 292 675	925 593	1 052 280
Gezahlte Höchstprämie	60 000	50 000	60 000

Bereiche der Oberpostdirektionen



7.1 Ämter und Arbeitsstellen der Deutschen Bundespost

Januar 1987

Bezirk	Postämter (V)	Postämter	Poststellen I	Poststellen II	Posthilfsstellen
	1				
Berlin	9	101	10	—	—
Bremen	18	319	326	310	—
Dortmund	16	357	226	152	—
Düsseldorf	18	438	128	4	—
Frankfurt am Main	33	652	910	378	—
Freiburg im Breisgau	22	398	537	314	—
Hamburg	14	266	188	209	—
Hannover/Braunschweig	25	406	736	486	7
Karlsruhe	17	380	563	173	—
Kiel	12	199	247	129	2
Koblenz	13	273	716	462	—
Köln	17	343	359	92	—
München	30	544	594	93	18
Münster	18	332	369	88	—
Nürnberg	22	447	596	82	—
Regensburg	12	219	352	181	—
Saarbrücken	6	126	197	70	—
Stuttgart	26	538	421	186	—
Summe	328	6 338	7 479	3 409	157

Bezirk	Mobile Arbeitsstellen		Postgiroämter	Postsparkassenämter	Fernmeldeämter	Fernmeldezeugämter
	Kurse	Haltepunkte				
	6	7	8	9	10	11
Berlin	—	—	1	—	5	1
Bremen	9	37	—	—	6	1
Dortmund	1	6	1	—	6	—
Düsseldorf	—	—	1	—	10	1
Frankfurt am Main	2	7	1	—	11	1
Freiburg im Breisgau	1	5	—	—	5	—
Hamburg	—	—	1	1	7	2
Hannover/Braunschweig	6	48	1	—	6	2
Karlsruhe	2	10	2 ¹⁾	—	5	1
Kiel	4	21	—	—	3	—
Koblenz	2	7	—	—	5	1
Köln	15	60	1	—	6	1
München	—	—	1	1	10	1
Münster	6	46	—	—	4	1
Nürnberg	3	14	1	—	7	1
Regensburg	3	11	—	—	3	—
Saarbrücken	—	—	1	—	1	—
Stuttgart	—	—	1	—	8	1
Summe	54	272	13	2	108	15

¹⁾ Karlsruhe und Ludwigshafen am Rhein

7.2 Fläche und Einwohner

1986	Bezirk mit zugeteiltem Gebiet (bis auf Stadt- und Landkreise genau)	Fläche km ² 1	Einwohner					Einwohner je km ² Zahl 6
			am 30. Juni Tsd. 2	davon in			Einwohner % 3	
				Groß- städten über 100 000 Einwohner % 4	Mittel- städten über 20 000 bis 100 000 Einwohner % 5	Klein- städten u. Landge- meinden bis 20 000 Einwohner % 5		
	Berlin (West)	480	1 860	100,0	—	—	3 875	
	Bremen Land Bremen; dazu von Niedersachsen: Reg.-Bez. Weser-Ems, der Landkreis Diepholz des Reg.-Bez. Hannover, sowie die Landkreise Osterholz, Rotenburg (Wümme) und Verden des Reg.-Bez. Lüneburg	21 903	3 374	28,2	25,0	46,7	154	
	Dortmund Von Nordrhein-Westfalen: Reg.-Bez. Arnsberg	7 769	3 570	47,9	38,6	13,6	460	
	Düsseldorf Von Nordrhein-Westfalen: Reg.-Bez. Düsseldorf	5 504	5 136	65,5	29,7	4,8	933	
	Frankfurt am Main Land Hessen	20 594	5 406	23,8	25,3	50,9	263	
	Freiburg im Breisgau Von Baden-Württemberg: Reg.-Bez. Freiburg, ferner die Land- kreise Bodenseekreis, Ravensburg, Sigmaringen und Zollern- albkreis des Reg.-Bez. Tübingen sowie der Stadtkreis Baden- Baden und die Landkreise Freudenstadt und Rastatt des Reg.- Bez. Karlsruhe	15 572	2 946	6,3	31,7	62,0	189	
	Hamburg Freie und Hansestadt Hamburg; dazu von Schleswig-Holstein: Die kreisfreie Stadt Lübeck und die Landkreise Herzogtum Lau- enburg und Stormarn; dazu von Niedersachsen: Die Landkreise Cuxhaven, Harburg, Lüneburg und Stade des Reg.-Bez. Lüne- burg	7 860	2 934	61,0	16,5	22,5	373	
	Hannover/Braunschweig Von Niedersachsen: Reg.-Bez. Hannover (ohne den Landkreis Diepholz) und Reg.-Bez. Braunschweig sowie die Landkreise Celle, Lüchow-Dannenberg, Soltau-Fallingb. und Uelzen des Reg.-Bez. Lüneburg	21 456	3 900	31,2	30,1	38,6	182	
	Karlsruhe Von Baden-Württemberg: Reg.-Bez. Karlsruhe (ohne Stadtkreis Baden-Baden und die Landkreise Calw, Freudenstadt und Rastatt), ferner den Main-Tauber-Kreis des Reg.-Bez. Stuttgart sowie von Rheinland-Pfalz der Reg.-Bez. Rheinhessen-Pfalz ohne die kreisfreien Städte Mainz, Worms und Zweibrücken und die Landkreise Alzey-Worms und Mainz-Bingen	11 734	3 433	27,8	17,0	55,1	293	
	Kiel Schleswig-Holstein (ohne die kreisfreie Stadt Lübeck und die Landkreise Herzogtum Lauenburg und Stormarn)	13 087	1 854	13,3	22,8	63,9	142	
	Koblenz Von Rheinland-Pfalz: Reg.-Bez. Koblenz und Trier, ferner die kreisfreien Städte Mainz und Worms sowie die Landkreise Alzey-Worms und Mainz-Bingen des Reg.-Bez. Rheinhessen- Pfalz	14 157	2 298	13,0	17,1	69,9	162	
	Köln Von Nordrhein-Westfalen: Reg.-Bez. Köln	7 210	3 789	44,9	38,4	16,6	526	
	München Von Bayern: Reg.-Bez. Oberbayern und Schwaben (ohne Land- kreis Neu-Ulm)	26 587	5 081	29,8	12,7	57,6	191	
	Münster Von Nordrhein-Westfalen: Reg.-Bez. Münster und Detmold	13 905	4 196	28,5	44,4	27,1	302	
	Nürnberg Von Bayern: Reg.-Bez. Oberfranken, Mittelfranken und Unter- franken	24 064	3 820	15,5	21,0	63,5	159	
	Regensburg Von Bayern: Reg.-Bez. Niederbayern und Oberpfalz	19 302	1 919	6,5	16,9	76,6	99	
	Saarbrücken Saarland: von Rheinland-Pfalz die kreisfreie Stadt Zweibrücken des Reg.-Bez. Rheinhessen-Pfalz	2 789	1 097	15,3	36,0	48,8	393	
	Stuttgart Von Baden-Württemberg: Reg.-Bez. Stuttgart (ohne Main-Tau- ber-Kreis), Reg.-Bez. Tübingen (ohne den Bodenseekreis, die Landkreise Ravensburg und Sigmaringen sowie den Zollernalb- kreis) dazu der Landkreis Calw des Reg.-Bez. Karlsruhe, von Bayern: Der Landkreis Neu-Ulm des Reg.-Bez. Schwaben	14 734	4 409	17,0	35,1	47,9	299	
	Summe	248 708	61 021	32,5	26,5	41,0	245	

7.3 Kundendienstliche Einrichtungen des Postdienstes

1986	Bezirk	Amtliche Abgabestellen für Post- wertzeichen 1	Münz- wertzeichen- geber 2	Post- briefkästen 3	Postfacheinrichtungen		
					Ämter und Amtsstellen mit Postfach- einrichtungen 4	Vorhandene Postfächer 5	Benutzte Postfächer 6
	Berlin	39	909	1 840	32	10 834	9 762
	Bremen	330	973	6 442	258	40 235	31 953
	Dortmund	408	1 001	5 426	226	44 003	37 170
	Düsseldorf	367	1 401	6 481	260	57 603	49 835
	Frankfurt am Main	742	2 272	10 218	513	68 609	57 327
	Freiburg im Breisgau	290	2 621	6 820	396	44 391	37 611
	Hamburg	102	1 160	5 341	135	29 275	23 155
	Hannover/Braunschweig	957	1 612	8 421	326	41 550	34 176
	Karlsruhe	281	1 661	5 683	326	48 175	41 386
	Kiel	340	499	4 157	152	18 589	15 151
	Koblenz	345	1 148	6 047	279	32 694	27 896
	Köln	134	1 504	6 226	232	40 280	36 870
	München	680	2 236	9 566	465	59 418	47 676
	Münster	745	1 224	6 256	306	50 258	42 129
	Nürnberg	433	1 582	7 874	429	43 502	35 526
	Regensburg	249	1 325	5 109	235	21 116	17 086
	Saarbrücken	78	376	1 883	96	12 681	11 348
	Stuttgart	441	3 674	7 556	421	47 914	40 224
	Summe	6 961	27 178	111 346	5 087	711 127	596 281

7.4 Beförderte Brief- und Paketsendungen

1986	Bezirk	Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen			Briefe mit Wertangabe
		insgesamt	darunter eingelieferte gebührenpflichtige Päckchen	je Einwohner	
Berlin	485,8	4 386	261	144	
Bremen	544,8	9 712	161	291	
Dortmund	449,4	9 270	126	232	
Düsseldorf	987,3	16 898	192	589	
Frankfurt am Main	1 339,4	25 014	248	1 218	
Freiburg im Breisgau	572,1	14 395	194	309	
Hamburg	771,8	13 637	263	447	
Hannover/Braunschweig	846,0	12 492	217	388	
Karlsruhe	1 027,8	24 103	299	1 199	
Kiel	281,5	5 376	152	183	
Koblenz	322,3	6 465	140	744	
Köln	825,4	14 512	218	460	
München	1 383,6	24 684	272	942	
Münster	717,4	14 265	171	346	
Nürnberg	895,1	26 022	234	570	
Regensburg	386,7	4 957	202	199	
Saarbrücken	120,7	2 211	110	113	
Stuttgart	1 322,2	25 538	300	804	
Summe	13 279,3	253 936	218	9 178	

1986	Bezirk	Gewöhnliche Paketsendungen				Pakete mit Wertangabe
		insgesamt	darunter		je 100 Einwohner	
			Tsd. Stück 5	in das Ausland Tsd. Stück 6		
Berlin	6 612	233	161	355	229,9	
Bremen	9 503	278	145	282	238,8	
Dortmund	9 734	395	138	273	267,3	
Düsseldorf	18 630	832	304	363	375,4	
Frankfurt am Main	24 813	967	464	459	713,0	
Freiburg im Breisgau	14 311	633	197	486	251,4	
Hamburg	12 271	494	285	418	307,7	
Hannover/Braunschweig	11 711	388	171	300	267,9	
Karlsruhe	16 205	571	238	472	400,9	
Kiel	4 297	166	78	232	140,3	
Koblenz	5 997	264	90	261	215,1	
Köln	11 937	509	196	315	336,6	
München	21 767	956	386	428	533,1	
Münster	12 718	474	168	303	246,1	
Nürnberg	30 095	821	249	788	269,2	
Regensburg	5 644	184	63	294	125,4	
Saarbrücken	1 647	72	35	150	55,2	
Stuttgart	21 786	903	325	494	447,7	
Summe	239 677	9 141	3 692	393	5 421,2	

7.5 Kraftfahrbetrieb

1986	Bezirk	Kraftfahrzeuge (ohne Anhängerfahrzeuge ¹⁾)	Mokicks und Mopeds ¹⁾	Fahrleistungen (Motorwagen-km)					in den Fernmelde-diensten
				in den Postdiensten			in den		
				für Überlandposten	für Landposten	Fahrten für Ortsdienste, ²⁾ und zwar für		Tsd. km	
						Ortsposten, Paket-abholung	Paket-zustellung		
Stück 1	Stück 2	Tsd. km 3	Tsd. km 4	Tsd. km 5	Tsd. km 6	Tsd. km 7	Tsd. km 8		
Berlin	2 613	99	164	—	2 699	2 512	5 813	6 453	
Bremen	5 306	1	6 129	4 129	1 611	3 430	21 956	26 007	
Dortmund	4 585	—	4 071	1 424	2 479	4 763	14 584	23 774	
Düsseldorf	6 236	11	5 244	1 239	4 549	6 379	14 952	24 549	
Frankfurt am Main	9 219	19	9 515	7 296	4 400	6 851	20 560	43 713	
Freiburg im Breisgau	4 864	127	7 047	4 775	1 794	3 350	14 900	21 580	
Hamburg	4 786	12	4 385	1 556	3 667	4 356	12 598	20 955	
Hannover/Braunschweig	5 904	—	5 601	4 986	2 781	4 954	15 454	30 511	
Karlsruhe	4 978	—	5 631	3 458	2 060	4 341	8 074	25 364	
Kiel	3 143	—	3 825	3 635	439	2 031	11 022	15 927	
Koblenz	3 561	6	4 483	5 001	768	2 349	7 537	21 534	
Köln	5 532	74	5 166	2 401	2 711	4 505	16 718	21 535	
München	7 521	1	8 622	6 954	3 372	6 923	21 456	30 198	
Münster	5 658	—	3 687	3 162	2 391	3 960	21 944	24 612	
Nürnberg	5 266	—	4 890	5 721	1 810	4 005	14 572	24 576	
Regensburg	3 438	—	7 909	4 492	531	1 449	14 040	17 557	
Saarbrücken	1 165	—	1 402	887	544	1 812	2 376	6 213	
Stuttgart	5 980	—	5 945	4 129	2 822	5 548	13 447	28 044	
Summe	89 755	350	93 715	65 245	41 428	73 519	252 004	413 099	

¹⁾ ohne die Fahrzeuge der Zentralbehörden
²⁾ einschl. Vereinigte Eilzustellung

7.6 Postzeitungsdienst

1986	Bezirk	Postvertriebsstücke in das In- und Ausland	Als Postzeitungsgut eingelieferte Zeitungsexemplare
		Mio. Stück 1	Mio. Stück 2
Berlin	31,5	2,7	
Bremen	32,3	3,3	
Dortmund	35,8	22,7	
Düsseldorf	141,2	35,0	
Frankfurt am Main	278,2	61,4	
Freiburg im Breisgau	92,2	7,3	
Hamburg	253,0	14,9	
Hannover/Braunschweig	51,4	11,1	
Karlsruhe	41,4	13,8	
Kiel	16,5	1,0	
Koblenz	19,8	12,0	
Köln	120,5	52,4	
München	271,0	25,9	
Münster	46,5	9,2	
Nürnberg	69,3	27,0	
Regensburg	29,0	5,6	
Saarbrücken	3,3	1,4	
Stuttgart	96,9	29,5	
Summe	1 629,9	336,2	

7.7 Gelddienste

1986	Bezirk	Einzahlungen auf Zahlkarten und Postanweisungen ¹⁾		Auszahlungen auf Zahlungs- und Postanweisungen ^{1) 2)}		Eingegangene Nachnahme- sendungen (Inlandsverkehr) Tsd. Stück 5	Eingegangene Postprotest- aufträge Stück 6	Wechselsteuer- marken und Wertkarten für Steuerstempel Mio. DM 7
		Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4			
	Berlin	17 004	8 435	2 264	970	1 447	4 614	3
	Bremen	8 232	3 819	1 172	421	2 968	1 429	15
	Dortmund	16 178	6 415	1 855	675	2 950	950	14
	Düsseldorf	25 791	16 228	3 303	1 194	4 162	2 098	39
	Frankfurt am Main	21 060	14 481	2 413	943	5 657	1 109	49
	Freiburg im Breisgau	8 693	3 773	923	337	3 074	275	11
	Hamburg	13 010	7 630	2 279	849	2 614	640	22
	Hannover/Braunschweig	13 592	6 047	1 766	643	3 510	1 196	19
	Karlsruhe	12 380	5 023	1 178	433	3 238	546	13
	Kiel	5 532	2 682	1 084	383	1 670	428	3
	Koblenz	8 727	2 672	1 052	356	2 228	632	8
	Köln	17 276	9 375	2 294	831	3 304	2 135	17
	München	15 379	15 823	1 880	723	4 891	484	27
	Münster	12 024	4 223	1 387	503	3 209	1 210	16
	Nürnberg	9 356	10 231	911	362	3 248	614	11
	Regensburg	4 046	2 596	377	151	1 768	201	3
	Saarbrücken	4 489	1 613	389	153	1 007	205	3
	Stuttgart	11 468	10 718	991	381	3 942	1 042	29
	Summe	224 238	131 785	27 515	10 308	54 888	19 808	336,2

1) Einschließlich innerbetrieblicher Buchungsvorgänge bei OPDn mit Postgiroamt

2) Einschließlich Auszahlungsliste S (ohne Z)

7.8 Postgirodienst, Postsparkassendienst

1986	Bezirk	Postgirokonten		Postgiro- Buchungen (nach Post- giroämtern) Mio. Stück 3	Postsparkonten		Einlagen auf Post- sparkonten ³⁾ Tsd. Stück 6	Rück- zahlungen aus Post- sparkonten ⁴⁾ Tsd. Stück 7
		Zahl ¹⁾ 1	je 1 000 Einwohner 2		Zahl ²⁾ 4	je 1 000 Einwohner 5		
	Berlin	443 397	238	130,279	1 576 395	847	866	1 179
	Bremen	164 599	49	—	974 206	289	622	870
	Dortmund	218 603	61	85,186	1 066 163	299	657	752
	Düsseldorf	406 663	79	205,446 ⁵⁾	1 847 513	360	1 184	1 367
	Frankfurt am Main	455 393	84	276,273	2 009 186	372	1 496	1 914
	Freiburg im Breisgau	183 372	62	—	895 088	304	546	919
	Hamburg	324 325	111	254,739	1 250 517	432	887	1 263
	Hannover/Braunschweig	340 255	87	173,709	1 768 286	453	1 221	1 586
	Karlsruhe	223 524	65	137,696 ⁶⁾	1 005 002	293	653	900
	Kiel	130 004	70	—	761 408	411	519	858
	Koblenz	137 146	60	—	854 650	372	596	752
	Köln	297 536	79	201,791	1 196 659	316	865	1 095
	München	404 715	80	264,448	1 447 234	288	877	1 625
	Münster	154 154	37	—	1 122 025	267	635	822
	Nürnberg	212 760	56	106,486	1 419 812	372	785	1 102
	Regensburg	80 472	42	—	437 056	228	225	369
	Saarbrücken	69 131	63	18,240	291 954	266	216	196
	Stuttgart	219 498	50	145,335	1 135 466	258	613	879
	Summe	4 465 547	73	1 999,628	21 058 620	346	13 463	18 447

1) außerdem 12 451 Postgirokonten von Teilnehmern mit anderem Wohnsitz

2) außerdem 31 389 Postsparkonten von Postparern mit anderem Wohnsitz

3) ohne Überweisungen und Zinsgutschriften

4) ohne Rückzahlungen im Postgiroweg und ohne die Rückzahlungen, die im Ausland aus Postsparkbüchern der DBP geleistet würden

5) Postgiroamt Essen

6) Postgiroämter Karlsruhe und Ludwigshafen am Rhein

7.9 Telegramme, Telex-, Teletex-, Telefax- und Kabelanschlüsse

1986	Bezirk	Aufgegebene Telegramme Tsd. 1	Telex- anschlüsse 2	Teletex- anschlüsse 3	Telefax- anschlüsse 4	Kabelanschlüsse	
						Anschließbare Wohnheiten Tsd. 5	Angeschlos- sene Wohn- einheiten Tsd. 6
	Berlin	359	4 332	505	1 637	697	257
	Bremen	214	7 685	546	1 897	566	178
	Dortmund	321	7 871	841	1 721	230	52
	Düsseldorf	553	18 122	1 463	5 239	431	163
	Frankfurt am Main	581	20 066	1 792	5 480	460	157
	Freiburg im Breisgau	190	8 126	822	1 747	201	56
	Hamburg	402	15 576	1 130	3 958	424	110
	Hannover/Braunschweig	308	7 099	690	1 984	491	150
	Karlsruhe	292	8 360	863	1 761	475	135
	Kiel	160	2 805	271	724	165	52
	Koblenz	139	4 675	448	991	210	72
	Köln	479	10 325	808	2 894	416	144
	München	459	16 876	1 867	5 268	641	250
	Münster	213	8 384	638	1 785	347	101
	Nürnberg	218	8 281	1 118	2 126	343	150
	Regensburg	74	3 212	262	597	152	59
	Saarbrücken	95	1 992	200	455	69	29
	Stuttgart	374	13 508	1 253	3 535	434	197
	Summe	5 430	167 295	15 517	43 799	6 752	2 312

7.10 Datenstationen

1986	Bezirk	insgesamt 1	davon am/an					sonstigen Stromwegen 7
			Fern- sprechnet 2	Direkt- rufnetz 3	Datex-L- Netz 4	Datex-P- Netz 5	Telexnetz 6	
	Berlin	10 258	3 922	5 213	505	549	7	62
	Bremen	12 241	4 744	5 723	671	881	—	222
	Dortmund	12 767	4 513	6 479	990	720	32	33
	Düsseldorf	27 341	9 903	13 517	1 819	1 698	98	306
	Frankfurt am Main	36 688	12 475	19 192	1 809	2 074	54	1 084
	Freiburg im Breisgau	12 756	4 561	6 479	783	769	2	162
	Hamburg	18 846	6 584	9 613	1 054	1 267	6	322
	Hannover/Braunschweig	15 026	5 613	7 268	971	1 055	—	119
	Karlsruhe	15 193	5 791	7 261	878	836	—	427
	Kiel	5 770	2 278	2 536	547	238	—	171
	Koblenz	9 474	3 665	4 407	520	434	6	442
	Köln	18 339	7 036	8 876	925	1 089	9	404
	München	30 976	10 882	15 972	1 925	1 771	37	389
	Münster	15 232	5 678	7 283	1 426	762	28	55
	Nürnberg	16 495	6 166	7 886	1 321	1 030	10	82
	Regensburg	5 645	2 222	2 491	593	318	—	21
	Saarbrücken	3 973	1 698	1 847	222	173	—	33
	Stuttgart	25 186	7 832	14 366	1 412	1 307	10	259
	Summe	292 206	105 563	146 409	18 371	16 971	299	4 593

7.11 Telefonanschlüsse, Gespräche

1986	Bezirk	Hauptanschlüsse			Fernsprech- doppelanschlüsse	Familien- telefonanlagen
		insgesamt	darunter öffentliche			
			Sprechstellen	Münzfernsprecher		
1	2	3	4	5		
	Berlin	1 149 383	5 293	5 056	20 541	5 477
	Bremen	1 402 927	8 933	7 571	22 555	8 235
	Dortmund	1 562 966	8 497	7 235	18 898	8 690
	Düsseldorf	2 471 670	11 490	10 473	34 752	16 003
	Frankfurt am Main	2 455 174	15 633	13 011	39 053	18 214
	Freiburg im Breisgau	1 267 077	9 277	6 932	16 014	9 257
	Hamburg	1 570 060	8 579	7 641	26 658	7 706
	Hannover/Braunschweig	1 670 998	12 198	9 672	19 893	9 362
	Karlsruhe	1 431 694	7 881	6 558	18 651	8 772
	Kiel	765 605	5 774	4 674	11 801	4 195
	Koblenz	949 214	8 018	5 914	12 842	6 664
	Köln	1 658 076	8 930	7 270	23 484	10 346
	München	2 250 319	13 698	11 678	38 615	18 458
	Münster	1 657 426	9 566	8 449	19 289	10 099
	Nürnberg	1 523 273	8 420	6 993	21 012	10 042
	Regensburg	725 182	6 745	4 495	8 611	3 984
	Saarbrücken	430 301	1 843	1 408	6 764	2 656
	Stuttgart	1 784 622	12 426	10 158	23 252	12 167
	Summe	26 725 967	163 201	135 188	382 685	170 327

Bezirk	Nebenanschlüsse (amtsberechtig ¹)	Sprechstellen ²	Ortsgesprächs- gebühreneinheiten Mio. ³	Abgehende Ferngespräche Mio.
	6	7	8	9
Berlin	468 556	1 617 939	992,6	115,5
Bremen	571 547	1 974 474	948,1	593,3
Dortmund	636 347	2 237 093	1 130,2	606,1
Düsseldorf	1 170 936	3 693 346	2 172,8	946,8
Frankfurt am Main	1 307 607	3 695 837	2 057,2	1 177,5
Freiburg im Breisgau	600 083	1 867 160	752,4	597,5
Hamburg	770 917	2 340 977	1 590,5	465,8
Hannover/Braunschweig	696 085	2 367 083	984,8	655,1
Karlsruhe	677 814	2 144 926	1 153,2	639,2
Kiel	278 424	1 044 029	424,5	307,4
Koblenz	407 185	1 384 951	606,9	454,0
Köln	863 288	2 523 391	1 088,2	739,0
München	1 218 659	3 468 978	2 036,8	930,0
Münster	685 292	2 306 993	989,4	714,9
Nürnberg	660 865	2 186 290	1 230,7	634,6
Regensburg	263 514	988 696	371,1	331,3
Saarbrücken	171 861	602 162	293,8	192,2
Stuttgart	952 859	2 737 481	1 374,1	831,4
Summe	12 401 839	39 127 806	20 197,3	10 931,6

¹) Nebenanschlüsse bei post- und teilnehmereigenen Nebenstellenanlagen und posteigenen Familientelefonanlagen, Anschlußorgane für Nebenstellen bei privaten Nebenstellenanlagen und privaten Familientelefonanlagen

²) wie Fußnote 1, zuzüglich Hauptanschlüsse

³) daraus errechnete Ortsgespräche: 18 057,4 Mio.

7.12 Personal nach der Kopfbzahl

1986	Bezirk	Beamte		Posthalter		Angestellte	
		insgesamt	davon Frauen	insgesamt	davon Frauen	insgesamt	davon Frauen
	Berlin	13 286	3 721	—	—	1 867	1 573
	Bremen	15 493	3 058	5	2	2 327	1 788
	Dortmund	16 576	4 398	11	7	2 448	2 006
	Düsseldorf	25 444	7 446	5	3	4 061	3 110
	Frankfurt am Main	33 918	8 652	4	4	5 990	4 936
	Freiburg im Breisgau	14 276	2 549	14	8	2 114	1 681
	Hamburg	20 157	6 464	10	6	4 063	3 421
	Hannover/Braunschweig	22 158	5 428	3	1	3 812	3 201
	Karlsruhe	17 305	4 945	2	1	3 075	2 605
	Kiel	8 861	1 701	2	1	1 331	1 045
	Koblenz	11 994	2 482	5	2	1 728	1 311
	Köln	20 947	5 689	5	4	2 966	2 471
	München	27 118	7 607	7	4	4 051	3 354
	Münster	16 211	3 017	11	7	2 086	1 503
	Nürnberg	19 712	4 436	5	4	2 601	1 967
	Regensburg	8 792	1 538	2	1	1 093	761
	Saarbrücken	6 090	1 868	5	2	758	626
	Stuttgart	20 620	5 852	3	3	3 409	2 893
	BPM, PTZ, FTZ, SAP, ZfE, ZZF und Fachhochschulen	5 909	1 520	—	—	1 059	494
	Summe	324 867	82 371	99	60	50 839	40 746

Bezirk	Arbeiter		Nachwuchskräfte		Personalbestand	
	insgesamt	davon Frauen	insgesamt	davon Frauen	insgesamt (Sp. 1, 3, 5, 7, 9)	davon Frauen (Sp. 2, 4, 6, 8, 10)
Berlin	5 155	1 970	1 012	269	21 320	7 533
Bremen	6 684	2 747	1 400	327	25 909	7 922
Dortmund	7 866	3 638	1 769	400	28 670	10 449
Düsseldorf	12 274	6 407	2 614	536	44 398	17 502
Frankfurt am Main	14 903	7 159	3 592	871	58 407	21 622
Freiburg im Breisgau	5 706	2 499	1 661	360	23 771	7 097
Hamburg	11 246	4 958	2 001	528	37 477	15 377
Hannover/Braunschweig	8 512	4 150	2 390	499	36 875	13 279
Karlsruhe	8 045	4 108	2 349	535	30 776	12 194
Kiel	3 860	1 808	940	212	14 994	4 767
Koblenz	5 168	2 317	1 332	266	20 227	6 378
Köln	8 728	4 049	2 095	512	34 741	12 725
München	12 681	5 689	2 988	867	46 845	17 521
Münster	5 865	2 096	1 641	296	25 814	6 919
Nürnberg	7 866	3 333	1 825	409	32 009	10 149
Regensburg	3 171	1 216	905	182	13 963	3 698
Saarbrücken	1 885	942	637	192	9 375	3 630
Stuttgart	12 368	5 989	2 956	789	39 356	15 526
BPM, PTZ, FTZ, SAP, ZfE, ZZF und Fachhochschulen	221	46	509	54	7 698	2 114
Summe	142 204	65 121	34 616	8 104	552 625	196 402

7.13 Personal, Teilkräfte auf Vollkräfte umgerechnet

1986	Bezirk	Arbeitskräfte 1	Nachwuchskräfte 2	Personalbestand insgesamt 3
	Berlin	18 857	1 012	19 869
	Bremen	22 426	1 398	23 824
	Dortmund	24 494	1 763	26 257
	Düsseldorf	37 768	2 612	40 380
	Frankfurt am Main	49 934	3 592	53 526
	Freiburg im Breisgau	20 169	1 659	21 828
	Hamburg	32 414	2 001	34 415
	Hannover/Braunschweig	31 900	2 389	34 289
	Karlsruhe	25 883	2 348	28 231
	Kiel	12 957	940	13 897
	Koblenz	17 287	1 331	18 618
	Köln	30 045	2 095	32 140
	München	40 539	2 984	43 523
	Münster	22 468	1 638	24 106
	Nürnberg	27 994	1 824	29 818
	Regensburg	12 111	904	13 015
	Saarbrücken	8 028	637	8 665
	Stuttgart	33 211	2 951	36 162
	BPM, PTZ, FTZ, SAP, ZfE, ZZF und Fachhochschulen	7 010	509	7 519
	Summe	475 495	34 587	510 082

7.14 Ausländische Arbeitnehmer bei der Deutschen Bundespost

November 1986

Bezirk	Insgesamt 1	davon aus		
		Italien 2	Spanien 3	anderen Staaten 4
Berlin	200	11	2	187
Bremen	73	7	—	66
Dortmund	65	9	28	28
Düsseldorf	751	39	519	193
Frankfurt am Main	1 381	759	179	443
Freiburg im Breisgau	79	29	2	48
Hamburg	611	22	68	521
Hannover/Braunschweig	126	9	79	38
Karlsruhe	198	70	60	68
Kiel	15	2	0	13
Koblenz	54	8	23	23
Köln	959	91	260	608
München	883	451	4	428
Münster	67	3	16	48
Nürnberg	19	3	1	15
Regensburg	4	—	—	4
Saarbrücken	1 486	636	313	537
Stuttgart	20	9	1	10
BPM, PTZ, FTZ, SAP	18	7	2	9
Summe	7 009	2 165	1 557	3 287

A	Seite	D	Seite
Abgabestellen für Postwertzeichen	7, 83	Daten- und Textstationen	41, 87
Ablieferung an den Bund	70	Datex-L-Netz	41, 87
Abschreibungen	70	Datex-P-Netz	41, 87
Abwesenheitsaufträge	58	DDR, Verkehr mit der Postverwaltung der	
Ämter und Amtsstellen	6, 81	– Briefe mit Wertangabe	12
Amateurfunk	62	– Briefsendungen	8
Amtliche Telefonbücher	7	– Päckchen	13
Angestellte	66	– Pakete mit Wertangabe	17
Anschlußorgane für Nebenstellen	51	– Paketsendungen	14
Antwortscheine, Internationale	20	– Telegramme	46
Arbeiter	67	– Ferngespräche	55
Arbeitskräfte	68	Dichtezahlen je Einwohner	
Aufwendungen (Finanzwesen)	70	– Briefsendungen	6, 84
Auslandsverkehr		– Einwohner	6, 82
– Briefe mit Wertangabe	12	– Eurosignal	51
– Ferngespräche	55–58	– Funktelefone	51
– gew. und eingeschr. Briefsendungen	8, 10, 11	– Hauptanschlüsse	50
– Päckchen	12, 13	– Paketsendungen	13, 84
– Pakete mit Wertangabe	17	– Postgirokonten	34, 86
– Paketsendungen	14–16	– Postsparkonten	37, 86
– Telegramme	45, 46	– Sprechstellen	50
– Teletexverbindungen	43	– Telefongespräche	56
– Telexverbindungen	42	Dienstgrundstücke, Dienstgebäude	77
– Postanweisungen	20–30	Direktrufnetz	41, 87
Ausländische Arbeitnehmer	90	Doppelanschlüsse	51, 88
		Drucksachen	8, 10
		Durchschnittsgewichte für Pakete	15
B		E	
Beamte	66, 89	Einwohner	6, 82
Benachrichtigungsaufträge	58	Energieverbrauch	
Betriebliches Vorschlagswesen	79	– nach dem Verwendungszweck	78
Bilanzsummen	70	– nach Energieträgern	78
Bildschirmtext	44	Entstörungsstellen	7
Blindensendungen	8	Erinnerungsaufträge	58
Briefdrucksachen	8	Erträge (Finanzwesen)	70
Breitband-Verteildienste	48, 49, 60, 87	Eurosignal	51
Briefe	8–10		
Briefe mit Wertangabe	12, 84		
Briefkästen	7, 83		
Briefsendungen, gew. und eingeschr.	8–13, 84		
Briefsendungen			
– mit Eilzustellgebühr	9		
– mit Luftpostgebühr	9		
– nach der Struktur	8		
– nach der Verkehrsrichtung	8		
Briefsendungen im Auslandsverkehr			
– in das Ausland	10		
Brieftelegramme	46		
Büchersendungen	8		

F	Seite	I	Seite
Fahrleistungen	76, 85	Inlandsverkehr	
Familientelefonanlagen	88	– Briefe mit Wertangabe	12
Ferngespräche	55–58, 88	– gew. und eingeschr. Briefsendungen	8
Fernmeldedienste	41–65	– Päckchen	13
Fernmelderechnungen	7, 59	– Pakete mit Wertangabe	17
Fernmeldebuchstellen	7	– Paketsendungen	14
Fernsehrundfunksender	64	– Postanweisungen	24
Fernsehübertragungen auf vorübergehend überlassenen Leitungen	65	Internationale Antwortscheine	20
Fernsprechanschlüsse	50–54, 88	Internationale Mietleitungen und Festverbindungen	65
– Funktelefone	51	Internationaler Vergleich, Hauptanschlüsse	54
– Hauptanschlüsse	50–54, 88	Investitionen	70
– Hauptanschlüsse im internationalen Vergleich	54		
– Nebenanschlüsse	50–52, 88	K	
– öffentliche Sprechstellen	50–52, 88	Kabelanschlüsse	48
– Sprechstellen	50–52, 88	– nach Bundesländern	49
Fernsprechhauben	52	– nach OPD-Bezirken	87
Fernsprechhäuschen	52	Kabelmobile	7
Fernsprechortsnetze	60	Kapitalstruktur	70
Festverbindungen und Internationale Mietleitungen	65	Kartentelefon, öffentl. Sprechstellen mit	52
Finanzdaten	70	Kraftfahrzeuge	76, 85
Fläche	6, 82	Küstenfunkstellen	61
Flugfunk	62		
Freistempelmaschinen	20	L	
Fremdbeilagen im Postzeitungsdienst	19	Landfunk, nichtöffentlicher mobiler	63
Funkgespräche	61, 62	Leistungs- und Kostenrechnung	72
Funkstellen auf Schiffen	61, 62	Linientechnik	60
Funkstellen der DBP	61	Luftpostverkehr	
Funktelefone	51	– Briefsendungen	9, 20
Funktelefongespräche	51	– gewöhnliche Pakete	15, 20
Funktelegramme	61	– Pakete nach Erdteilen und Ländern	21
Funktelexverbindungen	61, 62	– Pakete mit Wertangabe	17
		– Paketsendungen	20
G			
Gebührenminuten, Auslandsferngespräche	55	M	
Gebührenvergünstigungen, Anschlüsse mit	51	Massendricksachen	8
Gebührenzettel	26–30	Mietleitungen, Internationale und Festverbindungen	65
Gelddienste	24–33	Münzfernsprecher	52, 88
Gewinn	70		
Girodienst	33–36, 86		
– Buchungen	33, 35, 36, 86		
– Daueraufträge	35		
– Guthaben	34		
– Konten	33, 34, 86		
– mit dem Ausland	36		
– Postgiroämter, Verkehr der	33		
H			
Hauptanschlüsse	50–54, 88		
– im internationalen Vergleich	54		

N	Seite	P	Seite
Nachnahmesendungen	22, 86	Paketsendungen, gewöhnliche	13–16, 84
– Briefsendungen	22	Pakete mit Wertangabe	17, 84
– im Auslandsverkehr	26–30	Paketsendungen	
– Pakete	15	– Auslandsverkehr	14–17
– Postgüter	15	– beförderte	13, 14, 84
Nachwuchskräfte	67, 68, 90	– eingelieferte	13
Nahgespräche	55	– Merkmale der Sendungen in das Inland	15
Nebenanschlüsse	50–52, 88	– Nachnahmesendungen	15, 16
Nebenstellenanlagen	51	– nach- und zurückgesandte	15
Nettozugang an Hauptanschlüssen	53	– nach Verkehrsrichtungen	14
Nichtöffentlicher mobiler Landfunk	63	– Schneltpakete	15
		– Selbstbuchersendungen	15
O		– sperrige	15
Öffentliche Sprechstellen	50–52, 88	Päckchen	9, 10, 12, 13, 84
Organisationsplan	5	Personal	
Ortsgespräche	55, 56	– nach der Kopfzahl	66, 89
Ortsvermittlungsstellen	60	– nach Dienstleistungsbereichen	74
		– Produktion und Produktivität	76
		– Teilkräfte auf Vollkräfte umgerechnet	68, 90
		Personalaufwendungen	70
		Postauftragsdienst	23, 86
		Postanweisungen	24–30, 86
		Postbankdienste	24–40
		Postdienste	8–23
		Postfacheinrichtungen	7, 83
		Postgirodienst	33–36, 86
		– Buchungen	33, 35, 36, 86
		– Daueraufträge	35
		– Guthaben	34
		– Konten	33, 34, 86
		– mit dem Ausland, Postgiroverkehr	36
		– Postgiroämter, Verkehr der	33
		Postgüter	13, 15
		Posthalter	66, 89
		Postkarten	8–10
		Postrentendienst	32, 33
		Postsparkassendienst	37–40, 86
		– Buchungen	38, 86
		– Guthaben	37
		– Konten	37, 38, 86
		– mit dem Ausland, Postsparkassenverkehr	39, 40
		– Sondersparformen	38
		Postvertriebsstücke	19
		Postzeitungsdienst	18, 19, 85
		Postzeitungsgut	19
		Produktion und Produktivität	76

R	Seite
Reiseschecks	24
Rentendienst	32, 33
Rheinfunk	62
Rückschein, Pakete mit	15, 16
Rollstuhlfahrer, Fernsprechhäuschen für	52
Ruhestandsbeamte	69
Rundfunksender	63, 64
S	
SAL-Weg, Beförderung auf dem	
– gewöhnliche Pakete	15
– Pakete mit Wertangabe	17
Satellitenprogramme, versorgte Wohneinheiten	48, 49
Satelliten-Seefunk	62
Schnellpakete	15
Schmuckblattelegramme	46
Seefunk	61, 62
Seefunkzeugnisse	61
Seeweg, Beförderung auf dem	
– gewöhnliche Pakete	15
– Pakete mit Wertangabe	17
Selbstbuchersendungen	15, 16
Sortendienst	24
Sparkassendienst	37–40, 86
– Buchungen	38, 86
– Guthaben	37
– Konten	37, 38, 86
– mit dem Ausland, Verkehr	39, 40
– Sondersparformen	38
Sperrige Pakete	15, 16
Sprechstellen	50–52, 88
Steuerstempler	20, 86
Streifbandzeitungen	19

T	Seite
Telefaxanschlüsse	41, 87
Telefonansagedienst	58
Telefonanschlüsse	50–54, 88
– Funktelefone	51
– Hauptanschlüsse	50–54, 88
– Hauptanschlüsse im internationalen Vergleich	54
– Nebenanschlüsse	50–52, 88
– öffentliche Sprechstellen	50–52, 88
– Sprechstellen	50–52, 88
Telefonauftragsdienst	58
Telefonauskunft	58
Telefongespräche	55–58, 88
Telefonläden	7
Telefonmobile	7
Telegramme	
– aufgebene	45, 87
– übermittelte	46
– zugestellte	46
Telefonrechnungen	7, 59
Teletexanschlüsse	41, 87
Teletexverkehr	43
Telexanschlüsse	41, 87
Telexverkehr	42
Ton-Rundfunksender	63
Tonübertragungen auf vorübergehend überlassenen Leitungen	64
U	
Umsatzerlöse	70
V	
Visagebühren	20
Verlust	70
Vermittlungsstellen, Orts- und Fern-	60
Versorgungsempfänger	69
Vorschlagwesen, Betriebliches	79
W	
Wechselsteuer	20, 86
Weckaufträge	58
Wertzeichengeber	7, 83
Wohnungen, Wohngrundstücke	77
Wurfsendungen	8

Z	Seite
Zahlkarten	25–30, 86
Zahlscheine	25
Zahlungs- und Postanweisungen	25
Zeitansage	58
Zeitungsdienst	18, 19, 85
Zeitungen, zugelassene	
– nach der Erscheinungsweise	18
– nach Kategorien	19
Zweieranschlüsse	51